

## Verarbeitendes Gewerbe:

Geschäftsklima kühlt sich weiter ab

## Bauhauptgewerbe:

Sprunghaft verbesserte Geschäftslage

## Großhandel:

Zurückhaltende Erwartungen

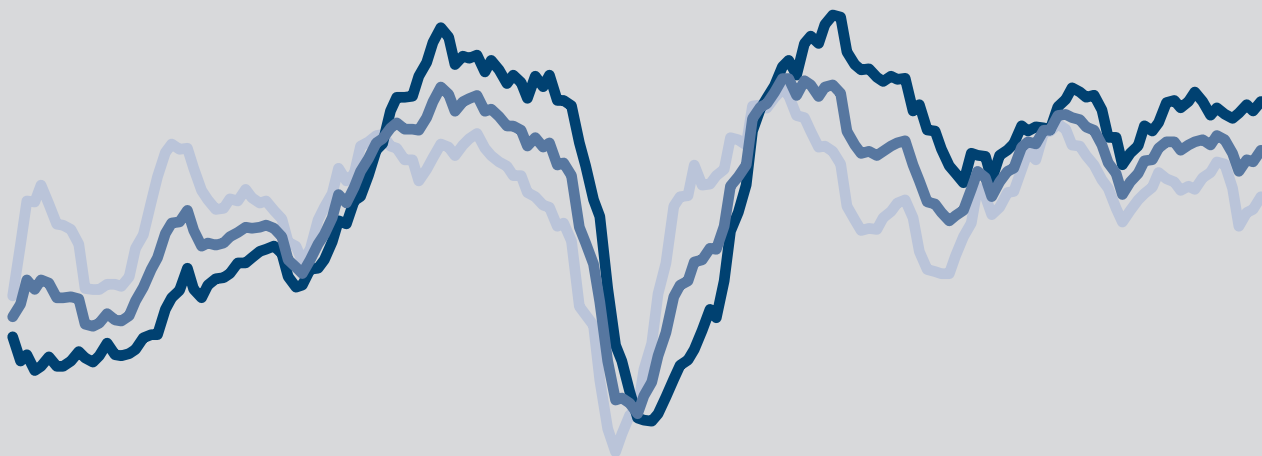
## Einzelhandel:

Geschäftsaussichten trüben sich weiter ein

## Dienstleistungen:

Sehr gute Umsatzentwicklung

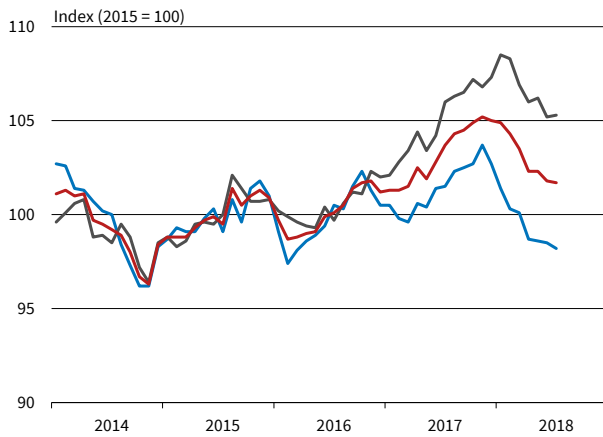
## Konjunkturindikatoren Weltwirtschaft



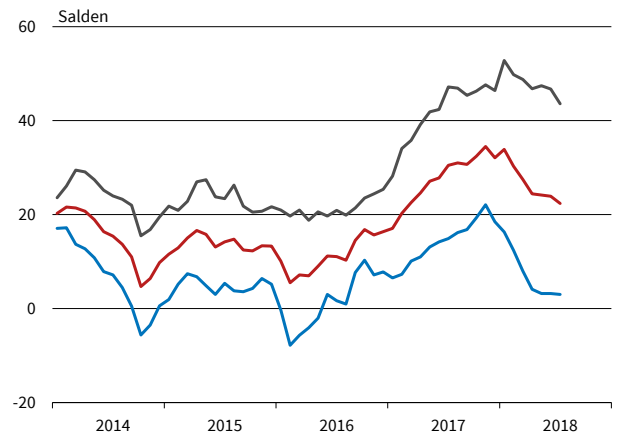
# ifo Geschäftsklima Deutschland\*

ifo Konjunkturumfragen Juli 2018

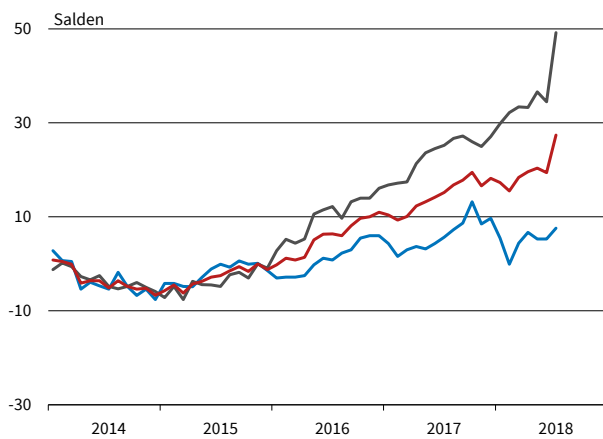
Deutschland<sup>1</sup>



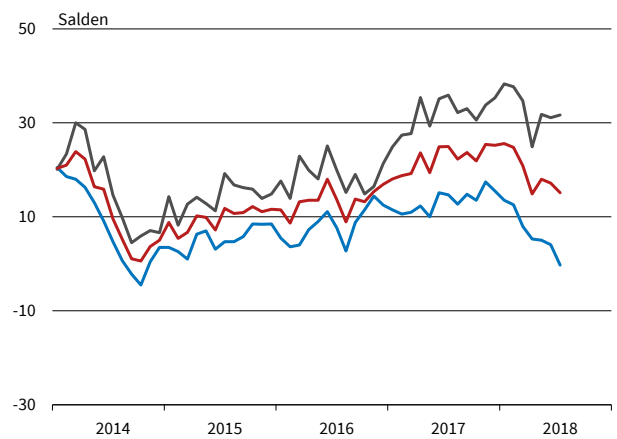
Verarbeitendes Gewerbe



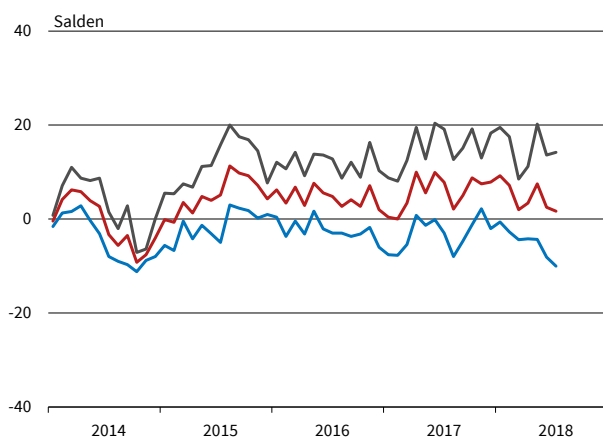
Bauhauptgewerbe



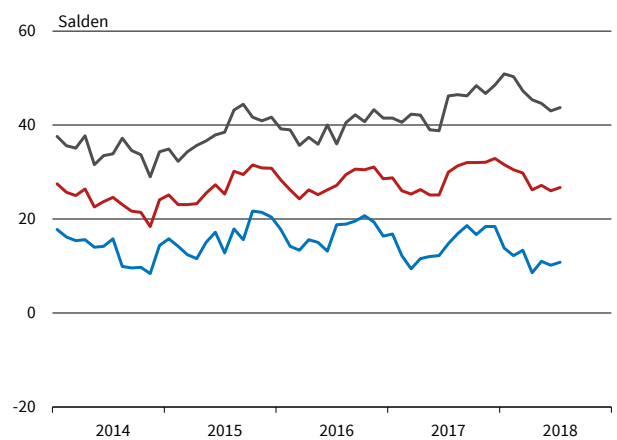
Großhandel



Einzelhandel



Dienstleistungen<sup>2</sup>



— Geschäftsklima    — Geschäftslage    — Geschäftserwartungen

\* Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

<sup>1</sup> Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungen, Bauhauptgewerbe, Groß- und Einzelhandel.

<sup>2</sup> Ohne Handel, Kreditgewerbe, Leasing, Versicherungen und Staat.

# Verarbeitendes Gewerbe: Geschäftsklima kühlt sich weiter ab

## I.

Das Geschäftsklima im **Verarbeitenden Gewerbe** kühlte sich weiter ab. Der Saldo lag zwar unter dem Vorjahreswert, das langfristige Mittel wurde aber weiterhin deutlich übertroffen. Ursächlich für den Rückgang waren in erster Linie die Urteile zur Geschäftslage, die per saldo jedoch noch immer als gut bezeichnet werden können. Die Geschäftserwartungen gaben nur minimal nach und waren weiterhin von verhaltenem Optimismus geprägt. Dabei erwarteten die Umfrageteilnehmer wieder etwas häufiger neue Impulse von den Auslandsmärkten. Die Produktion wurde zuletzt öfter ausgeweitet, jedoch berichteten die Unternehmen seltener von einer gestiegenen Nachfrage als noch im Vormonat. Somit drehte der Saldo der Fertigwarenüberhänge in den positiven Bereich, blieb aber sichtlich unter dem langjährigen Durchschnitt. Für die kommenden Monate sollten die Produktionspläne etwas seltener expansiv gestaltet werden.

## II.

Das Geschäftsklima im **Druckgewerbe** erholte sich – nach dem deutlichen Rückgang vom Vormonat – wieder größtenteils. Vor dem Hintergrund einer schwachen Umsatzentwicklung fielen die Urteile zur Geschäftslage weniger günstig aus. Laut Statistischem Bundesamt sanken am aktuellen Rand insbesondere die Umsätze im Auslandsgeschäft. Die Exporterwartungen für die kommenden Monate hingegen verbesserten sich erneut, was auf eine Ausweitung der Ausfuhren hindeutet. Nach Einschätzung des ifo Instituts dürften die Umsätze der Branche 2018 stagnieren. Passend dazu wurden die zuletzt pessimistischen Geschäftserwartungen wieder verhalten zuversichtlich bewertet. Der Saldo blieb dabei zwar im negativen Bereich, aber über dem langjährigen Mittel. Die in den vorangegangenen Monaten rückläufige Nachfrage zog wieder etwas an. Auf die Beurteilung der Auftragsbücher hatte dies jedoch noch keinen Einfluss. Obwohl die Lagerüberhänge für die Branche untypisch groß waren, wurde die Produktion wieder häufiger ausgeweitet. Mit 83,7% fiel die Kapazitätsauslastung nur geringfügig höher aus als im vorangegangenen Quartal.

## III.

Den offiziellen Angaben zufolge fiel der Umsatz im Bereich **Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden** am aktuellen Rand höher aus als vor Jahresfrist. Analog wurde die Geschäftslage im Mai 2018 günstiger bewertet als ein Jahr zuvor. In den beiden darauffolgenden Monaten verbesserte sich diese weiter. Der Umsatzzuwachs war insbesondere auf die Exporte zurückzuführen. Die Unternehmen beurteilten ihre Exportaussichten zum vierten Mal in Folge positiver, was sich auch in der Beurteilung der Geschäftsperspektiven widerspiegelte. Insgesamt stieg der Klimaindikator. Die Nachfrage zog wieder an und die Umfrageteilnehmer waren spürbar zufriedener mit den Auftragsbeständen. Bei gestiegenen Auftragsreserven konnte die Kapazitätsauslastung auf 85,1% ausgeweitet werden. Obwohl die Lagerüberhänge im Vergleich zum langfristigen Durchschnitt als zu gering zu

bezeichnen waren, wurde die Produktion zuletzt seltener angehoben. Für die nächsten drei Monate ist jedoch wieder häufiger mit Ausweitungen zu rechnen. Dazu passend wurden auch die Personalpläne expansiver ausgerichtet.

## IV.

Den amtlichen Angaben zufolge sanken im Mai die Umsätze im Bereich **Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen**. Parallel fielen auch die Urteile zur Geschäftslage weniger günstig aus. In den beiden darauffolgenden Monaten gaben die Einschätzungen auf hohem Niveau weiter nach. Da sich auch die Geschäftsaussichten eintrübten, sank der Klimaindikator erneut. Die Exporterwartungen waren im Rahmen der aktuellen Befragung von sichtlichem Pessimismus geprägt. Darüber hinaus sanken die Auftragsbestände per saldo. Vor dem Hintergrund, dass diese der amtlichen Statistik entsprechend im Zeitraum von Mai 2017 bis Mai 2018 mit nur einer Ausnahme kontinuierlich gestiegen waren, fiel deren Beurteilung aber weiterhin günstig aus. Die Kapazitätsauslastung war dabei mit 91,9% zwar etwas geringer als im Vorquartal, im Vergleich zum langfristigen Mittel (87,2%) kann der Wert jedoch durchaus als hoch angesehen werden. Die Fertigwarenlager wurden zuletzt häufiger als zu groß beurteilt, weshalb die Produktion in den kommenden Monaten gedrosselt werden dürfte.

Simon Litsche

ifo Konjunkturpiegel  
für das Verarbeitende Gewerbe

# Verarbeitendes Gewerbe

Juli 2018 **GESAMT**

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat							Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Produktion im Vormonat	Fertigwarenlager Beurteilung	Nachfragesituation im Vormonat	Auftragsbestand (In- und Ausland) im Vormonat	Auftragsbestand (In- und Ausland) Beurteilung	Inlandsverk.preise im Vormonat	Produktion für die nächsten 3 Monate	Inlandsverk.preise für die nächsten 3 Monate	Exportgeschäft	Geschäftsentwicl. für 6 Monate
<small>Erläuterungen: Die Gesamtfäche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>gut</span> <span>befriedigend bzw. saisonüblich</span> <span>schlecht</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>lebhafter</span> <span>unverändert</span> <span>schwächer</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>zu klein</span> <span>ausreichend bzw. Lagerh. nicht üblich</span> <span>zu groß</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>besser</span> <span>unverändert</span> <span>schlechter</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>höher</span> <span>etwa gleich bzw. nicht üblich</span> <span>niedriger</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>verhältnismäßig groß</span> <span>ausreichend bzw. nicht üblich</span> <span>zu klein</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>erhöht</span> <span>nicht verändert</span> <span>gesenkt</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>Erhöhung</span> <span>keine Veränderung bzw. nicht üblich</span> <span>Rückgang</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>Erhöhung</span> <span>keine Veränderung</span> <span>Rückgang</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>Zunahme</span> <span>keine Veränderung bzw. kein Export</span> <span>Abnahme</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>günstiger</span> <span>etwa gleich</span> <span>ungünstiger</span> </div>
Verarbeitendes Gewerbe	[Stacked bar chart showing data for the total manufacturing sector]										
Vorleistungsgüter	[Stacked bar chart showing data for intermediate goods]										
Investitionsgüter	[Stacked bar chart showing data for investment goods]										
Konsumgüter	[Stacked bar chart showing data for consumer goods]										
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	[Stacked bar chart showing data for food and tobacco processing]										
Herst. von Textilien	[Stacked bar chart showing data for textiles]										
Herst. v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (oh. Möbel)	[Stacked bar chart showing data for wood, wicker, basket, and cork products]										
Herst. v. Papier, Pappe u. Waren daraus	[Stacked bar chart showing data for paper and products thereof]										
Druckerzeugnisse und Vervielfältigung	[Stacked bar chart showing data for printed matter and reproduction]										
Chemische Industrie	[Stacked bar chart showing data for the chemical industry]										
Gummi-u. Kunststoffwaren	[Stacked bar chart showing data for rubber and plastic products]										
Glasgewerbe, Keramik und Verarbeitung von Steinen und Erden	[Stacked bar chart showing data for glass, ceramics, and stone/earth processing]										
Metallerzeugung u. -bearbeitung	[Stacked bar chart showing data for metal production and processing]										
Metallerzeugnisse	[Stacked bar chart showing data for metal products]										
Datenverarbeitungsgeräte und elektronische u. optische Erzeugn.	[Stacked bar chart showing data for data processing equipment and electronic/optical products]										
Elektrische Ausrüstungen	[Stacked bar chart showing data for electrical equipment]										
Maschinenbau	[Stacked bar chart showing data for machinery manufacturing]										
Kraftwagen und Kraftwagenteile	[Stacked bar chart showing data for motor vehicles and parts]										
Herst. von Möbeln	[Stacked bar chart showing data for furniture manufacturing]										

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Verarbeitendes Gewerbe</b>													
Geschäftsklima	30,5	31,0	30,7	32,4	34,5	32,1	33,9	30,3	27,5	24,4	24,2	23,9	22,4
Geschäftslage	47,2	46,9	45,4	46,3	47,6	46,4	52,8	49,8	48,8	46,8	47,4	46,7	43,6
Geschäftserwartungen	14,9	16,2	16,8	19,3	22,1	18,5	16,3	12,4	8,0	4,1	3,2	3,2	3,0
Auftragsbestandsbeurteilung	12,5	12,6	15,4	18,4	17,6	18,7	21,1	19,4	15,9	17,6	20,0	17,7	16,5
Produktionspläne	20,7	19,5	21,8	23,0	21,5	22,9	22,6	16,8	14,2	16,1	12,1	14,8	13,8
Exportserwartungen	23,6	20,3	21,1	22,3	22,6	22,0	20,0	18,3	15,9	15,6	13,6	12,6	13,7
Kapazitätsauslastung (%)	87,0			87,7			88,0			87,7			87,7
<b>Vorleistungsgüter</b>													
Geschäftsklima	28,3	31,4	31,7	31,5	33,8	32,0	33,7	30,4	28,9	23,1	23,6	25,3	22,8
Geschäftslage	44,1	46,0	44,3	42,6	45,7	46,6	52,5	50,5	51,1	46,2	45,3	49,8	46,2
Geschäftserwartungen	13,5	17,8	19,8	20,9	22,5	18,3	16,4	12,0	8,7	2,2	3,8	3,2	1,5
Auftragsbestandsbeurteilung	15,0	15,0	20,3	20,8	21,7	21,5	19,4	19,7	16,1	15,9	20,4	20,1	18,0
Produktionspläne	15,3	17,7	20,1	22,3	22,8	22,1	24,4	13,8	12,5	12,4	15,0	12,7	11,3
Exportserwartungen	16,5	15,4	19,5	19,7	19,1	18,3	14,2	13,0	12,0	13,1	13,9	13,4	14,3
Kapazitätsauslastung (%)	85,6			87,0			87,1			86,5			86,7
<b>Investitionsgüter</b>													
Geschäftsklima	35,6	36,6	34,9	40,6	40,7	38,2	37,1	33,5	31,5	27,8	26,2	22,8	22,2
Geschäftslage	55,7	53,9	51,1	57,5	55,2	56,9	62,3	59,8	57,8	55,2	55,5	51,4	46,5
Geschäftserwartungen	17,1	20,5	19,7	24,8	27,1	20,8	14,3	9,8	7,9	3,2	0,3	-2,6	0,3
Auftragsbestandsbeurteilung	13,5	14,5	17,6	26,5	21,9	23,3	28,9	25,0	22,8	25,5	24,0	21,5	23,5
Produktionspläne	28,3	18,4	29,0	26,8	23,4	24,2	27,2	18,9	17,1	18,4	6,8	20,4	9,5
Exportserwartungen	32,4	22,7	19,6	24,8	24,3	23,6	25,8	21,6	17,9	17,4	9,9	9,0	6,5
Kapazitätsauslastung (%)	89,8			90,6			91,4			91,5			91,3
<b>Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)</b>													
Geschäftsklima	20,7	21,7	20,7	17,0	22,0	19,2	21,7	17,0	16,0	10,4	13,9	9,4	14,1
Geschäftslage	34,6	34,0	34,8	32,9	32,1	32,6	35,7	30,1	32,4	21,6	23,6	20,1	21,9
Geschäftserwartungen	7,6	10,0	7,5	2,3	12,4	6,6	8,6	4,7	0,7	-0,2	4,7	-0,8	6,6
Auftragsbestandsbeurteilung	1,3	6,1	3,6	4,2	3,7	5,2	7,4	-1,4	-1,8	-3,2	-3,6	-2,6	-6,7
Produktionspläne	10,2	14,6	16,3	15,8	10,9	9,5	10,0	8,2	5,8	7,1	12,0	9,7	14,2
Exportserwartungen	18,6	16,0	20,9	16,7	22,5	23,7	8,8	11,8	10,4	4,4	4,3	8,9	17,6
Kapazitätsauslastung (%)	87,1			86,5			86,2			84,3			83,6
<b>Nahrungs- und Genussmittel</b>													
Geschäftsklima	23,8	14,8	9,9	-1,6	10,1	15,9	22,5	10,8	8,8	16,7	13,7	13,8	11,8
Geschäftslage	27,7	28,0	24,1	11,5	18,6	20,1	19,7	13,5	20,6	22,4	19,3	22,4	20,5
Geschäftserwartungen	19,9	2,3	-3,4	-13,8	1,9	11,9	25,3	8,2	-2,5	11,1	8,2	5,5	3,4
Auftragsbestandsbeurteilung	-0,9	-10,0	-2,8	-4,1	-3,3	-3,1	-3,9	-12,1	-1,6	-11,3	7,2	-0,1	-9,9
Produktionspläne	18,6	31,2	8,1	10,6	10,2	19,2	17,9	15,7	9,7	8,6	8,6	6,3	9,5
Exportserwartungen	16,4	36,3	19,0	9,8	3,5	14,7	21,0	12,0	22,4	16,7	15,3	3,8	12,5
Kapazitätsauslastung (%)	79,1			78,0			78,3			79,9			79,9
<b>Maschinenbau</b>													
Geschäftsklima	34,8	35,1	37,1	43,2	45,0	39,6	37,8	36,1	32,7	28,6	25,3	24,1	26,5
Geschäftslage	48,5	50,3	51,7	56,5	58,1	54,0	60,1	54,9	55,9	53,5	50,2	48,4	48,0
Geschäftserwartungen	21,9	20,8	23,3	30,6	32,6	25,9	17,5	18,6	11,6	6,1	3,0	2,2	6,9
Auftragsbestandsbeurteilung	18,3	20,5	25,8	31,2	31,5	32,0	36,4	34,7	31,5	33,3	33,8	29,0	30,3
Produktionspläne	30,8	27,4	26,8	27,6	35,7	28,6	27,6	19,8	22,9	18,5	16,5	20,9	24,8
Exportserwartungen	27,7	25,7	27,3	29,2	33,7	31,3	28,5	26,1	21,0	19,4	15,1	16,1	21,8
Kapazitätsauslastung (%)	88,8			89,3			90,3			90,4			90,6
<b>Kraftwagen und Kraftwagenteile</b>													
Geschäftsklima	32,7	36,9	30,0	38,3	40,3	37,3	38,8	31,3	28,2	27,1	24,9	22,2	14,5
Geschäftslage	64,0	62,6	52,7	59,6	56,6	62,4	67,7	65,9	62,2	57,8	57,2	53,4	43,9
Geschäftserwartungen	5,1	13,8	9,3	18,8	25,0	14,6	13,0	1,2	-1,3	0,1	-3,4	-5,3	-11,4
Auftragsbestandsbeurteilung	13,3	13,0	10,6	19,7	18,4	14,7	30,2	17,6	14,4	20,7	18,8	19,6	18,3
Produktionspläne	18,9	2,5	27,2	23,8	10,5	14,5	22,0	13,5	5,9	17,5	-8,2	15,8	-15,1
Exportserwartungen	24,2	12,7	5,0	22,1	10,9	18,0	19,2	12,4	9,4	10,9	3,6	-0,6	-11,7
Kapazitätsauslastung (%)	90,6			91,7			92,4			92,1			91,9

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

VERARBEITENDES GEWERBE

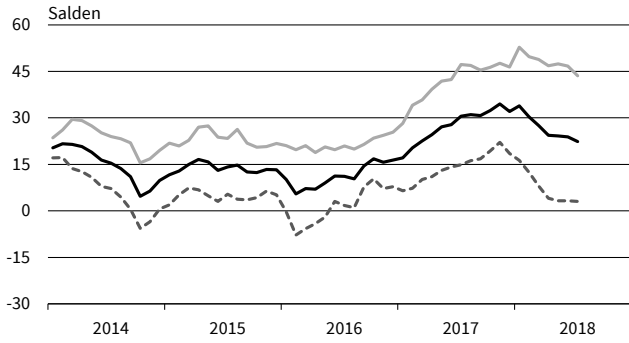
	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Elektrische Ausrüstungen</b>													
Geschäftsklima	37,4	43,3	38,4	40,3	39,3	35,3	39,7	36,3	30,5	27,9	28,9	31,8	27,3
Geschäftslage	60,8	66,1	56,5	62,2	64,4	53,6	59,3	52,2	54,1	55,9	53,9	57,7	52,9
Geschäftserwartungen	16,1	22,4	21,5	20,2	16,6	18,3	21,5	21,5	9,0	3,0	6,4	8,4	4,2
Auftragsbestandsbeurteilung	27,3	26,5	27,2	28,7	38,0	28,7	36,0	28,2	28,2	27,5	28,0	27,8	24,1
Produktionspläne	17,0	22,6	25,3	20,0	22,6	20,9	28,6	22,4	14,2	19,6	18,5	14,6	18,0
Exportserwartungen	29,3	28,3	29,3	24,7	23,9	23,2	26,7	28,8	17,7	23,0	17,8	13,5	25,1
Kapazitätsauslastung (%)	88,0			89,5			89,1			87,7			87,9
<b>Datenverarbeitungsgeräte</b>													
Geschäftsklima	38,8	43,2	41,1	41,6	42,7	37,3	39,0	36,2	40,0	31,0	38,3	30,5	39,0
Geschäftslage	51,6	57,9	57,2	51,6	56,2	51,0	57,3	55,5	57,0	63,2	63,3	60,5	59,0
Geschäftserwartungen	26,6	29,3	26,0	32,0	29,8	24,5	21,9	18,4	24,2	2,7	15,7	3,9	20,6
Auftragsbestandsbeurteilung	24,9	36,0	32,7	33,3	24,1	39,0	34,6	34,8	33,3	36,3	30,3	28,8	25,6
Produktionspläne	33,5	37,2	27,2	26,3	26,0	27,9	33,4	30,3	39,8	25,3	26,1	36,8	42,5
Exportserwartungen	32,5	29,7	29,7	29,2	31,9	22,1	21,5	29,5	22,5	27,8	23,5	23,9	21,6
Kapazitätsauslastung (%)	90,3			90,1			90,8			91,1			89,7
<b>Metallerzeugung und -bearbeitung</b>													
Geschäftsklima	14,9	17,7	16,8	15,5	27,1	20,3	27,9	26,8	23,9	24,5	22,5	19,4	20,9
Geschäftslage	21,2	20,4	15,9	17,6	33,9	26,9	43,8	40,6	39,6	44,5	45,1	44,9	46,4
Geschäftserwartungen	8,9	14,9	17,6	13,4	20,6	13,9	13,1	13,8	9,1	6,2	2,1	-3,4	-2,0
Auftragsbestandsbeurteilung	-2,4	0,1	5,0	12,1	14,0	13,4	12,6	23,2	23,8	32,0	35,1	22,0	31,6
Produktionspläne	6,7	14,4	2,4	21,8	15,6	17,2	21,8	17,2	14,6	4,6	12,0	7,8	10,8
Exportserwartungen	3,4	6,9	12,9	16,6	11,9	14,0	8,5	13,3	10,7	5,3	9,4	9,1	11,7
Kapazitätsauslastung (%)	85,6			87,8			90,1			90,4			90,6
<b>Herstellung von Metallerzeugnissen</b>													
Geschäftsklima	28,7	29,8	37,0	35,7	37,1	36,7	37,2	33,8	31,3	27,1	25,3	23,8	21,5
Geschäftslage	45,0	51,4	49,3	50,6	54,8	53,8	59,9	59,2	57,6	58,0	55,5	52,2	52,3
Geschäftserwartungen	13,5	10,0	25,4	21,8	20,6	20,8	16,4	10,8	7,7	-0,1	-1,4	-1,4	-5,6
Auftragsbestandsbeurteilung	14,6	14,8	22,7	24,1	25,5	28,8	28,5	28,6	22,7	18,0	19,1	17,4	17,8
Produktionspläne	18,9	19,6	22,7	30,3	34,4	33,3	30,0	23,7	17,9	16,0	12,6	14,6	13,1
Exportserwartungen	18,8	15,7	20,7	21,2	25,0	23,8	18,3	19,9	17,0	14,8	11,2	9,7	15,7
Kapazitätsauslastung (%)	86,2			87,8			87,3			86,9			87,9
<b>Chemische Industrie</b>													
Geschäftsklima	28,5	34,3	30,9	30,9	34,3	35,2	35,5	34,5	30,6	21,7	24,1	27,8	24,9
Geschäftslage	40,9	45,3	42,4	41,1	43,7	51,1	51,8	53,8	44,7	36,7	41,0	47,4	45,9
Geschäftserwartungen	16,9	23,8	19,9	21,1	25,3	20,3	20,2	16,6	17,3	7,6	8,5	9,8	5,6
Auftragsbestandsbeurteilung	4,6	9,9	11,1	10,1	12,8	14,6	6,3	15,5	0,8	6,9	11,7	11,6	3,8
Produktionspläne	22,0	16,9	20,4	16,4	20,3	20,3	21,8	18,2	16,3	10,7	16,4	19,6	20,8
Exportserwartungen	19,7	18,8	23,2	24,3	25,6	23,8	14,6	17,0	20,0	13,2	13,1	15,8	16,5
Kapazitätsauslastung (%)	85,6			86,4			85,8			84,5			84,5
<b>Gummi- und Kunststoffwaren</b>													
Geschäftsklima	30,4	25,9	30,0	34,6	30,5	31,2	30,8	29,0	28,5	21,9	23,3	25,6	27,8
Geschäftslage	44,9	39,8	46,3	52,7	45,6	47,2	50,7	48,7	52,3	44,7	47,9	47,4	43,9
Geschäftserwartungen	16,7	12,9	14,7	17,9	16,4	16,2	12,4	10,9	6,9	1,2	1,2	5,7	12,9
Auftragsbestandsbeurteilung	13,2	17,4	18,5	17,7	15,1	20,4	16,1	14,2	10,6	11,9	18,9	18,7	17,3
Produktionspläne	14,6	13,5	19,5	25,0	22,0	23,2	20,3	11,7	8,5	22,7	19,4	14,7	23,6
Exportserwartungen	11,6	13,9	19,9	20,4	16,3	16,3	15,3	11,8	7,0	20,1	17,5	18,2	17,6
Kapazitätsauslastung (%)	83,6			84,2			83,7			83,6			82,9
<b>Papiergewerbe</b>													
Geschäftsklima	28,9	24,8	25,1	24,9	24,1	25,3	24,2	22,8	21,6	25,0	19,6	20,3	25,1
Geschäftslage	37,2	37,5	37,8	32,1	33,3	38,8	43,4	41,4	34,3	35,1	40,2	37,4	38,0
Geschäftserwartungen	20,9	12,8	13,0	18,0	15,3	12,6	6,6	5,7	9,6	15,4	0,8	4,5	12,8
Auftragsbestandsbeurteilung	13,1	11,6	18,7	19,0	20,3	25,2	24,4	23,9	18,7	21,4	20,6	16,3	15,0
Produktionspläne	8,4	14,9	16,0	19,0	7,6	17,8	18,5	6,4	3,2	9,7	11,8	5,9	18,4
Exportserwartungen	17,8	17,1	11,8	22,1	7,8	19,0	7,0	9,5	4,5	11,9	14,4	7,2	16,8
Kapazitätsauslastung (%)	88,9			88,8			88,8			89,0			89,8

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

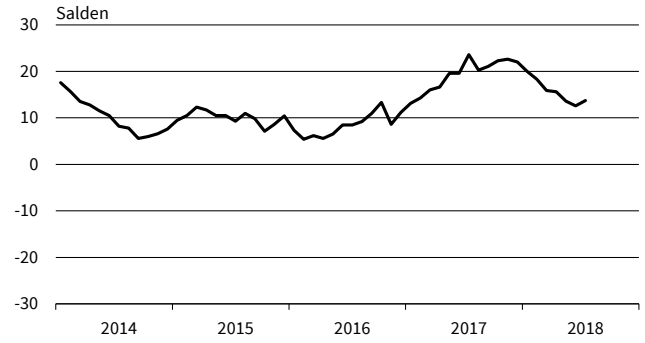
	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Druckerzeugnisse</b>													
Geschäftsklima	11,0	10,1	8,9	6,3	4,2	4,5	14,2	8,6	2,1	-0,2	6,1	-4,2	4,8
Geschäftslage	22,5	16,1	12,4	16,9	10,1	15,2	24,4	16,7	11,1	10,5	14,2	12,7	11,6
Geschäftserwartungen	0,0	4,2	5,4	-3,8	-1,6	-5,6	4,5	0,9	-6,4	-10,4	-1,6	-19,8	-1,8
Auftragsbestandsbeurteilung	-8,7	-11,8	-11,5	-16,8	-23,8	-12,4	-4,9	-20,7	-21,6	-27,8	-18,4	-13,5	-17,9
Produktionspläne	7,8	-7,3	12,6	6,6	-3,2	1,6	-0,4	-3,3	-6,5	-3,2	2,4	7,0	16,8
Exportserwartungen	31,0	17,3	24,1	14,4	5,8	15,4	5,0	0,1	-3,6	-4,7	-6,5	5,6	6,2
Kapazitätsauslastung (%)	84,4			83,6			85,2			83,3			83,7
<b>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>													
Geschäftsklima	26,4	27,1	31,0	33,4	30,2	31,9	31,4	35,1	23,3	27,4	30,4	27,9	29,6
Geschäftslage	36,7	40,4	37,1	44,4	36,8	42,4	48,7	52,1	34,5	41,2	44,7	44,8	45,8
Geschäftserwartungen	16,5	14,6	24,9	23,0	23,8	21,8	15,2	19,3	12,7	14,3	17,0	12,1	14,5
Auftragsbestandsbeurteilung	1,7	-3,0	5,3	9,8	5,9	10,7	12,4	14,3	4,1	-2,2	18,2	12,7	25,6
Produktionspläne	4,0	15,8	16,6	22,5	19,9	15,7	21,5	5,8	3,3	6,9	9,2	4,9	17,1
Exportserwartungen	21,5	24,2	26,2	23,9	27,3	25,7	19,6	12,7	8,7	13,6	20,7	21,8	22,6
Kapazitätsauslastung (%)	82,5			84,2			84,2			83,9			85,1
<b>Herstellung von Möbeln</b>													
Geschäftsklima	12,3	19,4	15,1	22,3	22,0	21,6	20,1	12,4	13,4	9,0	12,2	9,1	4,4
Geschäftslage	23,7	32,0	27,8	33,5	28,8	33,5	32,8	25,7	25,3	25,9	31,4	26,0	7,5
Geschäftserwartungen	1,4	7,5	3,1	11,6	15,3	10,4	8,2	-0,2	2,2	-6,7	-5,4	-6,5	1,3
Auftragsbestandsbeurteilung	-7,7	-10,4	5,9	8,3	4,6	8,0	4,6	-2,4	-13,3	-15,6	-12,1	-14,3	-23,2
Produktionspläne	7,6	24,6	11,3	28,9	13,6	20,6	16,0	16,1	8,7	9,5	6,7	12,3	7,0
Exportserwartungen	27,5	24,4	21,8	23,7	28,9	11,1	12,3	25,3	9,7	3,7	4,2	-1,6	21,4
Kapazitätsauslastung (%)	85,9			90,2			89,3			86,5			86,1
<b>Holzgewerbe (ohne Möbel)</b>													
Geschäftsklima	22,6	33,2	15,4	15,7	23,7	29,6	29,9	15,9	15,3	20,5	20,6	23,6	19,5
Geschäftslage	43,3	47,1	28,4	23,7	30,4	38,4	46,0	36,7	39,6	38,0	38,8	41,4	41,0
Geschäftserwartungen	3,7	20,2	3,2	8,1	17,2	21,2	14,9	-3,0	-6,6	4,2	3,8	7,2	-0,1
Auftragsbestandsbeurteilung	2,9	1,8	1,2	3,3	8,5	9,8	14,4	0,1	4,1	-0,4	14,4	5,0	1,7
Produktionspläne	21,5	11,2	2,8	13,0	18,8	17,7	14,0	3,5	-2,9	1,7	8,1	15,4	7,7
Exportserwartungen	14,0	-2,8	3,4	18,6	16,5	12,9	7,1	2,3	0,5	-4,7	2,0	5,4	3,7
Kapazitätsauslastung (%)	83,3			81,6			88,4			84,9			85,6
<b>Textilgewerbe</b>													
Geschäftsklima	-3,6	-4,2	8,6	6,8	-2,4	3,2	14,1	5,9	6,5	8,2	-12,1	-9,1	-4,6
Geschäftslage	-1,2	-8,0	3,4	9,0	1,5	4,6	12,6	16,5	10,6	16,0	-11,8	-4,2	5,3
Geschäftserwartungen	-6,0	-0,4	13,8	4,7	-6,2	1,9	15,7	-4,2	2,5	0,6	-12,3	-13,9	-14,0
Auftragsbestandsbeurteilung	-21,3	-19,9	-14,2	-7,0	-16,8	-16,4	2,2	-2,0	-9,2	-18,8	-19,5	-26,0	-17,6
Produktionspläne	6,3	15,5	25,5	15,6	7,2	17,7	21,3	16,5	8,6	-12,1	3,7	2,6	9,1
Exportserwartungen	0,9	-1,3	5,4	19,2	27,4	20,8	12,1	15,7	11,3	2,7	4,4	6,2	6,2
Kapazitätsauslastung (%)	82,8			84,5			83,3			81,9			84,2
<b>Pharmazeutische Erzeugnisse</b>													
Geschäftsklima	29,1	14,8	16,4	12,6	15,5	24,1	22,4	10,1	19,4	9,4	16,0	15,0	13,8
Geschäftslage	44,6	25,3	29,3	24,5	20,9	33,0	34,6	16,8	28,2	13,4	27,8	21,3	27,8
Geschäftserwartungen	14,6	4,7	4,2	1,3	10,3	15,4	10,8	3,6	10,9	5,5	4,8	9,0	0,6
Auftragsbestandsbeurteilung	11,9	10,3	10,5	16,4	12,0	11,9	8,9	9,0	12,5	16,7	10,1	12,8	12,6
Produktionspläne	15,1	27,2	25,5	27,3	30,1	29,3	7,0	2,9	13,9	18,1	15,0	17,7	21,2
Exportserwartungen	10,9	6,9	12,3	20,6	20,1	12,7	6,1	10,0	21,6	22,3	15,9	18,6	10,7
Kapazitätsauslastung (%)	86,6			83,5			79,6			80,5			81,9

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

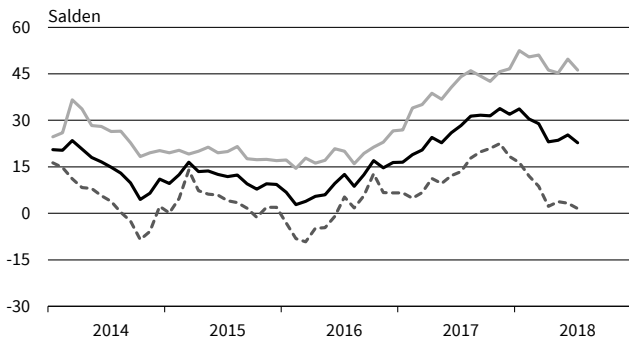
**Verarbeitendes Gewerbe**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



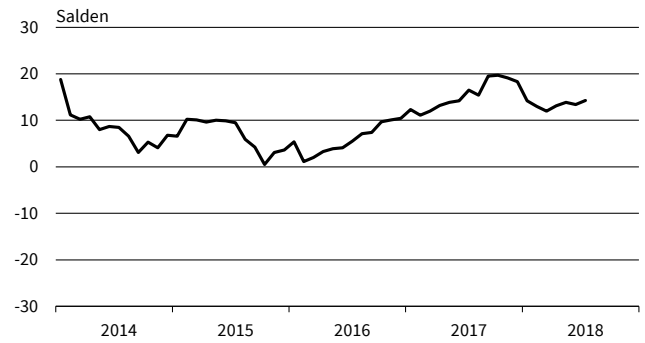
**Verarbeitendes Gewerbe**  
Exportserwartungen



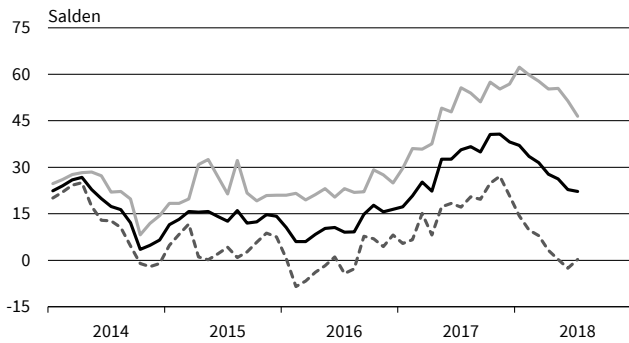
**Vorleistungsgüter**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



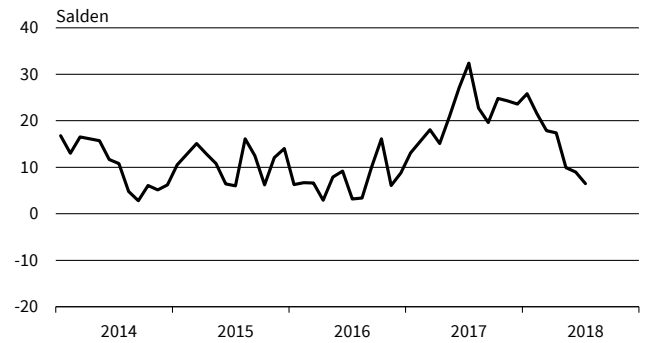
**Vorleistungsgüter**  
Exportserwartungen



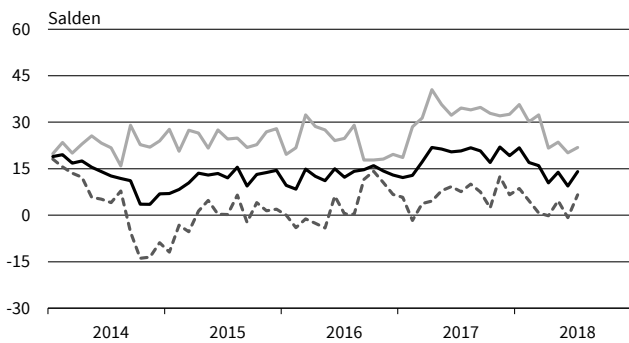
**Investitionsgüter**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



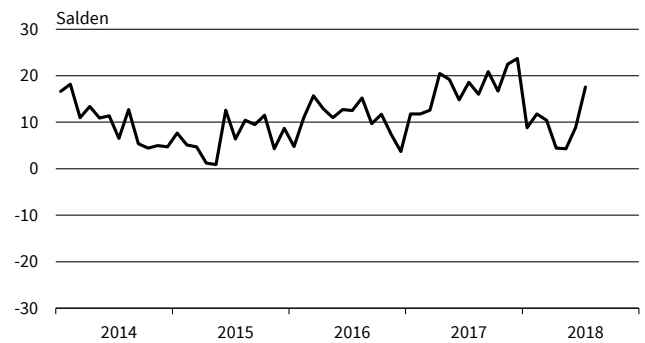
**Investitionsgüter**  
Exportserwartungen



**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)**  
Exportserwartungen

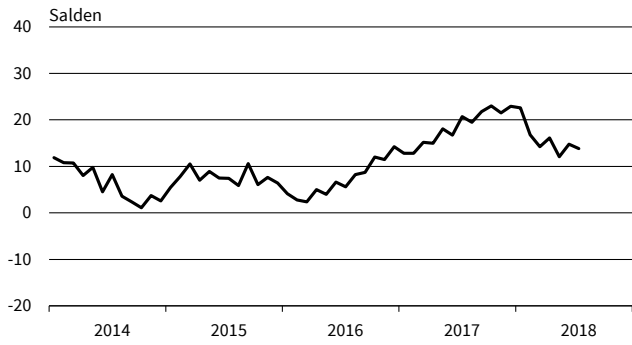


— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

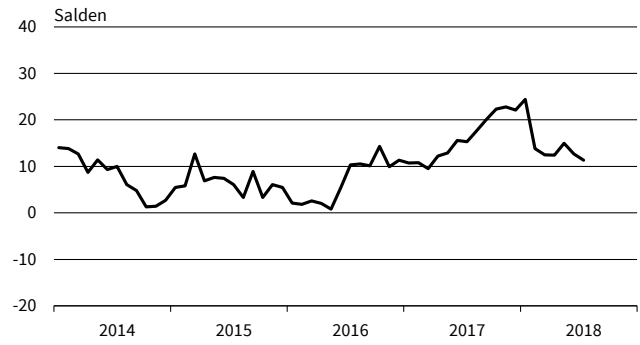
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.



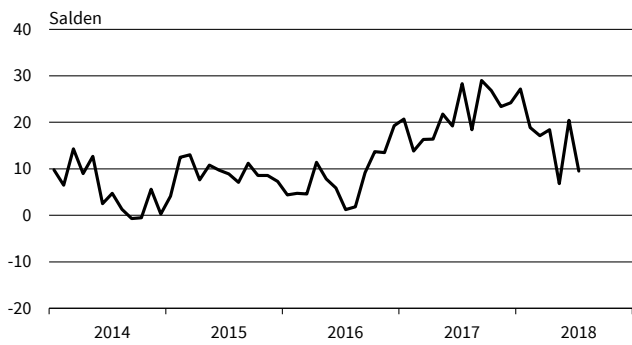
**Verarbeitendes Gewerbe  
Produktionspläne**



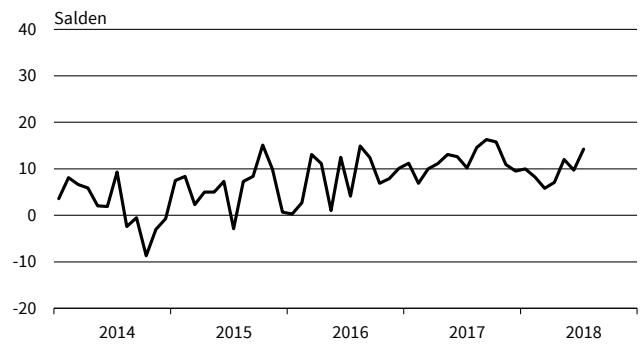
**Vorleistungsgüter  
Produktionspläne**



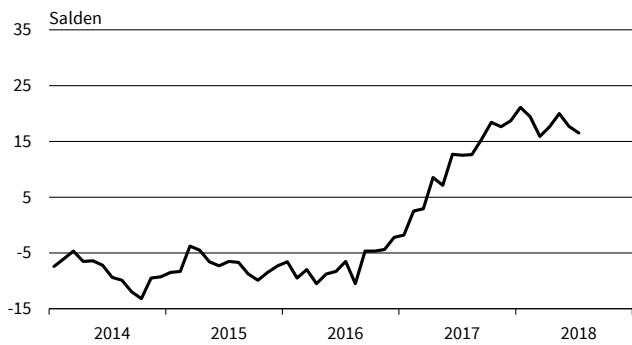
**Investitionsgüter  
Produktionspläne**



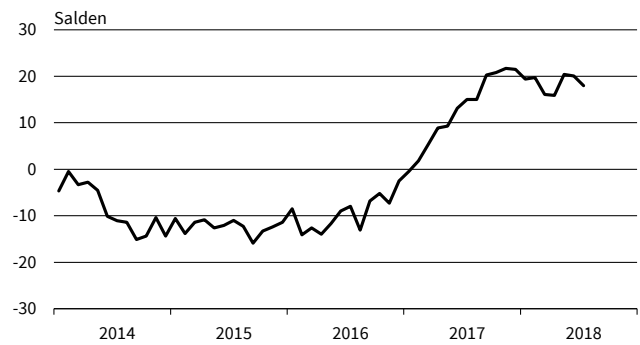
**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)  
Produktionspläne**



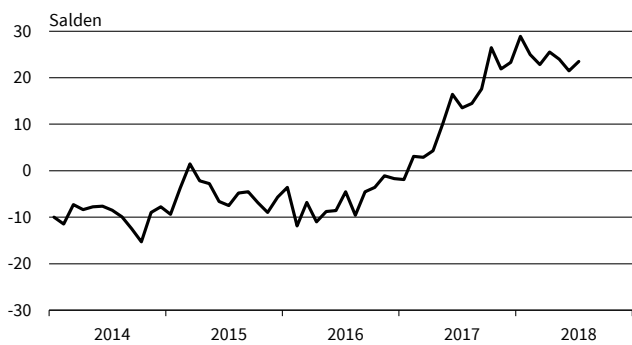
**Verarbeitendes Gewerbe  
Auftragsbestandsbeurteilung**



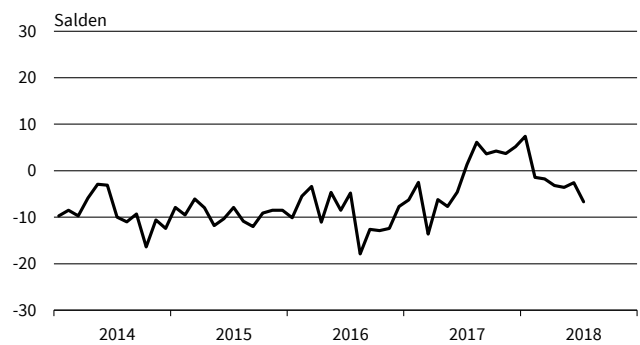
**Vorleistungsgüter  
Auftragsbestandsbeurteilung**



**Investitionsgüter  
Auftragsbestandsbeurteilung**

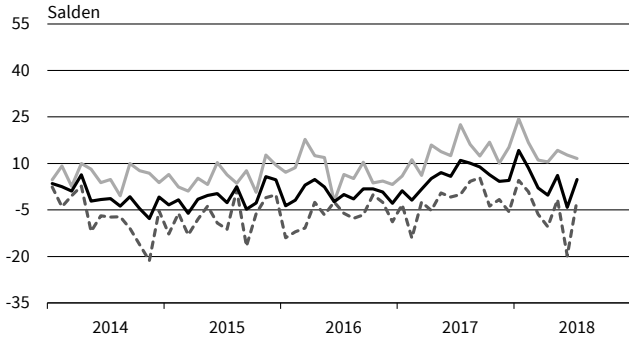


**Konsumgüter (ohne Ernährungsgewerbe)  
Auftragsbestandsbeurteilung**

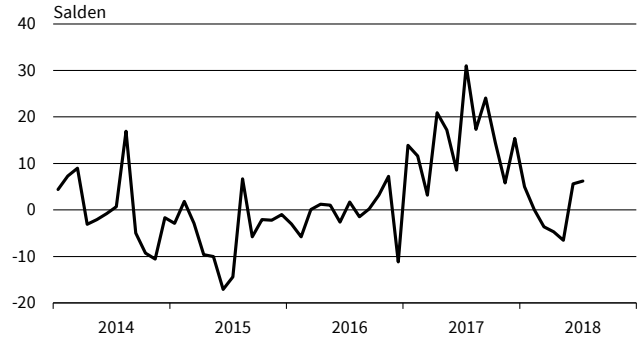


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

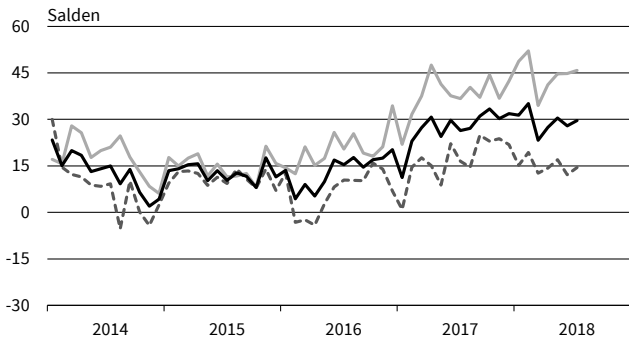
**Druckerzeugnisse**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



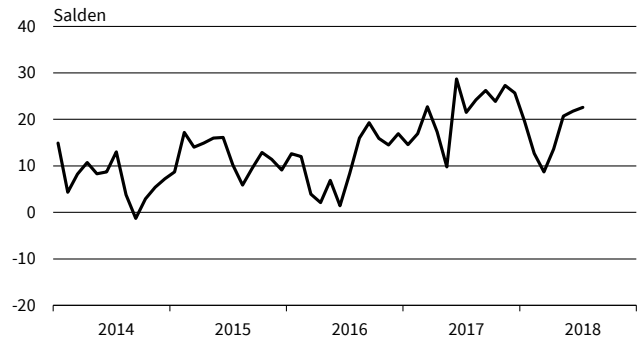
**Druckerzeugnisse**  
Exportserwartungen



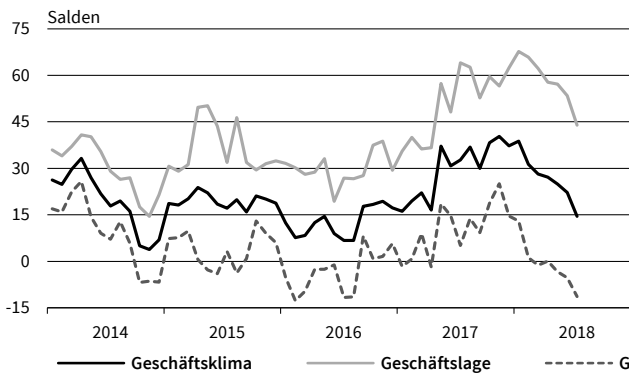
**Glasgewerbe, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



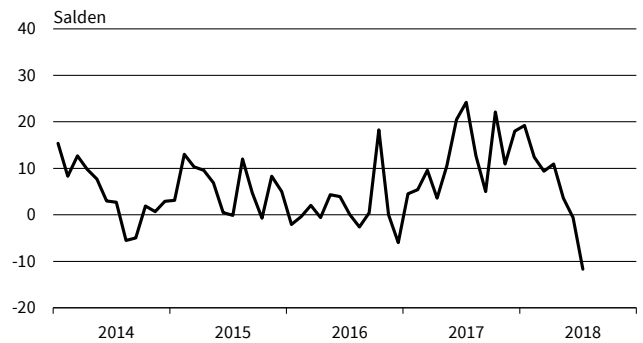
**Glasgewerbe, Keramik, Verarb. von Steinen und Erden**  
Exportserwartungen



**Kraftwagen und Kraftwagenteile**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



**Kraftwagen und Kraftwagenteile**  
Exportserwartungen



— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

# Bauhauptgewerbe: Sprunghaft verbesserte Geschäftslage

## I.

Nach den Ergebnissen der ifo Konjunkturumfrage hat der Geschäftsklimaindikator für das **Bauhauptgewerbe** im Juli einen neuen Höchststand erreicht. Die starke Verbesserung des Geschäftsklimas (+8 Saldenpunkte) geht dabei maßgeblich auf die erheblich positivere Einschätzung der aktuellen Lage zurück (+ 15 Saldenpunkte). Der Umfragewert für die Erwartungskomponente stieg dagegen nur in überschaubarem Maße. Die Geräteauslastung kletterte auf 80,1% und übertraf damit den Vorjahreswert merklich (Juli 2017: 77,9%). Von den Befragungsteilnehmern meldeten 37% Behinderungen der Bautätigkeit. Dabei ging es in den meisten Fällen um Arbeitskräftemangel (16%), wobei der Umfragewert gegenüber dem Vormonat nachgab. Inzwischen klagten ähnlich viele Bauunternehmen über Materialknappheit wie über Auftragsmangel (jeweils 6%). Die Reichweite der Auftragsreserven sank um 0,1 auf 3,9 Monate. Die Firmenmeldungen lassen erkennen, dass die Preise deutlich häufiger angehoben werden konnten als zuletzt. Bereits im Juni lag der Umfragewert nahe seinem bisherigen Rekordniveau, das nunmehr klar übertroffen wurde. Hinsichtlich der Preisverhandlungen in den kommenden drei Monaten zeigten sich die Firmen sogar noch einmal optimistischer als im Vormonat. Die Beschäftigtererwartungen erreichten im Juli den zweithöchsten jemals gemessenen Wert.

Die Sonderfrage für den Juli ergab, dass von den befragten Baufirmen 84% zur Ausführung geräteintensiver Arbeiten bisweilen auf Leihgeräte zurückgreifen bzw. hierfür Spezialfirmen als Subunternehmer verpflichten. Im Jahresdurchschnitt 2017 belief sich der Anteil der Leihgeräte an der vorhandenen Gerätekapazität auf 17%.

## II.

Im **Hochbau** kletterte der Geschäftsklimaindikator auf einen neuen Spitzenwert. Die Unternehmen aller drei Teilsparnten zeigten sich sowohl mit der aktuellen Lage als auch mit den zukünftigen Geschäftsperspektiven zufriedener als im Juni. Hervorzuheben sind dabei die spürbar positiveren Lagewerte im *Wohnungsbau* sowie im *gewerblichen Hochbau*. Der Ausnutzungsgrad der Gerätekapazitäten erhöhte sich um einen halben Prozentpunkt auf 79,2% (Juli 2017: 77,9%). 35% der befragten Hochbaufirmen berichteten über Behinderungen der Bautätigkeit, zumeist aufgrund der fehlenden Verfügbarkeit an Arbeitskräften (14%). Daneben klagten 6% über eine unbefriedigende Auftragslage und 5% über Materialengpässe. Der Auftragsbestand verharrte spartenübergreifend auf dem Niveau des Vormonats. Im *öffentlichen Hochbau* lag er bei 3,2 Monaten, im *gewerblichen Hochbau* bei 3,9 Monaten und im *Wohnungsbau* bei 4,1 Monaten. Im Durchschnitt der Hochbausparten reichten die Auftragsreserven für 3,9 Monate. Die Firmen berichteten wesentlich öfter als zuletzt von Preiswüchsen. Dies gilt vor allem für die beiden Nichtwohnbausparten. In allen drei Teilsegmenten sind die Umfragewerte inzwischen so hoch wie nie zuvor. Nach der Einschätzung der Unternehmen zu schließen, dürften sich auch in der nahen

Zukunft vielerorts Spielräume für Preiserhöhungen ergeben. Im Wohnungsbau hat sich der Umfragewert für die Preiservartungen sogar noch einmal spürbar erhöht.

## III.

Auch im **Tiefbau** war das Geschäftsklima im Juli so exzellent wie nie. Dabei verbesserte sich die Lagekomponente gegenüber dem Vormonat sprunghaft, während der Umfragewert für die Geschäftserwartungen im nächsten halben Jahr weitaus moderater zulegen. Besonders stark verbesserte sich die aktuelle Geschäftslage dabei in der Teilsparte *Straßenbau*. Zwei Fünftel der Tiefbaufirmen meldeten Beeinträchtigungen der Bautätigkeit. Ein Fünftel klagte dabei über Arbeitskräftemangel (Juli 2017: 25%). Im Straßenbau sank dieser Wert von 32 auf 23%. Dafür meldete nunmehr erstmals ein zweistelliger Prozentanteil der Straßenbaufirmen Behinderungen aufgrund von Materialknappheit (13 nach 6% im Juni). Nach Informationen des Hauptverbandes der Deutschen Bauindustrie gibt es dort zunehmend Probleme mit dem Nachschub an Bitumen, Bausanden und -gesteinen, aber auch an Baumaschinen wie Walzen und Baggern. Im Tiefbau insgesamt machte sich der Behinderungsgrund Materialengpässe (8%) stärker bemerkbar als der Mangel an Aufträgen (5%). Der Ausnutzungsgrad des Maschinenparks stieg von 78,7 auf 79,0%. Die Reichweite der Auftragsbestände verharrte im *Straßenbau* bei 3,7 Monaten und verkürzte sich im *sonstigen Tiefbau* von 4,2 auf 4,1 Monate. Im Durchschnitt der Tiefbausparten betragen die Auftragsreserven 4,0 Monate und lagen damit klar über dem Vorjahreswert. Nach den Meldungen der Umfrageteilnehmer zu schließen, konnten die Preise für Tiefbauleistungen etwas häufiger angehoben werden. Bezüglich der Preisentwicklung in den kommenden Monaten zeigten sich die Unternehmen beider Sparten zudem zuversichtlicher als zuletzt.

Ludwig Dorffmeister

ifo Konjunkturspiegel

# Bauhauptgewerbe

Juli 2018

# BAWLW

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat					Pläne und Erwartungen		
	Geschäftslage Beurteilung	Bautätigkeit im Vormonat	Auftragsbestand im Vormonat	Beurteilung	Baupreise im Vormonat	Bautätigkeit* für 3 Monate	Baupreise	Geschäftsentwicklung für 6 Monate**
<small>Erläuterungen: Die Gesamtfläche jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<small>gut</small> <small>befriedigend bzw. saisonüblich</small> <small>schlecht</small>	<small>gestiegen</small> <small>gleich geblieben</small> <small>gesunken</small>	<small>gestiegen</small> <small>gleich geblieben</small> <small>gesunken</small>	<small>verhältnismäßig groß</small> <small>ausreichend bzw. saisonüblich</small> <small>zu klein</small>	<small>gestiegen</small> <small>gleich geblieben</small> <small>gefallen</small>	<small>zunehmen</small> <small>gleich bleiben</small> <small>abnehmen</small>	<small>steigen</small> <small>gleich bleiben</small> <small>fallen</small>	<small>günstiger</small> <small>etwa gleich</small> <small>ungünstiger</small>
<b>Bauhauptgewerbe insgesamt</b>								
<b>Tiefbau insgesamt</b>								
Straßenbau								
sonstiger Tiefbau								
<b>Hochbau insgesamt</b>								
Öffentlicher Hochbau								
Gewerblicher Bau								
Wohnungsbau insgesamt								
darunter Gebäude mit 3 und mehr Wohnungen								

\* im Vergleich zu den zurückliegenden 3 Monaten

\*\* im Vergleich zur bisherigen Entwicklung

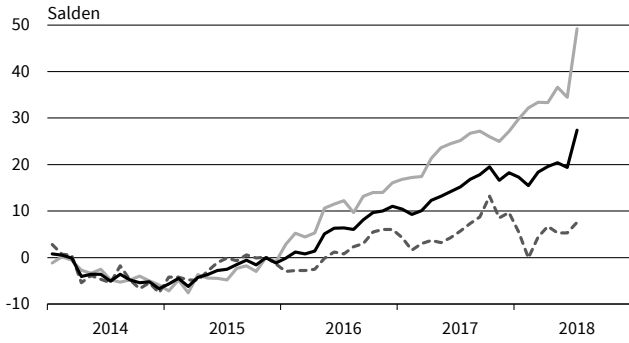
Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland. Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet. Die ifo Konjunkturspiegel dienen nur zur persönlichen Information. Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Bauhauptgewerbe</b>													
Geschäftsklima	15,2	16,8	17,8	19,5	16,6	18,2	17,3	15,5	18,4	19,6	20,4	19,4	27,4
Geschäftslage	25,2	26,7	27,2	26,0	25,0	27,1	29,8	32,2	33,4	33,3	36,6	34,5	49,2
Geschäftserwartungen	5,7	7,3	8,7	13,2	8,5	9,7	5,5	-0,1	4,4	6,7	5,3	5,3	7,6
Auftragsbestand in Monaten	3,2	3,6	3,7	3,7	3,5	4,6	3,8	3,9	3,9	4,0	4,0	4,0	3,9
Kapazitätsauslastung	77,4	78,1	78,6	77,6	77,3	76,8	79,0	80,6	76,3	77,2	79,7	78,5	79,1
Preisentwicklung im Vormonat	9,2	9,6	8,9	8,0	9,6	9,5	12,6	11,2	16,7	18,2	19,5	18,1	24,2
<b>Hochbau</b>													
Geschäftsklima	15,7	17,0	19,5	21,3	19,0	19,7	18,2	18,1	20,7	21,2	20,7	18,9	23,5
Geschäftslage	25,5	26,4	28,3	28,5	29,1	31,1	33,3	35,6	35,6	35,4	35,6	33,6	42,3
Geschäftserwartungen	6,3	8,0	11,1	14,3	9,4	9,0	4,2	1,9	6,7	7,8	6,7	5,1	6,2
Auftragsbestand in Monaten	3,1	3,7	3,8	4,0	3,8	4,8	3,8	4,0	3,8	4,0	4,0	3,9	3,9
Kapazitätsauslastung	77,9	79,2	79,5	77,8	77,8	77,7	79,6	81,9	77,3	78,0	79,6	78,7	79,2
Preisentwicklung im Vormonat	10,5	12,7	13,3	13,0	14,8	13,4	16,6	12,7	17,3	19,6	20,1	21,0	28,6
<b>Tiefbau</b>													
Geschäftsklima	12,5	14,2	13,6	17,6	14,4	17,6	15,4	14,0	17,3	18,5	18,3	18,0	30,4
Geschäftslage	21,5	24,9	24,1	24,5	19,6	26,2	26,5	29,1	33,7	31,5	33,7	30,6	54,3
Geschäftserwartungen	3,9	4,0	3,5	10,9	9,4	9,4	4,8	-0,1	2,0	6,3	3,9	6,2	8,6
Auftragsbestand in Monaten	3,3	3,6	3,7	3,4	3,4	4,3	3,8	4,0	3,9	4,1	4,0	4,0	4,0
Kapazitätsauslastung	76,7	77,0	77,5	77,1	76,8	77,2	77,8	79,6	74,2	75,3	80,0	78,1	79,0
Preisentwicklung im Vormonat	8,0	6,5	3,6	1,4	1,6	3,5	7,0	7,9	13,4	15,4	16,9	17,8	18,7
<b>Wohnungsbau</b>													
Geschäftsklima	17,9	20,1	20,6	24,5	22,3	20,4	21,4	21,4	24,9	24,4	23,4	23,0	27,6
Geschäftslage	30,2	31,8	32,0	34,0	36,7	35,6	39,8	42,4	42,9	39,4	39,3	40,1	50,0
Geschäftserwartungen	6,3	9,0	9,7	15,5	8,7	6,2	4,4	2,3	8,2	10,4	8,7	7,0	7,2
Auftragsbestand in Monaten	3,3	3,7	3,8	4,0	4,0	4,8	3,8	4,1	4,0	4,1	4,2	4,1	4,1
Preisentwicklung im Vormonat	7,8	13,1	14,0	12,3	17,3	13,8	17,7	16,8	20,7	22,1	23,0	23,4	26,7
<b>Gewerblicher Hochbau</b>													
Geschäftsklima	16,0	19,3	23,0	20,4	20,4	21,5	19,2	17,5	19,1	21,3	21,9	18,9	23,4
Geschäftslage	26,0	29,4	30,3	29,2	29,2	31,1	32,9	34,2	34,1	37,8	38,6	33,2	40,8
Geschäftserwartungen	6,5	9,6	15,8	12,0	11,9	12,2	6,4	2,0	5,0	6,0	6,4	5,6	7,4
Auftragsbestand in Monaten	3,2	3,8	3,9	4,5	3,6	5,0	3,7	4,1	3,9	4,1	4,1	3,9	3,9
Preisentwicklung im Vormonat	13,1	13,9	15,6	14,8	15,1	14,8	15,9	10,2	15,9	19,6	18,9	20,1	29,3
<b>Öffentlicher Hochbau</b>													
Geschäftsklima	2,4	3,4	2,8	6,2	9,1	6,4	5,4	1,4	4,5	6,4	5,7	5,3	7,8
Geschäftslage	1,0	4,6	4,1	6,7	6,8	7,3	8,0	7,7	10,2	11,1	12,6	12,0	16,7
Geschäftserwartungen	3,7	2,1	1,5	5,8	11,4	5,5	2,8	-4,7	-1,1	1,8	-0,9	-1,1	-0,8
Auftragsbestand in Monaten	2,2	3,0	3,0	2,9	3,1	4,0	3,4	3,2	3,1	3,2	3,3	3,2	3,2
Preisentwicklung im Vormonat	0,9	4,5	1,1	13,9	8,5	7,9	9,9	8,8	13,8	12,4	14,2	17,2	25,8
<b>Straßenbau</b>													
Geschäftsklima	12,5	12,9	12,7	17,7	12,0	18,3	12,9	8,6	13,9	20,6	17,1	16,0	29,1
Geschäftslage	19,1	20,4	20,5	23,0	15,3	22,8	22,6	23,7	27,4	31,0	33,2	28,9	53,9
Geschäftserwartungen	6,2	5,6	5,2	12,6	8,8	13,9	3,7	-5,5	1,1	10,6	2,1	3,9	6,8
Auftragsbestand in Monaten	2,9	3,4	3,4	2,8	2,9	3,8	3,4	3,6	3,6	3,7	3,7	3,7	3,7
Preisentwicklung im Vormonat	8,6	4,9	0,4	-6,2	-1,9	-4,1	3,0	4,5	8,6	13,4	14,7	14,2	17,1
<b>Sonstiger Tiefbau</b>													
Geschäftsklima	12,8	14,6	14,3	16,4	17,1	17,2	17,0	15,9	18,8	18,0	19,1	19,5	30,9
Geschäftslage	23,1	26,3	26,4	24,6	24,4	28,3	28,8	30,4	37,3	32,1	34,6	32,9	54,0
Geschäftserwartungen	3,0	3,6	2,9	8,5	10,1	6,6	5,8	2,3	1,8	4,7	4,7	6,9	9,9
Auftragsbestand in Monaten	3,4	3,8	4,0	3,8	3,6	4,6	4,0	4,2	4,2	4,3	4,2	4,2	4,1
Preisentwicklung im Vormonat	7,7	8,4	4,5	4,2	3,8	8,2	9,7	9,9	17,2	17,1	18,1	17,2	19,6

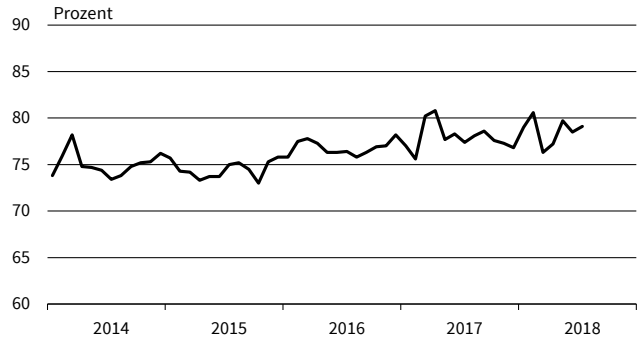
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

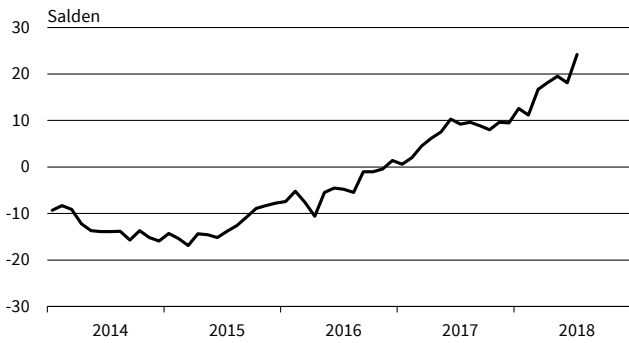
**Bauhauptgewerbe**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



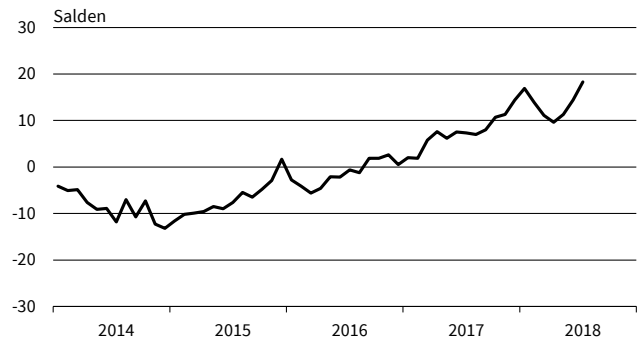
**Bauhauptgewerbe**  
Kapazitätsauslastung



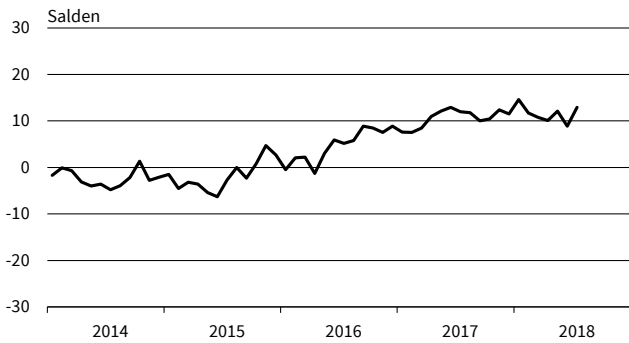
**Bauhauptgewerbe**  
Preisentwicklung im Vormonat



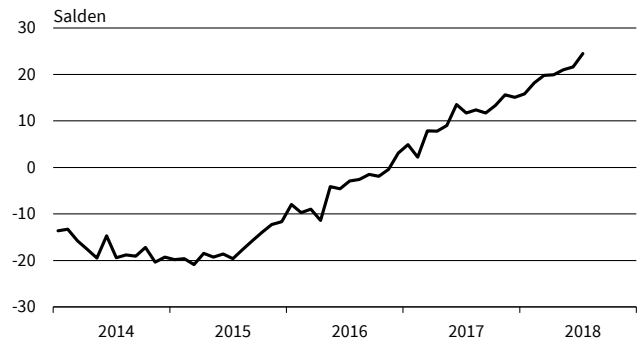
**Bauhauptgewerbe**  
Preiserwartungen



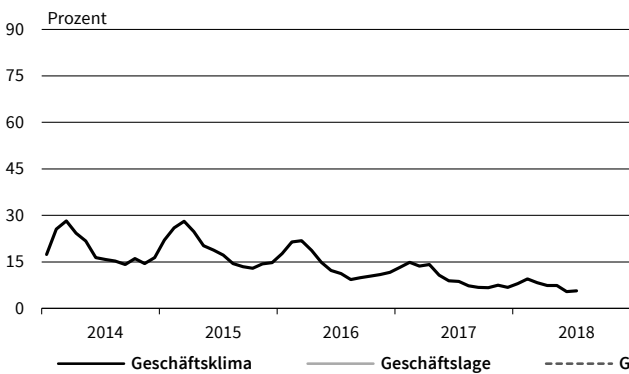
**Bauhauptgewerbe**  
Beschäftigenerwartungen



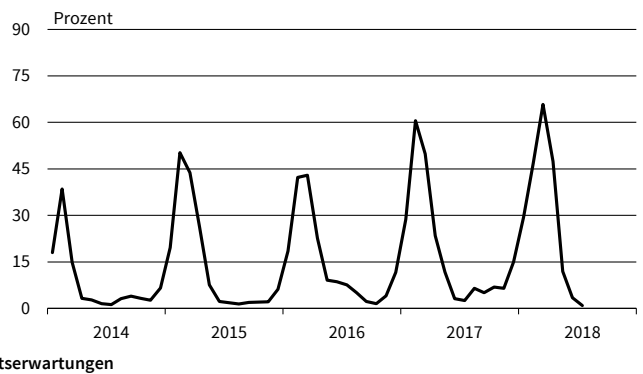
**Bauhauptgewerbe**  
Beurteilung der Auftragsbestände



**Bauhauptgewerbe**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel

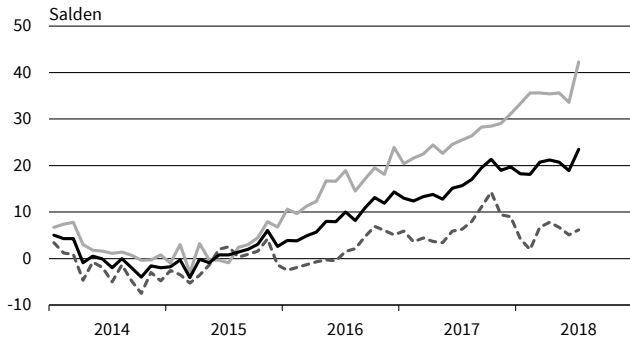


**Bauhauptgewerbe**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse

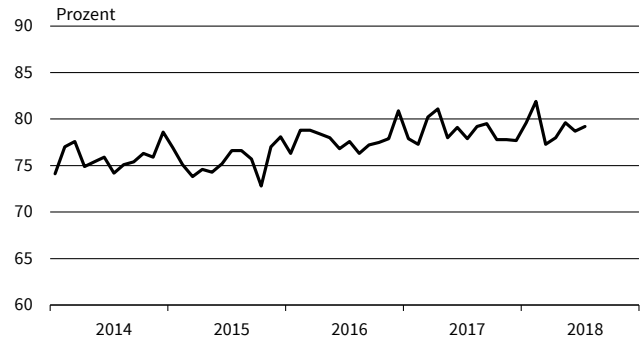


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

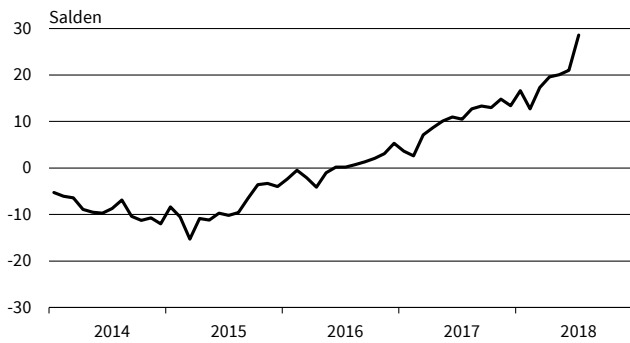
**Hochbau**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



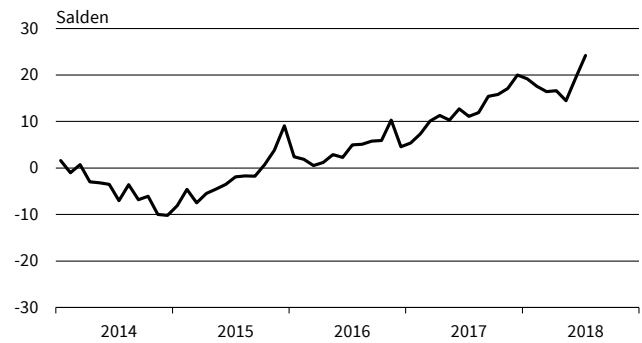
**Hochbau**  
Kapazitätsauslastung



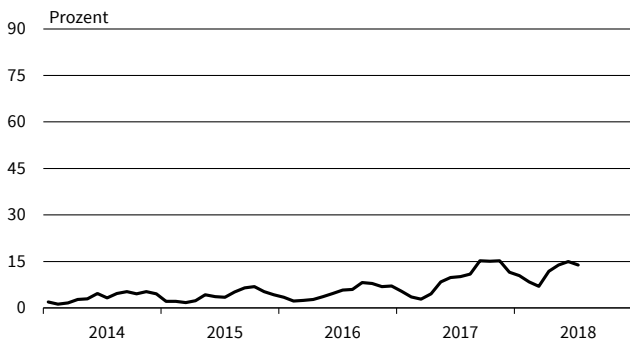
**Hochbau**  
Preisentwicklung im Vormonat



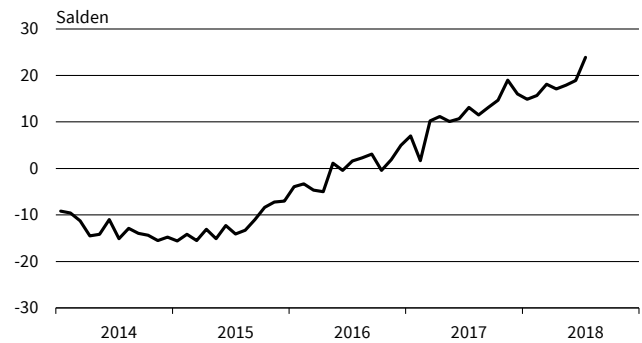
**Hochbau**  
Preiserwartungen



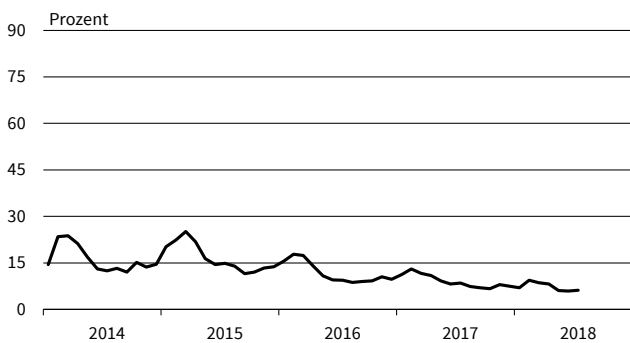
**Hochbau**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Arbeitskräftemangel



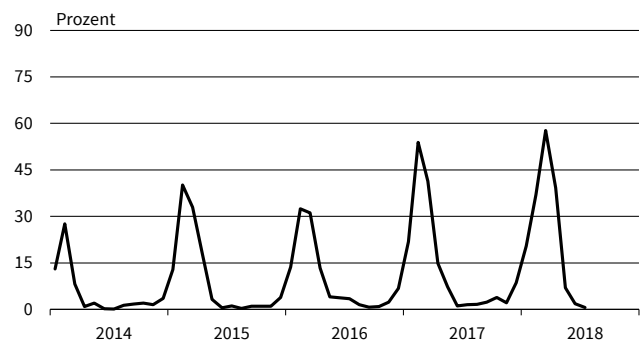
**Hochbau**  
Beurteilung der Auftragsbestände



**Hochbau**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



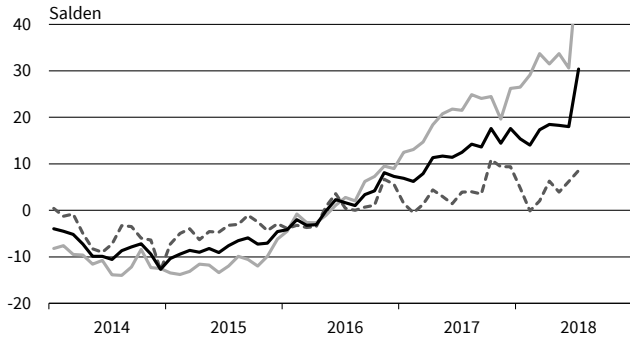
**Hochbau**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



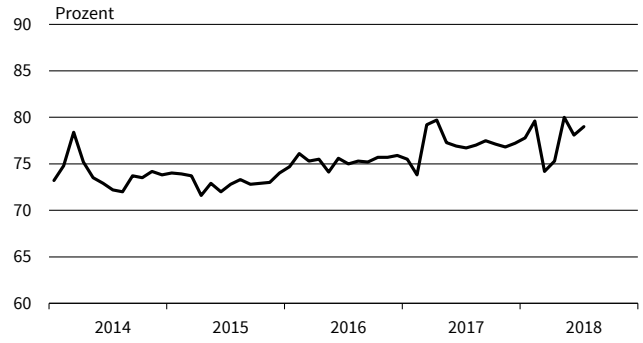
— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

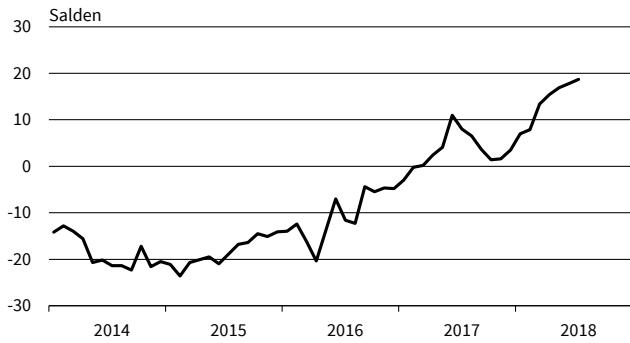
**Tiefbau**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



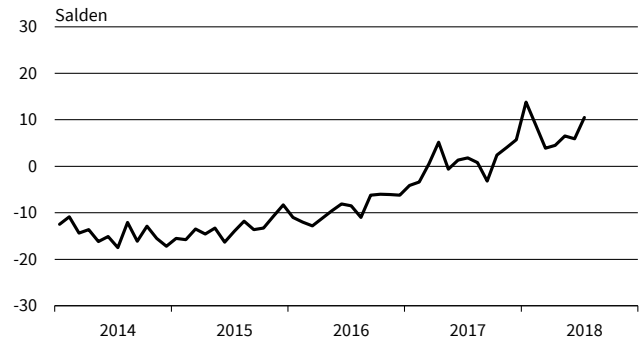
**Tiefbau**  
Kapazitätsauslastung



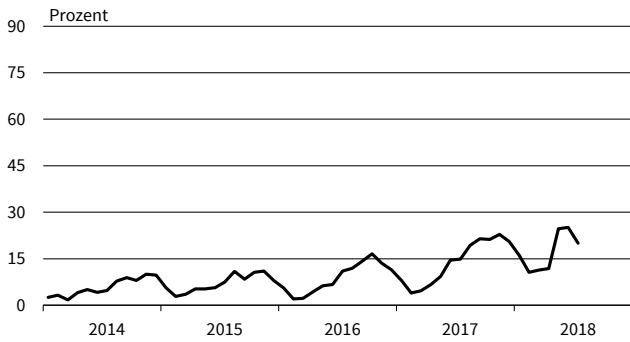
**Tiefbau**  
Preisentwicklung im Vormonat



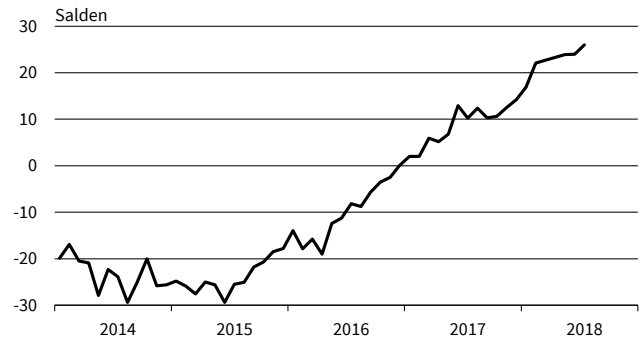
**Tiefbau**  
Preiserwartungen



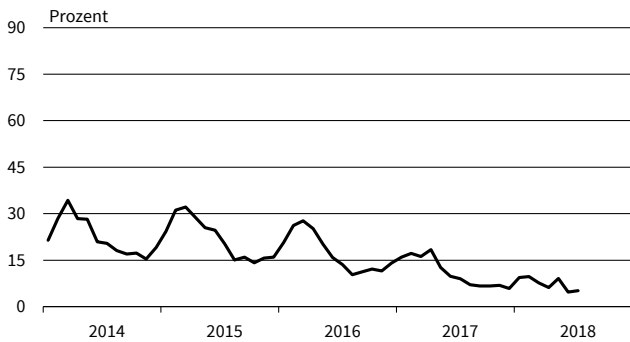
**Tiefbau**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Arbeitskräftemangel



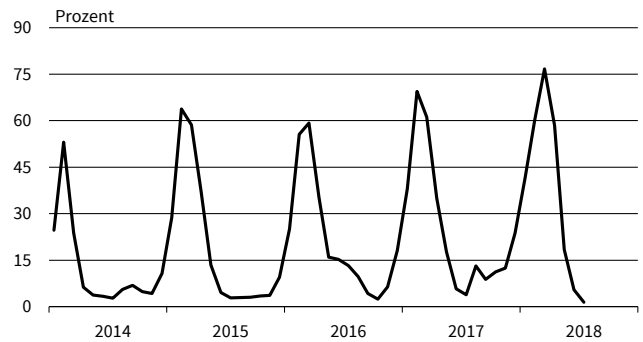
**Tiefbau**  
Beurteilung der Auftragsbestände



**Tiefbau**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Auftragsmangel



**Tiefbau**  
Geschäftstätigkeitsbehinderung: Witterungseinflüsse



— Geschäftsklima    - - - - - Geschäftslage    ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.



# Großhandel: Zurückhaltende Erwartungen

## I.

Das Geschäftsklima des **Großhandels** verschlechterte sich im Juli. Die Befragten bewerteten ihre aktuelle Geschäftslage zwar günstiger als im Vormonat, dem kommenden halben Jahr blickten sie jedoch zurückhaltend entgegen. Zum ersten Mal seit November 2014 überwogen damit die ungünstigeren Einschätzungen zur Geschäftsentwicklung. Nach dem Statistischen Bundesamt wuchsen die nominalen Umsätze im April um 6,9%. Der stärkste Zuwachs wurde im Produktionsverbindungshandel verzeichnet (8,2%). Auch aktuell zeigten sich die Befragungsteilnehmer mit ihrem Umsatz im Vergleich zum Vorjahresmonat sehr zufrieden. Eine Erhöhung der Verkaufspreise, die vielerorts durchgesetzt werden konnte, dürfte hier eine Rolle gespielt haben. Für die kommenden drei Monate waren Preiserhöhungen geplant. Im Juni ist der Index der Großhandelsverkaufspreise um 3,4% gestiegen. Obwohl der Lagerüberhang zunahm, planten per saldo etwas mehr Teilnehmer, die Bestellmengen auszuweiten. Auch die Beschäftigtenzahl dürfte den Planungen zufolge zunehmen. Zwischen Januar und April ist die Zahl der Beschäftigten im Großhandel um 1,7% gestiegen.

## II.

Im Bereich **Nahrungs- und Genussmittel** ist der Geschäftsklima-indikator – nach dem Hoch der beiden Vormonate – merklich gesunken. Die aktuelle Lage wurde weniger häufig als gut bezeichnet, lag jedoch weiterhin deutlich über dem langfristigen Mittelwert. Auch mit dem Umsatz im Vergleich zur Vorjahrsperiode zeigten sich die Befragten nicht mehr so zufrieden wie zuvor. Nach dem Statistischen Bundesamt wuchs der Umsatz zwischen Januar und April um 2,4%. Die Geschäftserwartungen für das kommende halbe Jahr trübten sich im Juli deutlich ein. Zum ersten Mal seit drei Jahren waren die pessimistischen Einschätzungen per saldo in der Überzahl. Der Lagerbestand wurde vielerorts als zu hoch empfunden. Damit einhergehend revidierten die Befragten die Bestellpläne aktuell nach unten. Der Saldo blieb jedoch deutlich über dem langfristigen Mittelwert. Die Verkaufspreise konnten vielerorts erhöht werden. Auch für die kommenden drei Monate wurde mit Preissteigerungen gerechnet, allerdings weniger häufig als zuvor. Seit Januar sind die Großhandelsverkaufspreise der Branche im Mittel um 2% gestiegen, zuletzt (Juni) mit 3,4% am stärksten. Den Befragungsergebnissen zufolge überwogen die Pläne für Mitarbeiterzuwachs nur noch leicht. Zwischen Januar und April stieg die Zahl der Mitarbeiter um 2%.

## III.

Im Großhandel mit **Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik** verschlechterte sich das Geschäftsklima. Zwar überwogen die positiven Stimmen hinsichtlich der Geschäftsentwicklung in den kommenden sechs Monaten weiterhin, jedoch reduzierte sich ihr Anteil zuletzt deutlich. Die aktuelle Geschäftslage wurde weiterhin mehrheitlich als gut bezeichnet. Auch mit dem Umsatz im Vergleich zur Vorjahrsperiode zeigten sich die Befrag-

ten sehr zufrieden. Der nominale Umsatz ist in der Branche seit Januar im Mittel um 6,2% gestiegen – zuletzt (April) mit 10,2% wieder deutlich stärker. Obwohl der Lagerbestand verhältnismäßig hoch blieb, waren die Bestellpläne für die kommenden drei Monate per saldo häufiger auf Ausweitung ausgerichtet. Preissteigerungen konnten – wie im Vormonat antizipiert – deutlich häufiger durchgesetzt werden. Auch in den kommenden drei Monaten dürften die Verkaufspreise per saldo steigen, jedoch nicht mehr so verbreitet wie zuletzt. Nach den amtlichen Zahlen mussten die Händler im vergangenen Halbjahr allerdings deutliche Preiszugeständnisse machen, der Index der Großhandelsverkaufspreise sank um 0,6%. Die Zahl der Beschäftigten dürfte den Planungen zufolge in den kommenden drei Monaten weiterhin zulegen. Zwischen Januar und April ist die Mitarbeiterzahl der Branche mit 1,2% stärker gestiegen als im Durchschnitt des Vorjahres (0,7%).

## IV.

Im Bereich Großhandel mit **pharmazeutischen, medizinischen und orthopädischen Erzeugnissen** berichteten die Befragungsteilnehmer vielerorts von einer guten aktuellen Lage. Da sie jedoch gleichzeitig für das kommende Halbjahr deutlich häufiger eine ungünstigere Geschäftsentwicklung erwarteten, sank der Geschäftsklima-indikator im Juli. Der Branchenumsatz stieg seit Januar im Mittel um 4,5%. Zuletzt (April) war der Zuwachs mit 9,7% besonders positiv. Im aktuellen Befragungszeitraum zeigten sich die Befragten seltener zufrieden mit der Umsatzentwicklung im Vergleich zur Vorjahrsperiode. Bei branchentypisch niedrigem Lagerbestand waren die Bestellpläne weiterhin vielerorts auf Ausweitung ausgerichtet. Der Index der Großhandelsverkaufspreise ist zwischen Januar und Juni um 0,2% gestiegen. Im Vorjahr war dagegen ein Rückgang von 0,3% zu verzeichnen. Im aktuellen Befragungszeitraum konnten die Preise per saldo erhöht werden und für die kommenden drei Monate wurde mit guten Preisgestaltungsmöglichkeiten gerechnet. Zwischen Januar und April ist die Beschäftigtenzahl mit gleichbleibender Dynamik wie im Vorjahr weitergewachsen (3%). Für die kommenden drei Monate planten die Befragungsteilnehmer, vielerorts den Personalbestand aufzustocken.

Sabine Rumscheidt

ifo Konjunktur Spiegel

Großhandel

Juli 2018

GHZ

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat				Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Umsatz* im Vormonat	Lagerbestand Beurteilung	Verkaufspreise im Vormonat	Verkaufspreise für 3 Monate	Bestellungen* für 3 Monate	Beschäftigtenzahl für 3 Monate	Geschäftsentwickl. für 6 Monate
<b>Erläuterungen:</b> Die Gesamtlänge jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>gut</span> <span>befriedigend bzw. saisonüblich</span> <span>schlecht</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>höher</span> <span>etwa gleich</span> <span>geringer</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>zu klein</span> <span>befriedigend (saisonüblich)</span> <span>zu groß</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>erhöht</span> <span>unverändert</span> <span>gesenkt</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>steigen</span> <span>etwa gleich bleiben</span> <span>fallen</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>erhöhen</span> <span>nicht verändert</span> <span>verringern</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>zunehmen</span> <span>etwa gleich bleiben</span> <span>abnehmen</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>günstiger</span> <span>etwa gleich</span> <span>ungünstiger</span> </div>
Großhandel insgesamt (ohne Kfz)	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Produktionsverbindingshandel	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Gebrauchsgüter	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Verbrauchsgüter	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Elektron. Erzeugnisse (Unterh., Foto/Optik, Haush.)	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Feste Brennstoffe und Mineralölserzeugnisse	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzweig	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Möbel, Lampen und Leuchten, Einrichtungsgegenstände, Bodenbeläge	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Papier / Pappe, Bürobedarf, Bücher, Zeitungen / Zeitschr.	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Chemische Erzeugnisse	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Bekleidung und Schuhe	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Metall- und Kunststoffwaren f. Bauzwecke u. Installationsbed. f. Gas, Wasser, Heizung	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							
Kraftfahrzeuge, Teile und Zubehör	[Stacked bar chart showing survey results for July 2018]							

\*im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres  
 Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland.  
 Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet.  
 Die ifo Konjunktur Spiegel dienen nur zur persönlichen Information.  
 Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Großhandel inkl. Kfz</b>													
Geschäftsklima	25,0	22,3	23,7	21,9	25,4	25,2	25,6	24,8	20,9	14,9	18,0	17,2	15,1
Geschäftslage	35,9	32,2	33,0	30,6	33,8	35,3	38,3	37,7	34,7	24,9	31,8	31,1	31,7
Geschäftserwartungen	14,7	12,7	14,8	13,5	17,4	15,5	13,5	12,6	8,0	5,3	5,0	4,1	-0,3
Beurteilung der Lagerbestände	11,3	12,2	10,1	13,9	12,4	11,6	14,4	10,4	12,4	12,9	14,3	11,8	16,3
Preiserwartungen	28,1	25,2	30,6	28,9	29,8	26,7	29,6	27,4	24,9	25,2	24,0	31,8	31,1
Bestellpläne	18,7	13,1	18,7	16,5	17,7	18,4	16,0	15,9	15,7	10,8	10,6	11,8	12,7
<b>Produktionsverbindungshandel</b>													
Geschäftsklima	25,3	23,8	24,2	22,9	27,7	26,0	26,8	26,4	26,0	20,1	18,1	14,2	14,7
Geschäftslage	39,4	35,6	36,0	34,6	38,9	39,7	41,1	41,7	44,0	31,7	33,5	28,7	30,4
Geschäftserwartungen	12,1	12,7	13,0	11,8	17,0	13,1	13,4	12,0	9,4	9,0	3,7	0,7	0,1
Beurteilung der Lagerbestände	7,5	7,2	6,4	10,8	9,3	11,6	12,2	9,9	9,9	10,3	13,1	9,9	11,5
Preiserwartungen	26,9	21,6	26,2	24,4	30,1	23,4	31,6	25,4	21,6	21,9	25,4	29,5	27,9
Bestellpläne	19,2	13,1	18,6	16,8	19,4	18,1	14,1	16,1	17,0	12,1	7,1	9,3	13,2
<b>Gebrauchsgüter</b>													
Geschäftsklima	20,3	26,7	14,6	11,9	25,8	20,8	20,3	22,5	18,3	12,5	15,8	10,3	7,0
Geschäftslage	20,6	33,1	23,6	16,2	26,7	22,6	24,5	29,9	20,9	22,2	26,4	18,2	12,1
Geschäftserwartungen	19,9	20,5	5,9	7,7	24,9	19,1	16,2	15,3	15,7	3,3	5,8	2,6	1,9
Beurteilung der Lagerbestände	19,3	32,7	19,4	22,2	19,5	14,3	22,9	19,1	29,9	28,6	16,0	19,1	21,3
Preiserwartungen	23,6	16,1	0,7	7,0	11,2	1,3	22,7	2,1	14,3	15,4	15,0	12,6	11,6
Bestellpläne	14,5	3,5	-4,2	6,7	9,1	15,3	9,9	11,3	19,0	1,3	-1,6	-5,8	2,5
<b>Verbrauchsgüter</b>													
Geschäftsklima	22,5	24,2	18,9	15,4	19,6	20,4	22,1	14,2	19,9	15,2	12,4	5,6	9,3
Geschäftslage	38,1	34,7	31,1	31,3	35,9	32,9	32,8	24,4	33,5	21,9	25,4	14,3	18,0
Geschäftserwartungen	7,9	14,3	7,4	0,7	4,3	8,6	11,9	4,5	7,2	8,7	0,2	-2,7	0,9
Beurteilung der Lagerbestände	10,1	7,8	13,6	16,0	8,5	12,2	13,1	6,9	10,1	12,5	10,7	7,4	11,1
Preiserwartungen	17,9	13,8	16,6	19,2	26,4	17,4	29,6	18,6	17,5	23,5	31,0	15,6	18,9
Bestellpläne	21,5	15,4	20,8	19,8	24,9	16,6	21,0	16,4	20,9	12,6	9,7	5,6	19,5
<b>Nahrungs- und Genußmittel, Getränke u. Tabakwaren</b>													
Geschäftsklima	24,3	22,9	11,3	12,2	17,4	17,4	14,4	13,4	11,8	14,2	22,5	21,1	12,6
Geschäftslage	30,5	31,7	18,1	18,1	24,3	25,7	19,2	25,6	15,0	19,0	37,3	31,3	26,6
Geschäftserwartungen	18,3	14,4	4,8	6,5	10,6	9,4	9,7	2,0	8,7	9,5	8,7	11,4	-0,5
Beurteilung der Lagerbestände	13,8	13,6	9,7	14,3	12,1	11,8	12,2	12,6	8,9	13,3	5,5	4,4	17,5
Preiserwartungen	37,5	36,1	31,5	27,1	27,5	28,3	23,9	29,0	35,2	32,2	32,4	28,3	25,6
Bestellpläne	17,6	13,9	14,1	9,1	10,3	16,3	11,4	10,7	21,5	16,2	19,7	20,2	12,7
<b>Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere</b>													
Geschäftsklima	13,0	-0,9	-2,3	-1,4	-6,2	-6,7	-7,9	-5,6	-6,5	-9,9	-4,9	-2,8	-8,4
Geschäftslage	25,2	13,6	4,4	9,8	2,1	4,6	2,5	5,1	-0,8	-8,3	-2,1	-4,4	-6,6
Geschäftserwartungen	1,5	-14,4	-8,7	-12,0	-14,3	-17,4	-17,7	-15,7	-12,1	-11,5	-7,7	-1,2	-10,2
Beurteilung der Lagerbestände	15,0	5,0	-6,5	8,9	5,4	11,5	16,0	11,2	11,1	17,0	21,3	14,2	13,1
Preiserwartungen	16,8	-1,1	19,1	3,6	-4,4	-2,3	0,2	-2,0	-13,2	-9,4	4,5	43,5	21,6
Bestellpläne	14,1	-3,7	-2,8	1,0	-7,9	-4,7	-4,4	-11,7	-3,4	0,2	-10,2	1,1	-4,9
<b>Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse</b>													
Geschäftsklima	29,6	28,0	32,7	17,4	21,2	19,4	17,0	5,2	7,3	10,7	13,6	17,8	14,6
Geschäftslage	36,0	39,4	41,3	33,4	34,3	29,5	27,3	23,0	17,1	16,4	20,1	25,3	30,4
Geschäftserwartungen	23,3	17,1	24,5	2,6	8,8	9,6	7,1	-11,2	-2,0	5,1	7,3	10,5	-0,2
Beurteilung der Lagerbestände	10,2	7,6	14,5	12,4	12,0	17,5	14,0	10,0	13,4	10,4	13,5	4,5	5,3
Preiserwartungen	15,6	10,0	16,4	9,6	12,1	11,5	19,3	5,3	15,2	14,4	11,3	9,0	17,7
Bestellpläne	38,0	41,6	41,1	37,2	31,4	26,8	34,6	17,2	26,4	16,7	16,8	26,3	25,6
<b>Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.)</b>													
Geschäftsklima	36,7	32,4	31,5	28,7	36,7	29,1	27,5	28,2	18,3	18,6	26,9	24,0	23,8
Geschäftslage	36,7	36,8	43,8	36,2	46,7	34,3	40,1	38,7	24,0	26,2	35,2	34,4	34,6
Geschäftserwartungen	36,6	28,2	19,9	21,4	27,1	23,9	15,5	18,1	12,8	11,3	19,0	14,1	13,6
Beurteilung der Lagerbestände	9,2	15,9	10,5	16,8	12,8	16,6	14,5	11,5	17,6	14,7	10,8	18,0	18,3
Preiserwartungen	21,7	26,2	20,4	24,3	24,6	21,1	25,6	20,7	17,6	20,6	24,4	29,6	29,0
Bestellpläne	30,3	25,1	25,5	24,3	24,7	29,3	27,3	21,7	27,7	19,2	18,0	23,1	19,1

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

## GROSSHANDEL

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Geräte d. Informations- u. Kommunikationstechnik</b>													
Geschäftsklima	44,5	34,4	30,4	33,2	38,5	38,1	38,3	36,0	33,4	29,4	34,8	32,8	28,6
Geschäftslage	54,9	48,9	47,2	44,1	46,4	53,3	52,7	51,6	46,2	40,3	49,7	47,3	44,3
Geschäftserwartungen	34,5	20,7	14,7	22,7	30,8	23,9	24,8	21,4	21,3	19,0	20,7	19,1	14,0
Beurteilung der Lagerbestände	11,7	6,0	13,9	17,0	17,2	14,6	14,9	17,2	28,2	21,6	22,6	22,0	22,7
Preiserwartungen	6,0	8,1	1,3	15,5	17,8	12,7	6,6	8,2	6,5	6,7	11,0	20,6	13,5
Bestellpläne	35,2	32,7	37,1	38,1	32,7	33,3	24,9	18,9	22,4	17,8	15,6	14,7	18,7
<b>Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör</b>													
Geschäftsklima	41,8	27,6	43,7	40,8	42,3	39,5	37,1	37,5	36,6	24,9	28,2	27,7	28,7
Geschäftslage	55,4	38,8	57,3	56,3	55,8	56,1	55,5	54,8	59,2	41,5	50,8	50,8	56,9
Geschäftserwartungen	29,0	16,9	30,8	26,2	29,5	23,9	20,0	21,3	15,9	9,4	7,6	6,7	3,6
Beurteilung der Lagerbestände	-2,7	3,7	2,8	5,3	5,6	10,6	1,4	6,4	9,8	6,4	8,5	7,2	14,4
Preiserwartungen	30,1	25,6	29,3	29,4	40,2	39,7	44,0	33,4	32,8	31,0	28,2	31,4	31,1
Bestellpläne	29,1	14,0	33,3	33,7	35,0	29,3	28,8	24,9	21,1	20,8	23,0	25,1	27,7
<b>Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse</b>													
Geschäftsklima	27,2	30,4	21,2	25,3	27,9	20,7	27,4	27,2	41,1	34,4	11,5	-2,7	9,2
Geschäftslage	48,9	42,4	38,9	46,9	53,8	41,2	41,5	34,4	66,2	54,9	28,0	10,6	6,6
Geschäftserwartungen	7,3	19,0	4,8	5,5	4,6	1,9	14,1	20,3	18,4	15,5	-3,8	-15,1	11,8
Beurteilung der Lagerbestände	1,6	-3,1	8,8	6,7	2,8	9,8	1,1	-4,0	1,1	1,9	0,3	0,1	7,5
Preiserwartungen	23,4	18,9	14,0	11,5	42,7	10,1	29,4	18,3	11,6	21,6	39,9	16,8	26,9
Bestellpläne	20,9	16,2	23,0	19,9	23,8	17,1	12,7	16,0	23,0	18,6	11,5	-14,2	23,3
<b>Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug</b>													
Geschäftsklima	33,9	37,2	56,9	41,5	41,1	42,0	32,9	32,4	25,5	21,0	14,9	12,4	16,5
Geschäftslage	47,2	48,2	72,1	58,8	61,4	71,7	62,2	59,9	55,0	46,0	40,5	35,0	41,9
Geschäftserwartungen	21,3	26,6	42,5	25,2	22,4	15,5	6,9	7,8	-0,6	-1,4	-8,0	-8,0	-6,2
Beurteilung der Lagerbestände	1,2	1,6	-2,9	-4,3	3,0	3,9	11,1	2,7	5,1	5,1	5,2	6,3	7,2
Preiserwartungen	26,7	46,6	60,8	57,7	55,1	36,6	36,1	31,4	27,4	20,3	24,3	23,8	46,4
Bestellpläne	18,5	23,6	30,1	24,0	28,8	19,7	16,4	11,2	12,4	2,5	1,0	11,0	8,0
<b>Metall und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bed. Gas, Wasser, Heizung</b>													
Geschäftsklima	15,7	23,8	28,0	29,7	33,0	34,0	29,3	29,4	26,9	15,9	23,5	17,2	19,2
Geschäftslage	16,4	30,9	36,1	36,0	42,9	47,0	38,6	45,4	41,4	23,7	36,1	28,3	37,0
Geschäftserwartungen	15,0	16,9	20,2	23,5	23,4	21,7	20,5	14,5	13,3	8,3	11,5	6,7	2,8
Beurteilung der Lagerbestände	12,1	12,9	11,4	12,0	14,0	9,6	18,6	15,2	12,5	12,0	16,8	13,0	21,2
Preiserwartungen	41,0	36,8	38,5	35,0	36,9	40,5	35,7	51,1	33,5	36,2	34,8	39,8	40,3
Bestellpläne	14,6	20,6	22,8	22,9	19,6	25,7	16,1	18,9	19,1	14,2	12,3	13,0	7,0
<b>Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik</b>													
Geschäftsklima	20,6	16,7	25,5	19,7	18,8	20,6	17,3	34,8	21,9	7,4	20,6	19,5	22,4
Geschäftslage	30,4	25,5	34,0	26,3	24,6	29,2	24,4	49,4	31,3	7,4	32,5	27,8	32,9
Geschäftserwartungen	11,2	8,3	17,3	13,2	13,1	12,4	10,4	21,0	12,9	7,3	9,3	11,5	12,3
Beurteilung der Lagerbestände	13,9	18,0	15,8	19,9	17,4	16,1	13,7	18,3	10,2	17,2	20,7	16,0	16,2
Preiserwartungen	48,2	38,3	42,8	39,2	39,1	37,5	38,4	43,8	36,5	42,4	42,9	46,8	47,3
Bestellpläne	10,5	8,1	14,7	3,5	3,5	6,3	11,2	15,6	8,6	7,6	-2,9	7,4	12,2
<b>Chemische Erzeugnisse</b>													
Geschäftsklima	42,3	42,1	48,5	36,0	39,4	37,5	36,7	36,4	32,0	28,1	19,9	35,6	23,4
Geschäftslage	54,9	54,5	60,8	45,1	55,0	53,8	58,0	52,2	46,1	40,2	40,1	51,3	43,5
Geschäftserwartungen	30,3	30,2	36,7	27,3	24,8	22,4	17,3	21,5	18,6	16,7	1,3	20,9	5,0
Beurteilung der Lagerbestände	13,3	12,9	7,7	11,3	8,3	-0,1	10,4	8,5	4,7	4,5	6,9	7,7	12,0
Preiserwartungen	34,6	30,7	35,5	43,9	53,8	48,7	49,1	50,4	30,0	27,2	31,4	43,7	46,1
Bestellpläne	43,8	38,9	47,1	35,9	40,1	34,9	29,7	32,1	27,1	29,3	26,9	34,6	32,1
<b>Kfz-Großhandel</b>													
Geschäftsklima	10,2	16,3	11,6	9,5	12,3	20,9	13,0	14,2	12,7	13,2	11,8	12,6	14,4
Geschäftslage	19,7	23,3	17,0	16,3	20,8	21,3	19,3	26,7	24,9	21,7	20,3	20,6	22,5
Geschäftserwartungen	1,1	9,6	6,2	3,0	4,2	20,5	6,9	2,3	1,2	5,0	3,6	5,0	6,6
Beurteilung der Lagerbestände	28,7	17,3	15,6	17,6	24,3	16,3	22,6	23,9	27,8	27,2	25,8	24,0	20,6
Preiserwartungen	15,6	10,8	8,1	0,4	-3,2	11,6	10,0	9,5	12,3	3,9	7,9	4,2	6,4
Bestellpläne	6,3	-0,3	-4,7	-2,1	17,5	11,4	-5,6	5,2	13,3	-0,9	4,9	-8,4	-12,5

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

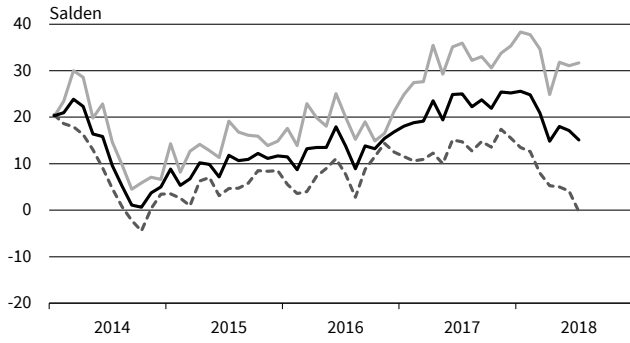
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Bekleidung und Schuhe</b>													
Geschäftsklima	11,6	15,1	12,9	17,2	16,0	18,0	13,3	19,7	1,4	-16,8	15,4	4,9	-1,5
Geschäftslage	17,4	17,8	15,8	24,9	19,9	30,9	21,3	13,8	-1,5	-17,6	31,0	16,5	12,8
Geschäftserwartungen	6,0	12,5	10,0	9,7	12,1	5,8	5,6	25,8	4,3	-16,0	0,8	-6,1	-14,8
Beurteilung der Lagerbestände	16,5	24,3	26,6	18,7	24,1	10,7	7,5	-6,9	23,4	31,5	22,1	25,5	33,7
Preiserwartungen	21,6	24,5	36,1	33,1	31,4	22,2	13,2	26,3	17,3	26,0	21,3	26,8	21,1
Bestellpläne	-1,8	14,5	11,3	12,2	9,9	19,1	9,5	6,9	-4,6	-29,3	13,4	-7,3	6,4
<b>Keramische Erzeugnisse, Glaswaren u. Reinigungsmittel</b>													
Geschäftsklima	14,2	27,4	31,8	23,7	24,7	23,9	25,1	31,8	16,6	27,7	27,1	20,2	31,3
Geschäftslage	25,5	38,1	41,2	30,9	44,7	39,4	34,4	45,9	31,3	52,3	45,1	45,4	48,1
Geschäftserwartungen	3,4	17,3	22,7	16,8	6,3	9,5	16,2	18,4	2,9	5,4	10,3	-2,3	15,8
Beurteilung der Lagerbestände	9,7	7,7	9,3	28,5	12,7	18,3	15,2	24,1	26,9	15,1	7,9	3,8	19,2
Preiserwartungen	19,9	21,4	14,1	16,6	25,4	23,4	10,0	18,5	21,8	14,3	18,7	28,5	41,1
Bestellpläne	14,4	17,0	18,4	19,1	17,1	15,6	10,7	22,2	7,0	3,0	10,3	8,2	21,4
<b>Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten</b>													
Geschäftsklima	27,4	28,3	45,6	24,8	32,0	28,6	27,9	19,5	20,1	16,1	20,3	3,4	7,9
Geschäftslage	35,1	24,8	38,2	31,8	25,8	21,3	24,6	10,6	25,5	24,5	25,7	12,5	16,4
Geschäftserwartungen	20,0	31,9	53,2	18,1	38,3	36,2	31,1	28,9	14,9	8,1	15,0	-5,4	-0,2
Beurteilung der Lagerbestände	27,6	22,0	16,9	29,7	12,0	5,6	11,0	14,9	19,6	14,3	13,7	24,4	26,5
Preiserwartungen	20,1	14,6	24,2	32,9	31,3	37,8	42,4	14,1	30,0	37,1	42,2	52,4	60,8
Bestellpläne	19,2	23,8	30,0	17,6	17,9	36,9	26,5	21,6	13,8	11,7	7,8	4,2	11,5
<b>Bücher, Schreib- und Papierwaren</b>													
Geschäftsklima	13,3	13,9	14,3	-2,2	7,5	18,0	18,4	17,3	13,3	0,5	9,6	-3,7	5,9
Geschäftslage	10,8	21,6	20,2	-5,6	12,2	23,9	16,1	26,7	14,4	-9,2	18,3	0,6	12,7
Geschäftserwartungen	15,8	6,4	8,6	1,3	2,9	12,2	20,6	8,3	12,3	10,7	1,2	-7,9	-0,7
Beurteilung der Lagerbestände	12,1	13,5	8,0	11,3	14,9	14,5	24,5	24,2	23,1	19,7	16,8	21,5	17,7
Preiserwartungen	50,8	42,5	46,9	54,8	54,3	58,5	57,8	50,6	47,8	52,8	32,9	52,5	43,8
Bestellpläne	15,1	6,3	8,7	20,7	11,9	14,1	15,5	14,4	9,0	14,3	12,7	2,6	9,6

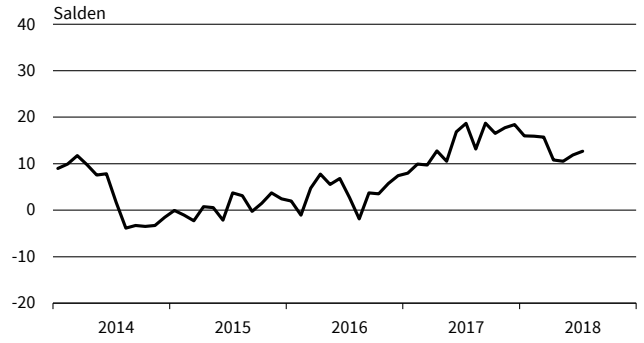
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

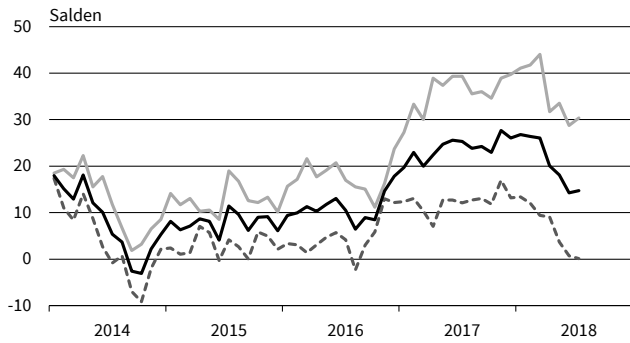
**Großhandel inkl. Kfz**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



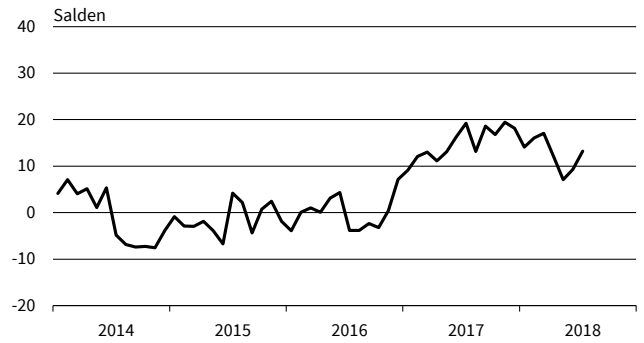
**Großhandel inkl. Kfz**  
Bestellpläne



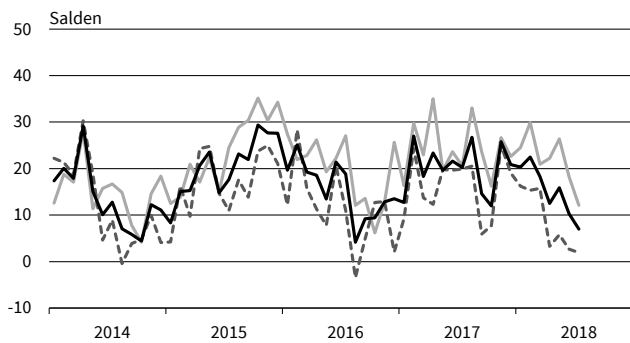
**Produktionsverbindungshandel**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



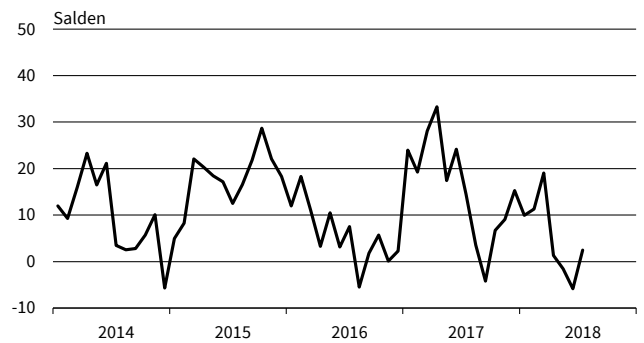
**Produktionsverbindungshandel**  
Bestellpläne



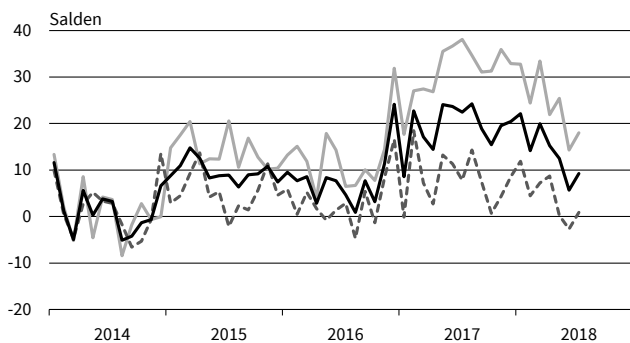
**Gebrauchsgüter**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



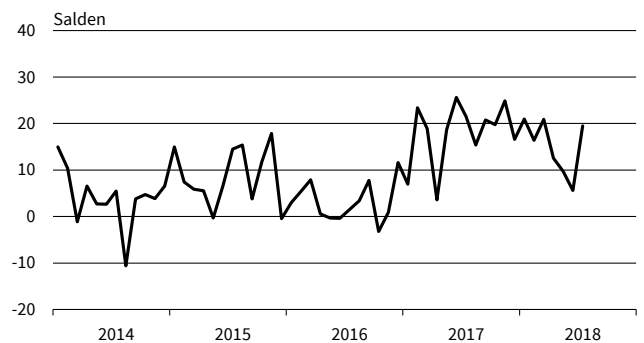
**Gebrauchsgüter**  
Bestellpläne



**Verbrauchsgüter**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



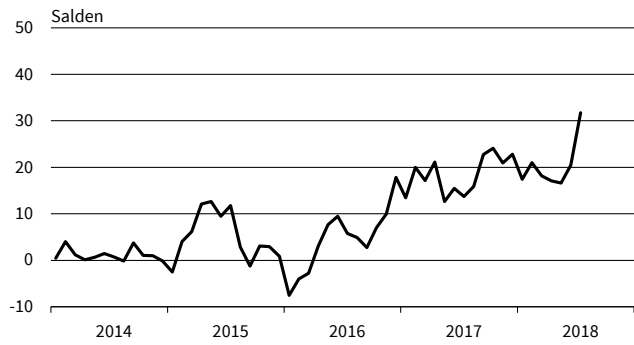
**Verbrauchsgüter**  
Bestellpläne



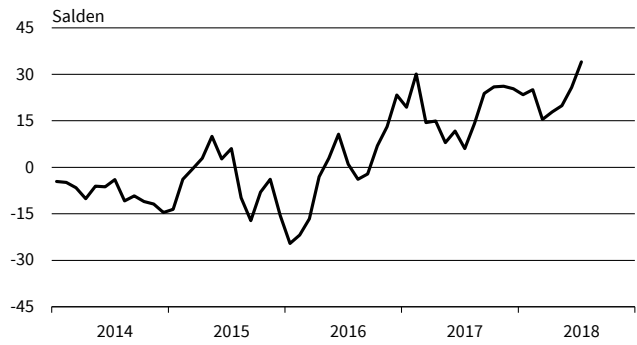
— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

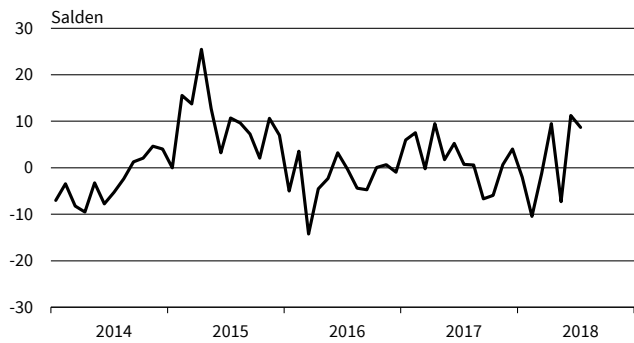
**Großhandel inkl. Kfz**  
Preisentwicklung im Vormonat



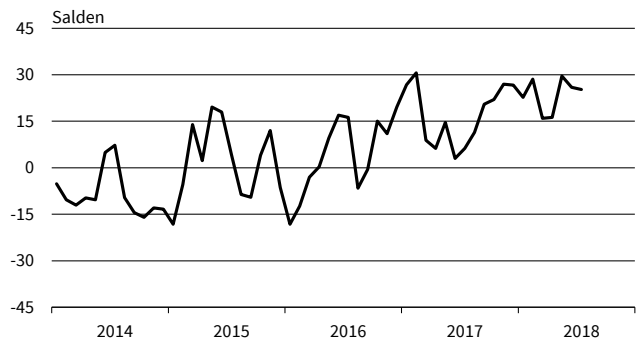
**Produktionsverbindungshandel**  
Preisentwicklung im Vormonat



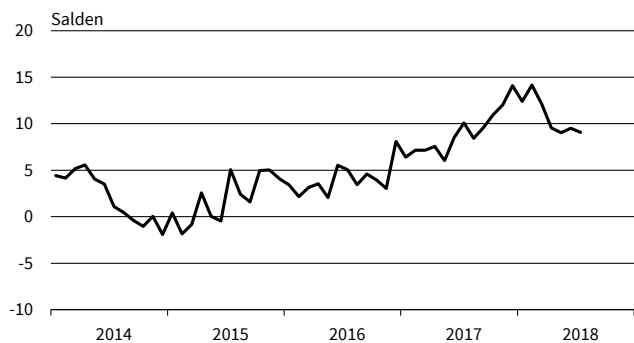
**Gebrauchsgüter**  
Preisentwicklung im Vormonat



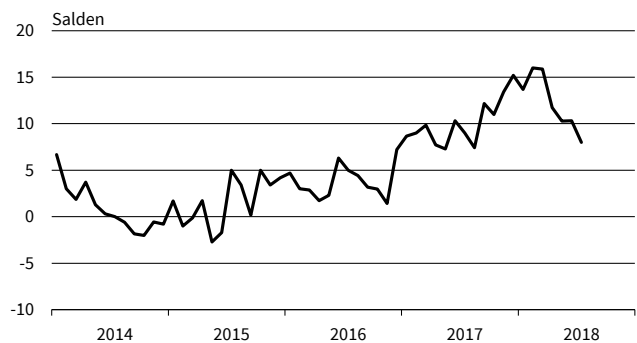
**Verbrauchsgüter**  
Preisentwicklung im Vormonat



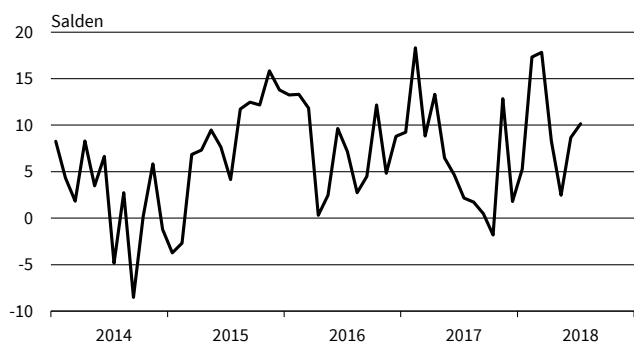
**Großhandel inkl. Kfz**  
Beschäftigterwartungen



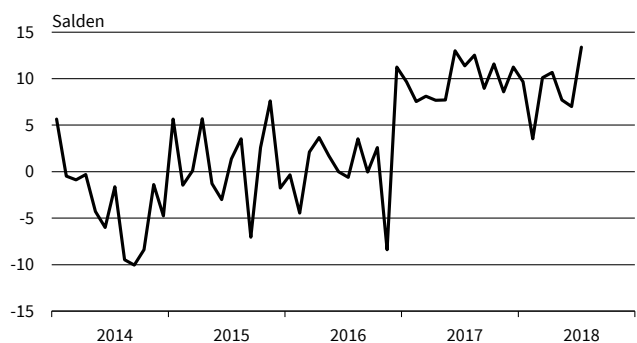
**Produktionsverbindungshandel**  
Beschäftigterwartungen



**Gebrauchsgüter**  
Beschäftigterwartungen

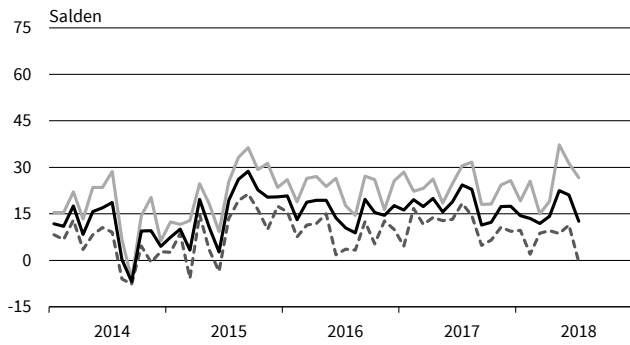


**Verbrauchsgüter**  
Beschäftigterwartungen

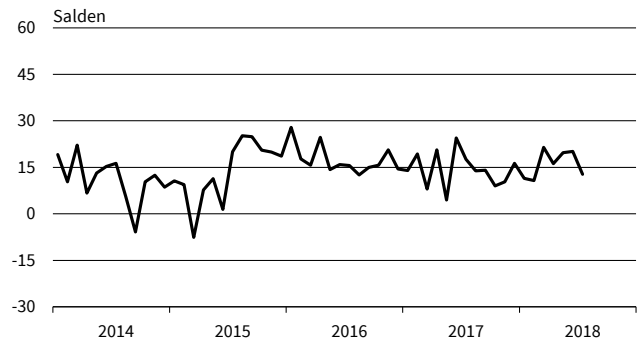


Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

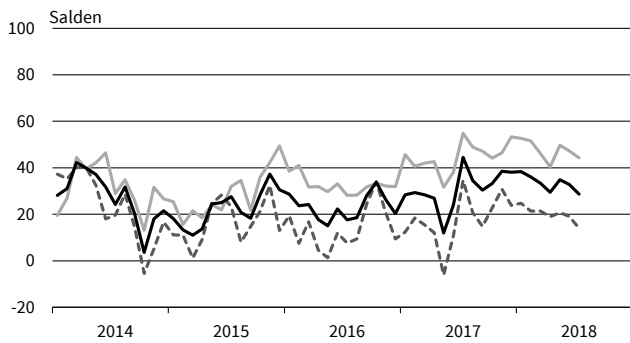
**Nahrungs- und Genussmittel**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



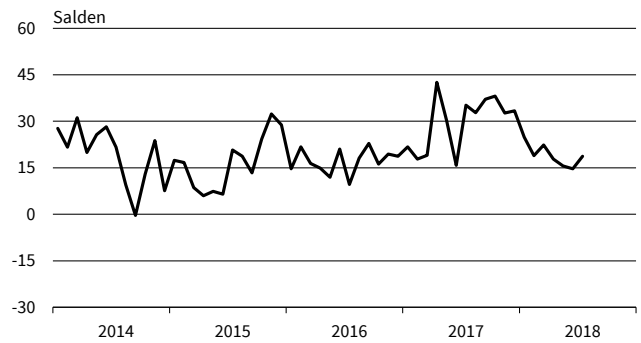
**Nahrungs- und Genussmittel**  
Bestellpläne



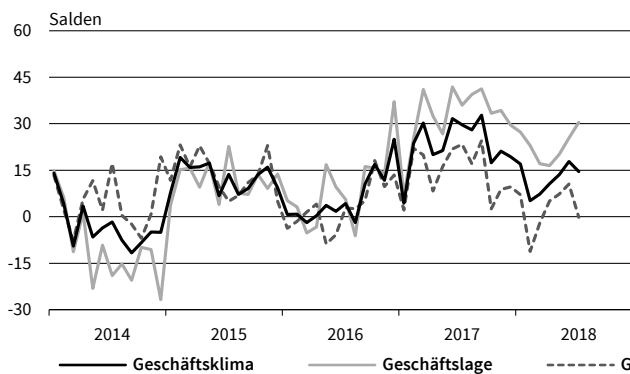
**Informations-u. Kommunikationstechnik**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



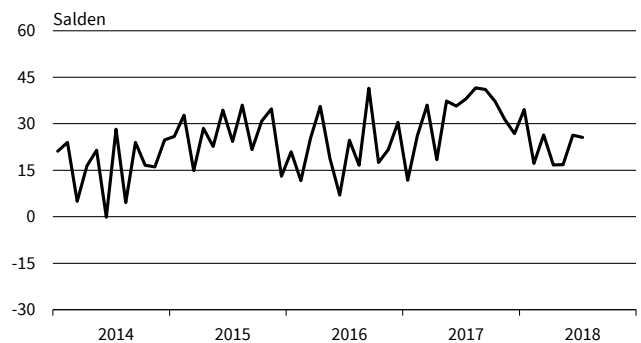
**Informations-u. Kommunikationstechnik**  
Bestellpläne



**Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



**Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse**  
Bestellpläne



— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.



# Einzelhandel: Geschäftsaussichten trüben sich weiter ein

## I.

Der Geschäftsklimaindikator für den **Einzelhandel** ist im Juli zum zweiten Mal in Folge gesunken und zeigte den schlechtesten Wert seit April 2015. Der angesichts der positiven Umsatzentwicklung leicht verbesserten aktuellen Geschäftslage standen erneut eingetrübte Geschäftserwartungen gegenüber. In Anbetracht des wieder erhöhten Lagerdrucks wollen die Einzelhändler weniger Bestellungen tätigen. Den Befragungsergebnissen zufolge werden die Verkaufspreise in den kommenden Monaten nach oben tendieren. Die Befragungsteilnehmer planen vermehrt, ihren Personalbestand zu erhöhen.

## II.

Sowohl im **Gebrauchs-** als auch im **Verbrauchsgüterbereich** ist der Klimaindikator gesunken. Der Pessimismus bei den Geschäftserwartungen kam in beiden Bereichen stärker zum Ausdruck. Bei der Beurteilung der aktuellen Geschäftslage überwogen wie bisher die positiven Meldungen. Die erzielten Umsätze übertrafen die Werte des Vorjahresmonats. Nach den Ergebnissen der aktuellen Umfrage wurde im Gebrauchsgüterbereich nur noch vereinzelt geplant, die Verkaufspreise zu erhöhen. Vor dem Hintergrund des verstärkten Lagerdrucks beinhalteten die Orderpläne häufiger Kürzungen. Im Verbrauchsgüterbereich rechneten die Händler mit größeren Preisgestaltungsspielräumen. Bei unverändert hohen Lagerbeständen, die aber unter dem branchenüblichen Durchschnitt lagen, wurden die Bestellpläne etwas weniger restriktiv gestaltet.

## III.

Für den Einzelhandel mit **Kraftwagenteilen und -zubehör** ist der Geschäftsklimaindikator zum dritten Mal in Folge gestiegen. Die Befragungsteilnehmer beurteilten ihre aktuelle Geschäftslage angesichts der überaus positiven Umsatzsituation als ausgesprochen gut und blickten den kommenden Monaten mit Optimismus entgegen. Die Ergebnisse der ifo Konjunkturumfrage deuten auf eine anhaltend günstige Branchenkonjunktur hin – so lagen die Umsätze im laufenden Jahr überwiegend merklich über den Vorjahreswerten. Die Planungen der Unternehmen beinhalteten eine Ausweitung der Bestellmengen sowie eine Vergrößerung des Personalbestandes. Die Verkaufspreise dürften in den kommenden Monaten wieder steigen. Die Ausgaben der Fahrzeughalter für Wartungsarbeiten haben sich gemäß dem neuesten DAT-Report der Deutsche Automobil Treuhand GmbH im Jahr 2017 um 3,8% auf durchschnittlich 275 Euro pro Pkw erhöht. Aktuell sind in Deutschland 56,5 Mill. Kraftfahrzeuge zugelassen, darunter allein 46,5 Mill. Pkw – rund 670 000 Fahrzeuge mehr als noch vor einem Jahr. Das durchschnittliche Alter der Fahrzeuge ist von 9,3 auf 9,4 Jahre gestiegen, der Wartungs- und Reparaturbedarf ist entsprechend hoch zu veranschlagen.

## IV.

Im **Nahrungs- und Genussmitteleinzelhandel** wurde die Geschäftslage im laufenden Jahr angesichts der steigenden Umsätze und der lebhaften Nachfrage durchgehend als ausgesprochen gut beurteilt. Die zukünftige Geschäftsentwicklung bereitet den Befragungsteilnehmer ebenfalls keine Sorge – sowohl die Einschätzungen der Perspektiven als auch der zukünftigen Preisgestaltungsmöglichkeiten waren überaus optimistisch. Darüber hinaus soll der Personalaufbau fortgesetzt werden. Angesichts einer guten Umsatzentwicklung und reduzierter Lagerbestände sind die befragten Unternehmen bestellfreudig geblieben. Im laufenden Jahr dürften die Umsätze weiter steigen. So setzten die Händler von Januar bis Mai nach Angaben des Statistischen Bundesamts real 1,5% und nominal 4,3% mehr um als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Die Preise für Nahrungsmittel erhöhten sich im Juni binnen Jahresfrist mit 3,4 % überdurchschnittlich. Die Teuerungsrate in diesem Gütersegment lag damit den dritten Monat in Folge über der Drei-Prozentmarke. Die Preiserhöhungen betrafen alle Nahrungsmittelgruppen. Besonders tief müssen in diesem Sommer Grillenthusiasten in die Tasche greifen, die Bratwurst ist 6,1% teuer geworden.

## V.

Das Geschäftsklima im Einzelhandel mit **elektrischen Haushaltsgeräten** erreichte im Juli zum zweiten Mal in diesem Jahr wieder einen negativen Wert. Ein schlechteres Ergebnis wurde zuletzt im März 2016 verzeichnet. Maßgeblich hierfür waren sowohl eine sprunghafte Verschlechterung der aktuellen Geschäftslage als auch eine deutliche Eintrübung der Geschäftsperspektiven. Angesichts des nach wie vor hohen Lagerdrucks blieben die Händler bei ihrer restriktiven Orderpolitik. Zudem wurde geplant, den Personalbestand zu reduzieren. Trotz allem rechneten die Firmen damit, höhere Verkaufspreise durchsetzen zu können. Der Markt für große Elektro-Haushaltgeräte ist im vergangenen Jahr weiter gewachsen, wenn auch weniger dynamisch als zuvor. Nach Angaben des Handelsverbands Technik (BVT) beliefen sich die Ausgaben im Jahr 2017 für Elektro-Haushaltgeräte auf 342 Euro pro Haushalt, davon wurden 216 Euro für Elektro-Großgeräte ausgegeben. Der gesamte Umsatzzuwachs bei elektrischen Haushaltsgeräten betrug im vergangenen Jahr der amtlichen Statistik zufolge nominal 3,1%. Im ersten Quartal 2018 hat die Branche jedoch ein Umsatzminus in Höhe von 3,8% im Vergleich zum Vorjahresquartal verbucht. Die allgemein hohe Konsumneigung der heimischen Verbraucher lässt auf eine wieder günstigere Entwicklung im weiteren Verlauf des Jahres hoffen.

Alla Bauer

ifo Konjunkturpiegel

# Einzelhandel

Juli 2018

EHZ

Einzelhandel

Bereich	Beurteilung und Entwicklung im Berichtsmonat				Pläne und Erwartungen			
	Geschäftslage Beurteilung	Umsatz* im Vormonat	Lagerbestand Beurteilung	Verkaufspreise im Vormonat	Verkaufspreise für 3 Monate	Bestellungen* für 3 Monate	Beschäftigtenzahl für 3 Monate	Geschäftsentw. für 6 Monate
<small>Erläuterungen: Die Gesamtlänge jedes Feldes entspricht 100 % der Antworten der meldenden Firmen. Die Balkenunterteilung gibt die unterschiedliche Häufigkeit der Antworten wieder. (Firmenmeldungen in %)</small>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>gut</span> <span>befriedigend bzw. saisonüblich</span> <span>schlecht</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>höher</span> <span>etwa gleich</span> <span>geringer</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>zu klein</span> <span>befriedigend (saisonüblich)</span> <span>zu groß</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>erhöht</span> <span>unverändert</span> <span>gesenkt</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>steigen</span> <span>etwa gleich bleiben</span> <span>fallen</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>erhöhen</span> <span>nicht verändert</span> <span>verringern</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>zunehmen</span> <span>etwa gleich bleiben</span> <span>abnehmen</span> </div>	<div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <span>günstiger</span> <span>etwa gleich</span> <span>ungünstiger</span> </div>
Einzelhandel insgesamt (inkl. Kfz)	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Kfz-Einzelhandel	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Apotheken	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Nahrungs- und Genußmittel, Getränke insgesamt	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Textilien und Bekleidung insg.	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Schuheinzelnhandel	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Möbel, Einrichtungsgegenstände, sonst. Hausrat	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Bau- und Heimwerkerbedarf, Metallwaren, Anstrichmittel	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Elektrotechn. Erzeugnisse, elektr. Haushaltsgeräte	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Unterhaltungselektronik und Zubehör	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Uhren, Schmuck, Edelmetallwaren	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Spielwaren	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Foto- u. optische Erzeugnisse (inkl. Augenoptiker)	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Computer, periphere Einheiten und Software	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Sport- und Campingartikel	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							
Tankstellen (einschl. Konsumartikel)	[Stacked bar chart showing data for July 2018]							

\*im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum des Vorjahres  
 Die Ergebnisse resultieren aus dem ifo-Konjunkturtest Deutschland.  
 Die einzelnen Meldungen werden entsprechend der Größe der Firmen gewichtet.  
 Die ifo Konjunkturpiegel dienen nur zur persönlichen Information.  
 Auswertungen jeder Art zur Veröffentlichung sind nicht gestattet.

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Einzelhandel inkl. Kfz</b>													
Geschäftsklima	7,8	2,1	5,0	8,8	7,5	7,9	9,2	7,2	2,0	3,4	7,5	2,5	1,7
Geschäftslage	19,1	12,7	15,1	19,2	13,0	18,3	19,5	17,5	8,5	11,2	20,2	13,6	14,2
Geschäftserwartungen	-3,0	-8,0	-4,7	-1,2	2,2	-2,0	-0,6	-2,7	-4,4	-4,2	-4,3	-8,1	-10,0
Beurteilung der Lagerbestände	20,1	23,8	24,3	23,6	21,6	21,8	22,6	23,7	25,0	28,0	22,4	22,2	26,0
Preiserwartungen	10,7	8,5	13,7	14,2	15,2	14,9	13,7	11,7	12,2	12,6	17,2	17,2	16,9
Beschäftigtererwartungen	2,6	1,3	1,5	3,5	3,7	3,5	5,4	4,3	-0,9	1,8	3,1	1,2	1,6
<b>Gebrauchsgüter</b>													
Geschäftsklima	8,5	-2,7	0,9	7,2	8,9	7,8	6,2	6,4	-3,7	1,2	3,2	-5,3	-6,9
Geschäftslage	19,4	6,0	9,1	15,8	10,3	16,6	15,6	14,4	0,6	8,7	15,2	0,1	1,5
Geschäftserwartungen	-1,9	-10,9	-7,0	-1,2	7,5	-0,6	-2,8	-1,3	-8,0	-6,0	-8,2	-10,5	-14,9
Beurteilung der Lagerbestände	21,2	24,3	27,7	25,9	23,3	22,8	23,9	24,1	26,7	28,0	23,1	19,1	25,2
Preiserwartungen	-0,1	-2,1	-1,3	4,7	4,7	3,7	2,7	5,3	4,3	-0,4	2,7	4,6	1,2
Beschäftigtererwartungen	-1,7	-0,3	-2,7	-1,2	-0,2	2,5	6,6	5,8	-5,1	0,6	-1,9	-2,4	-4,6
<b>Verbrauchsgüter</b>													
Geschäftsklima	-3,6	-9,8	-0,2	3,8	-0,9	0,1	1,4	1,0	-3,9	1,2	3,4	-1,7	-4,2
Geschäftslage	8,8	-0,1	11,9	18,3	5,2	11,5	8,7	8,6	3,1	9,6	16,4	9,9	8,8
Geschäftserwartungen	-15,3	-19,0	-11,7	-9,7	-6,7	-10,6	-5,6	-6,4	-10,7	-6,9	-8,8	-12,6	-16,3
Beurteilung der Lagerbestände	25,7	27,9	26,6	22,0	21,4	23,9	30,6	25,2	26,0	29,8	21,7	27,5	27,5
Preiserwartungen	6,4	6,8	12,4	11,4	10,1	13,6	10,7	9,9	10,8	8,5	11,0	10,5	11,5
Beschäftigtererwartungen	-1,8	-3,9	-1,1	-1,0	0,7	-0,5	-1,8	-1,9	-4,1	-4,4	-1,0	-4,2	0,2
<b>Nahrungs- und Genußmittel</b>													
Geschäftsklima	29,8	26,3	32,1	41,5	32,3	43,9	38,4	25,6	22,8	28,1	34,1	31,3	35,3
Geschäftslage	47,3	44,3	53,3	55,6	46,4	62,2	58,1	46,6	34,8	41,3	49,5	50,1	58,1
Geschäftserwartungen	13,5	9,6	12,6	28,2	19,0	27,0	20,1	6,4	11,4	15,6	19,7	13,9	14,5
Beurteilung der Lagerbestände	10,2	15,7	17,6	9,0	14,1	19,7	12,4	13,3	18,7	17,2	12,1	11,7	11,5
Preiserwartungen	24,2	21,8	33,8	35,0	31,3	23,5	23,9	18,1	27,5	31,7	29,4	29,7	31,5
Beschäftigtererwartungen	17,3	21,4	13,6	15,3	26,7	26,7	29,7	17,6	12,2	16,2	19,3	25,8	24,6
<b>Apotheken</b>													
Geschäftsklima	0,2	-1,9	10,6	5,0	2,6	4,8	3,1	-0,5	0,2	1,0	3,0	-3,0	-0,2
Geschäftslage	19,7	17,5	30,5	28,6	27,9	30,1	22,8	20,6	20,7	22,6	24,2	21,8	23,5
Geschäftserwartungen	-17,5	-19,5	-7,6	-16,2	-20,0	-17,7	-14,9	-19,6	-18,3	-18,6	-16,3	-25,0	-21,4
Beurteilung der Lagerbestände	20,5	26,0	24,2	20,6	12,1	15,7	27,4	19,2	20,5	23,1	20,2	14,0	16,0
Preiserwartungen	0,1	-0,2	-1,7	-0,3	2,1	4,1	3,6	-5,5	-7,1	-8,9	-4,3	-6,5	0,5
Beschäftigtererwartungen	3,4	4,0	6,8	0,3	-2,0	3,6	3,1	1,2	5,6	3,4	6,4	1,4	10,2
<b>Kfz Einzelhandel</b>													
Geschäftsklima	6,4	-7,2	-7,2	3,2	6,5	6,0	2,9	1,0	-2,3	-1,8	-1,4	-9,7	-6,7
Geschäftslage	22,0	2,9	1,1	13,3	8,2	17,1	13,7	13,8	6,9	6,5	11,8	-2,9	4,4
Geschäftserwartungen	-8,2	-16,7	-15,1	-6,4	4,9	-4,6	-7,3	-11,0	-11,0	-9,7	-13,9	-16,2	-17,1
Beurteilung der Lagerbestände	22,0	26,7	30,0	27,6	23,1	21,5	18,5	25,9	23,4	26,3	17,5	12,7	21,8
Preiserwartungen	-4,3	-10,9	-10,4	-4,6	2,2	-1,9	-3,7	0,1	1,7	-5,0	-0,9	-1,1	-1,4
Beschäftigtererwartungen	-3,0	-0,1	-7,0	-1,7	1,7	6,2	14,4	7,5	-0,4	5,6	3,8	2,8	0,4
<b>Tankstellen</b>													
Geschäftsklima	0,5	4,8	-2,7	6,0	16,0	7,0	8,4	21,4	8,0	8,6	12,8	13,8	23,2
Geschäftslage	12,8	15,4	15,6	15,2	30,2	18,9	10,8	39,4	17,0	25,2	31,9	32,0	50,3
Geschäftserwartungen	-11,1	-5,2	-19,4	-2,9	2,7	-4,2	6,0	4,7	-0,6	-6,8	-4,7	-3,0	-0,9
Beurteilung der Lagerbestände	2,7	3,4	3,1	5,3	0,5	0,2	-3,7	3,3	2,2	5,4	5,3	8,3	9,5
Preiserwartungen	21,7	28,3	44,3	23,1	31,4	38,4	25,9	24,6	26,0	27,3	28,7	37,3	35,5
Beschäftigtererwartungen	-4,5	-2,4	-4,3	2,6	17,7	-3,8	2,2	5,2	-4,1	-4,7	1,4	-4,1	2,1
<b>Kfz-Teile,-Zubehör</b>													
Geschäftsklima	4,5	-5,7	-1,5	14,0	0,6	-8,1	4,4	0,0	35,4	6,0	15,0	19,0	29,0
Geschäftslage	25,7	-1,4	4,7	34,2	-3,0	26,7	5,0	3,2	57,7	14,8	20,8	27,3	42,4
Geschäftserwartungen	-14,8	-10,0	-7,6	-4,6	4,3	-37,6	3,7	-3,1	15,0	-2,6	9,3	11,1	16,4
Beurteilung der Lagerbestände	16,2	14,0	16,7	14,0	7,1	14,2	8,4	13,4	10,1	16,2	1,9	1,0	8,4
Preiserwartungen	24,7	5,9	11,4	16,1	6,6	5,1	-0,1	9,6	22,5	7,4	9,1	-1,2	5,8
Beschäftigtererwartungen	-13,1	10,5	-13,0	9,2	8,6	-6,8	4,9	4,4	15,3	8,1	21,7	11,6	17,3

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

EINZELHANDEL

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Fahrradeinzelhandel</b>													
Geschäftsklima	25,6	23,9	23,0	8,9	7,9	13,7	9,2	36,5	15,4	21,1	38,1	24,5	28,3
Geschäftslage	35,9	28,1	28,6	11,9	38,5	33,4	13,8	41,5	16,6	32,8	55,7	47,0	56,3
Geschäftserwartungen	15,8	19,8	17,5	5,9	-18,7	-4,4	4,7	31,6	14,3	10,0	21,8	4,1	3,4
Beurteilung der Lagerbestände	-0,3	-3,8	2,8	14,2	8,1	13,0	20,8	26,4	24,4	20,3	16,2	11,8	26,3
Preiserwartungen	1,0	8,6	-9,3	-31,4	0,0	15,1	8,5	12,7	-1,8	-17,2	10,0	16,1	21,2
Beschäftigtenerwartungen	-1,0	-6,1	-7,8	-9,0	-11,4	-10,3	-8,8	-16,2	7,9	4,1	-4,6	4,2	2,7
<b>Elektroeinzelhandel / Weiße Waren</b>													
Geschäftsklima	16,3	10,2	15,9	9,5	13,3	5,0	15,8	10,7	7,1	5,4	-7,7	5,2	-9,9
Geschäftslage	16,5	18,1	17,1	14,6	15,1	16,4	23,2	18,6	5,1	12,9	-5,1	16,5	-1,0
Geschäftserwartungen	16,0	2,6	14,8	4,5	11,6	-5,7	8,6	3,1	9,1	-1,9	-10,2	-5,4	-18,4
Beurteilung der Lagerbestände	27,2	27,4	20,8	31,1	23,1	32,0	25,8	25,3	32,7	26,8	24,7	27,8	28,1
Preiserwartungen	14,3	4,7	0,2	6,8	14,9	13,9	12,8	0,0	23,3	21,8	15,0	17,2	12,0
Beschäftigtenerwartungen	-1,7	3,4	-0,4	1,2	-2,8	9,8	4,4	-1,8	0,7	-1,6	-4,9	-2,8	-7,9
<b>Computer, Soft- und Hardware</b>													
Geschäftsklima	39,6	34,8	26,7	21,2	29,8	32,8	29,4	37,2	4,1	16,2	18,6	18,8	13,2
Geschäftslage	50,8	49,7	37,9	31,1	35,4	49,8	51,1	62,6	43,3	33,5	39,4	27,9	24,9
Geschäftserwartungen	28,9	20,8	16,1	11,7	24,4	16,9	9,5	14,3	-28,9	0,1	-0,3	10,1	2,1
Beurteilung der Lagerbestände	9,8	7,7	6,9	7,5	1,9	0,5	3,4	-0,2	7,4	2,4	3,3	10,4	15,0
Preiserwartungen	11,7	7,2	6,1	3,6	9,1	2,8	4,5	-3,5	-10,2	4,2	10,8	10,3	8,3
Beschäftigtenerwartungen	48,5	27,2	28,2	16,9	23,3	18,0	23,6	17,1	24,4	29,6	18,7	19,6	30,7
<b>Unterhaltungselektronik</b>													
Geschäftsklima	8,8	2,4	-6,9	12,3	-14,5	1,7	-5,1	11,6	-6,9	-8,2	-12,8	-3,9	-3,3
Geschäftslage	19,2	9,3	0,8	12,6	3,1	9,2	-1,4	18,8	-8,2	-4,4	-0,1	6,7	5,7
Geschäftserwartungen	-1,1	-4,2	-14,2	12,1	-30,6	-5,6	-8,8	4,7	-5,5	-11,9	-24,6	-14,0	-11,9
Beurteilung der Lagerbestände	24,8	31,3	26,7	38,2	35,1	39,6	28,8	32,7	43,3	51,6	57,8	31,8	56,1
Preiserwartungen	-28,8	-14,8	-9,8	-15,5	-26,1	-16,5	-27,9	-23,1	-18,1	-19,3	-35,0	-25,4	-38,2
Beschäftigtenerwartungen	-13,5	-17,3	-16,6	12,1	-15,7	-19,0	-6,1	20,7	-7,3	-3,5	-16,5	-13,9	-6,0
<b>Bau- und Handwerkerbedarf</b>													
Geschäftsklima	30,1	16,4	20,6	14,7	10,3	11,4	11,8	15,0	13,3	6,3	22,7	18,1	18,1
Geschäftslage	46,9	22,6	33,2	24,6	16,5	27,1	23,4	27,4	18,4	7,6	50,0	29,8	34,6
Geschäftserwartungen	14,5	10,4	8,7	5,2	4,2	-3,3	0,8	3,3	8,4	4,9	-1,6	7,0	2,7
Beurteilung der Lagerbestände	10,9	9,9	16,7	15,5	22,6	18,9	20,7	4,3	16,3	41,3	14,0	11,2	19,7
Preiserwartungen	17,9	42,5	30,7	30,4	27,5	30,5	39,5	37,4	41,8	35,1	28,3	36,1	41,3
Beschäftigtenerwartungen	18,9	14,5	4,7	8,7	3,3	6,5	3,3	0,5	-2,8	1,5	5,5	10,9	5,0
<b>Möbel, Einrichtungsgegenstände</b>													
Geschäftsklima	-3,0	2,4	4,6	6,4	5,5	5,8	10,6	10,0	-5,1	1,9	-3,3	-7,4	-8,1
Geschäftslage	-4,5	5,9	3,2	5,3	3,6	5,5	13,3	10,3	-4,5	2,5	-4,1	-7,5	-8,7
Geschäftserwartungen	-1,5	-1,1	5,9	7,5	7,4	6,0	7,8	9,6	-5,8	1,3	-2,6	-7,4	-7,5
Beurteilung der Lagerbestände	15,6	21,7	19,3	26,0	24,0	23,7	24,8	19,9	27,5	29,4	33,5	24,6	37,7
Preiserwartungen	23,7	28,3	26,5	34,7	23,2	26,5	33,7	30,3	26,5	29,6	25,7	33,0	32,0
Beschäftigtenerwartungen	1,8	-1,7	3,3	7,9	2,9	2,2	0,4	-2,2	-6,7	-2,1	-4,7	-13,1	-8,3
<b>Haus, Heimtextilien, Teppiche</b>													
Geschäftsklima	15,0	9,3	0,0	14,9	18,5	5,4	14,2	-6,7	8,8	1,8	17,7	13,7	19,1
Geschäftslage	34,3	22,8	13,6	25,4	26,7	6,4	23,6	-2,8	17,7	7,8	29,0	26,8	35,6
Geschäftserwartungen	-2,6	-3,4	-12,7	4,8	10,6	4,4	5,3	-10,5	0,3	-4,1	7,0	1,3	3,7
Beurteilung der Lagerbestände	18,8	24,7	22,4	24,5	27,8	31,9	32,5	33,6	23,9	23,8	16,9	28,5	17,2
Preiserwartungen	27,6	22,5	15,8	23,2	29,2	30,7	13,1	22,9	5,3	14,0	17,5	19,7	17,1
Beschäftigtenerwartungen	6,7	3,0	-3,2	0,3	1,3	0,4	5,4	6,0	4,4	-4,2	13,5	13,2	2,0
<b>Uhren, Schmuckwaren</b>													
Geschäftsklima	-3,1	0,9	2,6	-1,4	-12,2	-8,6	-13,1	-19,4	-13,4	-25,7	-26,3	-25,5	-16,2
Geschäftslage	8,7	5,0	9,0	7,9	-8,0	4,2	-0,9	-9,4	-4,7	-14,3	-16,5	-14,3	0,8
Geschäftserwartungen	-14,2	-3,2	-3,6	-10,2	-16,2	-20,5	-24,5	-28,9	-21,7	-36,3	-35,6	-36,1	-31,7
Beurteilung der Lagerbestände	63,6	53,4	59,6	60,5	63,6	70,4	53,2	83,6	70,1	69,5	69,7	59,3	62,3
Preiserwartungen	9,6	19,4	25,1	24,8	22,8	23,6	13,6	20,0	20,7	10,6	15,8	19,1	18,2
Beschäftigtenerwartungen	-1,4	-6,2	-1,5	-7,5	-6,2	-8,7	3,9	-18,0	-13,7	-9,6	-15,5	-7,8	-13,5

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

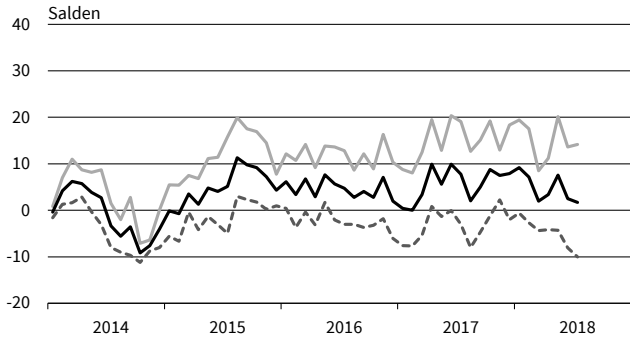
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Drogerien &amp; Parfümerien</b>													
Geschäftsklima	-13,2	-15,3	1,6	-16,8	-7,1	-5,1	8,8	16,2	-0,3	3,5	-6,7	-1,0	-2,1
Geschäftslage	-6,3	1,8	21,8	-3,9	-9,3	-1,2	20,5	33,4	15,0	15,4	6,3	5,1	6,9
Geschäftserwartungen	-19,8	-30,9	-16,7	-28,9	-4,9	-8,8	-2,2	0,3	-14,5	-7,6	-18,9	-7,0	-10,7
Beurteilung der Lagerbestände	60,7	28,4	44,9	37,9	27,6	33,8	29,7	24,6	28,7	37,1	19,9	36,4	29,9
Preiserwartungen	8,2	6,2	36,8	9,1	8,2	18,0	22,8	20,8	26,8	25,9	26,4	26,2	25,1
Beschäftigtererwartungen	11,9	-0,2	4,2	8,0	26,7	41,6	13,2	12,3	7,0	13,3	9,1	-2,9	26,7
<b>Sport- und Campingartikel</b>													
Geschäftsklima	11,7	17,6	21,6	12,3	17,3	16,4	8,8	3,8	-3,4	1,2	1,3	10,3	1,1
Geschäftslage	30,8	28,7	44,3	27,8	32,1	30,2	31,2	26,8	17,1	10,0	12,8	20,7	5,9
Geschäftserwartungen	-5,8	6,9	0,9	-2,2	3,3	3,4	-11,5	-16,9	-22,0	-7,2	-9,6	0,4	-3,5
Beurteilung der Lagerbestände	38,6	22,9	18,2	25,2	26,9	14,6	25,3	26,7	30,9	43,8	46,3	44,7	41,6
Preiserwartungen	17,3	4,9	12,3	2,1	13,1	21,5	16,3	7,4	-0,3	1,0	4,6	15,0	20,8
Beschäftigtererwartungen	13,4	-13,7	16,4	2,1	11,1	22,3	36,0	16,6	13,7	12,7	8,1	12,5	-1,1
<b>Bekleidung</b>													
Geschäftsklima	-17,2	-38,3	-9,5	-10,7	-17,3	-5,7	-12,1	-11,4	-27,3	-20,3	-7,6	-18,5	-17,5
Geschäftslage	-10,1	-31,7	-0,2	-3,8	-16,1	1,2	-8,9	-10,4	-22,0	-22,3	1,1	-11,0	-13,9
Geschäftserwartungen	-24,1	-44,5	-18,3	-17,2	-18,5	-12,4	-15,3	-12,4	-32,5	-18,2	-15,9	-25,6	-21,1
Beurteilung der Lagerbestände	36,7	52,1	36,7	24,6	44,7	38,5	45,6	52,4	46,5	47,2	42,2	48,0	54,5
Preiserwartungen	-12,3	-15,5	-7,9	-5,7	-8,6	-6,6	4,0	-8,3	-4,7	-8,1	8,7	-7,2	0,1
Beschäftigtererwartungen	-12,5	-23,8	-5,7	-3,4	-11,8	-11,6	-10,9	-6,9	-9,2	-12,5	-3,1	-9,6	-9,5
<b>Schuhhandel</b>													
Geschäftsklima	-1,3	-10,7	1,9	-5,7	-15,6	-5,1	-7,3	-21,6	-33,4	-31,1	7,4	-25,0	-21,8
Geschäftslage	-17,0	-11,2	4,3	-2,7	-16,6	2,1	-3,8	-30,9	-46,4	-37,0	22,2	-37,1	-31,1
Geschäftserwartungen	15,8	-10,3	-0,5	-8,7	-14,5	-12,0	-10,7	-11,9	-19,2	-24,9	-6,4	-12,1	-12,0
Beurteilung der Lagerbestände	13,4	23,1	25,1	18,7	31,9	24,5	22,9	31,4	32,0	49,6	33,7	50,3	47,3
Preiserwartungen	5,8	-20,2	1,7	-5,2	-3,3	-1,8	-3,6	1,3	7,5	-3,8	4,5	1,2	8,8
Beschäftigtererwartungen	-7,8	-3,4	-3,3	0,8	2,1	0,4	3,5	7,3	-13,9	-6,9	-3,3	-10,6	-10,4
<b>Schreib- und Papierwaren</b>													
Geschäftsklima	-8,3	3,5	11,2	1,3	-3,0	-6,2	-15,8	1,6	-2,2	16,3	-30,8	-15,1	-1,4
Geschäftslage	0,4	4,9	12,5	12,4	3,3	-8,7	-13,6	2,5	-8,8	25,9	-32,2	-23,7	-1,0
Geschäftserwartungen	-16,7	2,2	9,9	-9,2	-9,1	-3,7	-18,0	0,7	4,6	7,0	-29,3	-6,0	-1,9
Beurteilung der Lagerbestände	45,1	44,8	39,6	53,2	38,4	38,8	45,7	42,6	35,0	19,1	52,9	33,1	32,3
Preiserwartungen	44,3	52,8	54,3	56,2	46,2	52,8	50,7	47,6	40,1	57,3	42,2	52,4	58,3
Beschäftigtererwartungen	-3,3	-13,4	4,8	1,2	-4,2	0,1	-4,1	-24,3	-7,3	4,1	0,7	1,4	2,9
<b>Buchhandel</b>													
Geschäftsklima	-14,8	-11,7	-17,1	-0,5	11,0	-7,5	-8,2	-5,0	-17,5	-1,2	-11,4	-30,0	-11,1
Geschäftslage	-16,3	2,2	-5,7	2,6	14,0	-4,6	5,0	9,1	-13,6	19,7	2,3	-26,6	2,7
Geschäftserwartungen	-13,4	-24,7	-27,9	-3,6	8,0	-10,4	-20,6	-18,1	-21,3	-20,2	-24,2	-33,4	-23,9
Beurteilung der Lagerbestände	17,3	24,2	21,5	27,3	16,0	26,4	16,8	20,3	39,5	19,0	21,3	19,6	27,4
Preiserwartungen	20,4	30,6	27,6	27,7	26,3	23,9	32,2	37,9	40,3	33,1	26,8	28,8	33,5
Beschäftigtererwartungen	2,4	1,6	-7,7	11,3	16,9	-5,8	6,8	-4,7	-0,5	-12,1	-1,0	-9,4	-2,5
<b>Blumen, Pflanzen, Zoobedarf</b>													
Geschäftsklima	35,0	31,3	25,1	37,8	18,3	13,0	28,6	25,9	20,9	21,5	21,8	15,4	29,4
Geschäftslage	42,6	45,6	34,6	44,6	32,2	21,3	44,7	43,9	32,4	24,5	29,9	27,7	40,4
Geschäftserwartungen	27,6	17,9	16,1	31,1	5,3	4,9	13,6	9,2	10,0	18,6	14,1	3,8	18,9
Beurteilung der Lagerbestände	6,3	10,1	15,0	19,9	20,6	12,1	2,3	0,3	7,7	29,4	8,3	19,8	19,6
Preiserwartungen	27,9	20,3	24,1	22,3	25,8	15,8	13,5	23,0	14,8	30,9	48,4	39,5	41,1
Beschäftigtererwartungen	15,7	9,0	-1,1	4,5	0,7	-4,1	-0,9	3,4	6,4	1,3	14,8	11,5	10,5
<b>Spielwaren</b>													
Geschäftsklima	-7,7	-2,2	-6,9	-1,2	11,6	25,5	9,2	15,1	0,1	-13,0	3,2	-19,3	-22,8
Geschäftslage	-4,1	-10,9	-22,4	3,9	3,8	18,9	7,8	16,4	2,7	-8,3	-1,4	-18,2	-20,1
Geschäftserwartungen	-11,2	6,9	10,0	-6,1	19,7	32,3	10,7	13,8	-2,5	-17,7	8,0	-20,4	-25,5
Beurteilung der Lagerbestände	19,7	30,1	29,5	15,7	0,8	11,3	12,1	6,3	18,5	19,3	16,3	20,5	45,9
Preiserwartungen	21,1	22,4	68,8	51,8	27,7	43,2	0,3	7,9	13,1	10,2	5,0	10,9	14,4
Beschäftigtererwartungen	-5,4	-11,0	-7,6	-5,6	-4,5	-4,1	10,6	-7,7	0,4	-1,1	5,3	1,4	-1,6

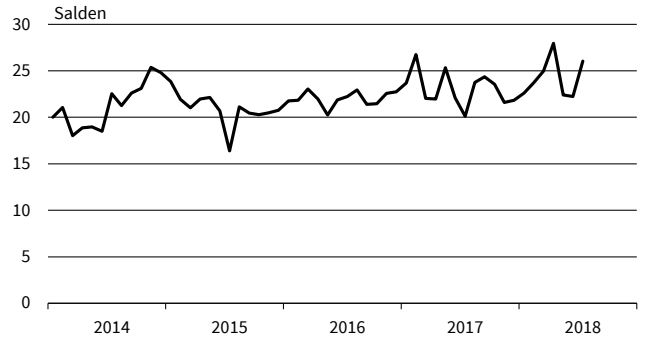
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

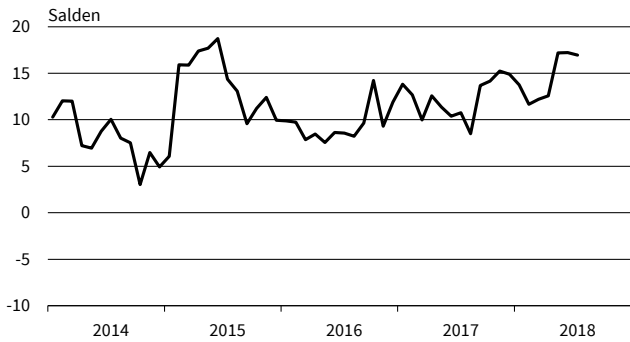
**Einzelhandel inkl. Kfz**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



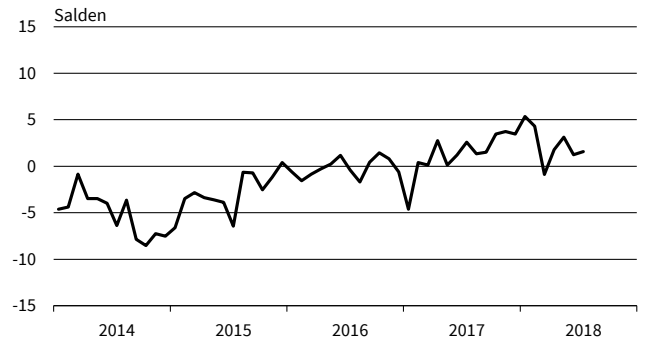
**Einzelhandel inkl. Kfz**  
Beurteilung der Lagerbestände



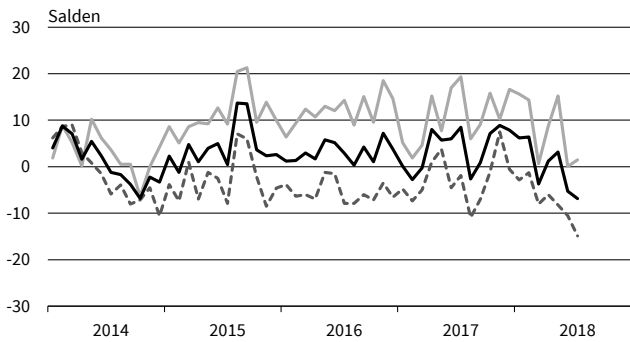
**Einzelhandel inkl. Kfz**  
Preiserwartungen



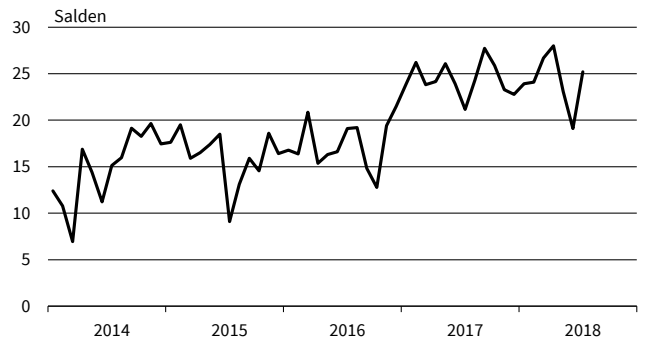
**Einzelhandel inkl. Kfz**  
Beschäftigenerwartungen



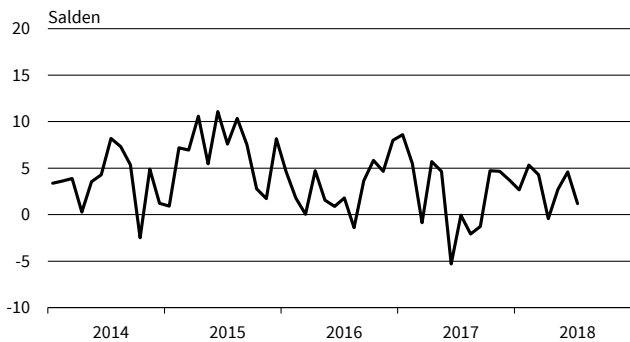
**Gebrauchsgüter**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



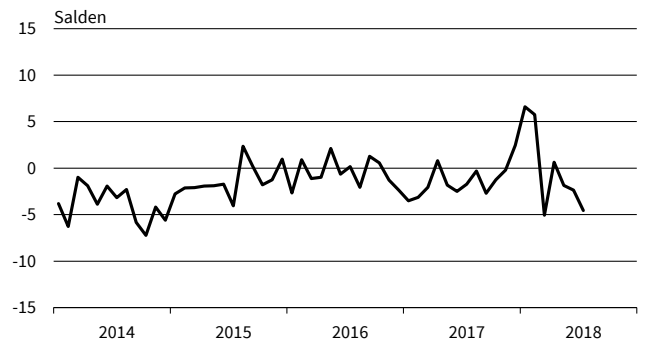
**Gebrauchsgüter**  
Beurteilung der Lagerbestände



**Gebrauchsgüter**  
Preiserwartungen



**Gebrauchsgüter**  
Beschäftigenerwartungen

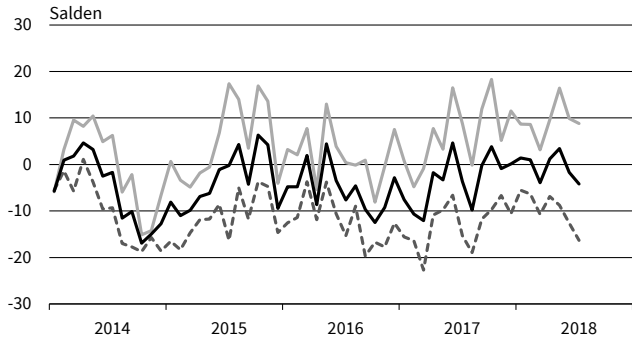


— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

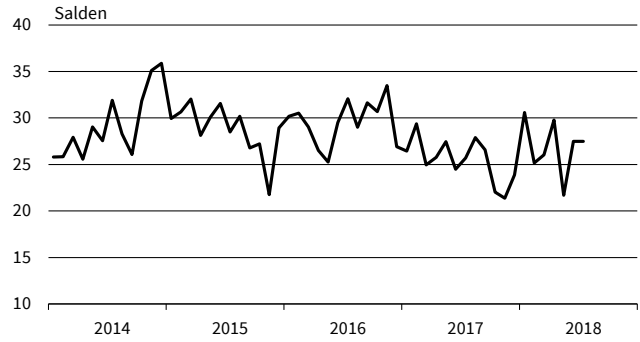
**Verbrauchsgüter**

Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



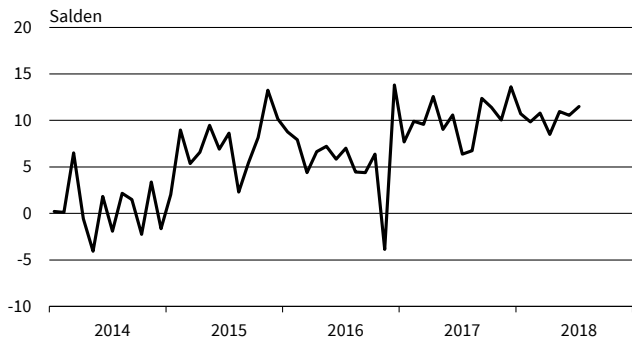
**Verbrauchsgüter**

Beurteilung der Lagerbestände



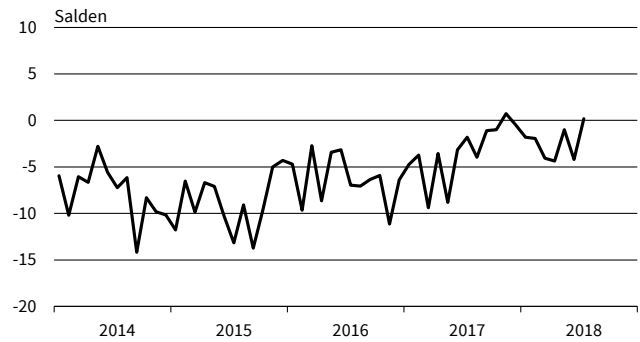
**Verbrauchsgüter**

Preiserwartungen



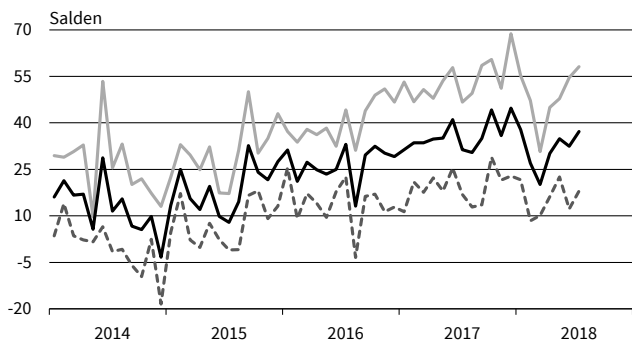
**Verbrauchsgüter**

Beschäftigtererwartungen



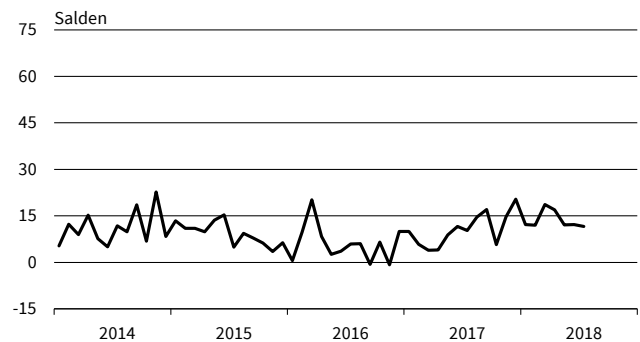
**Nahrungs- und Genussmittel**

Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



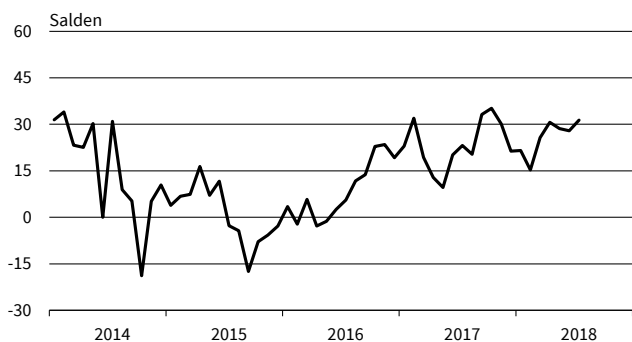
**Nahrungs- und Genussmittel**

Beurteilung der Lagerbestände



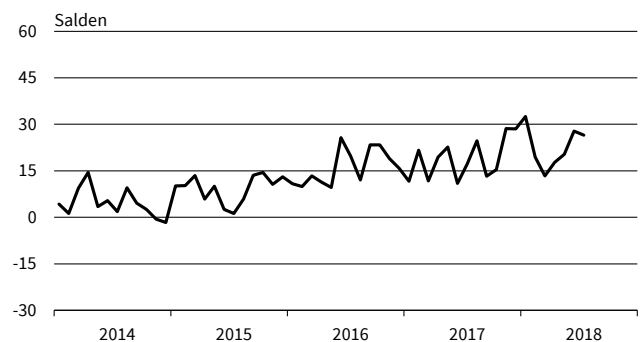
**Nahrungs- und Genussmittel**

Preiserwartungen



**Nahrungs- und Genussmittel**

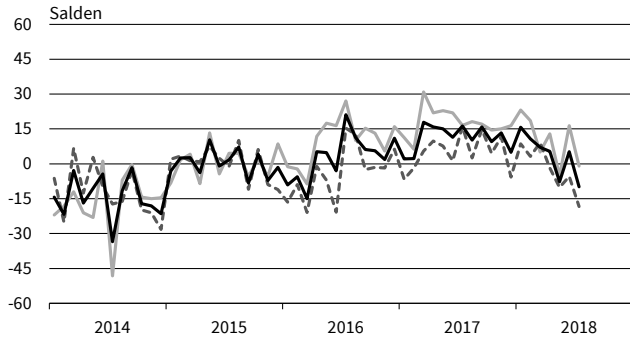
Beschäftigtererwartungen



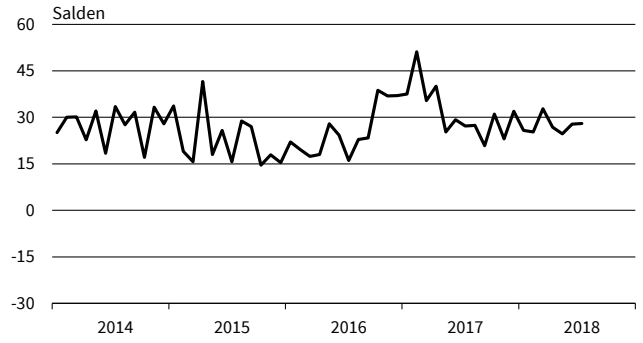
— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

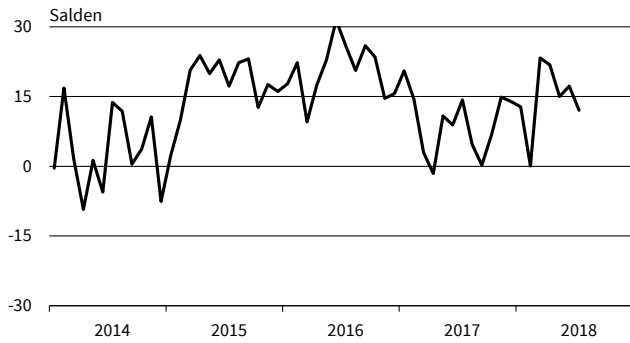
**Weißer Waren/Elektro Einzelhandel**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



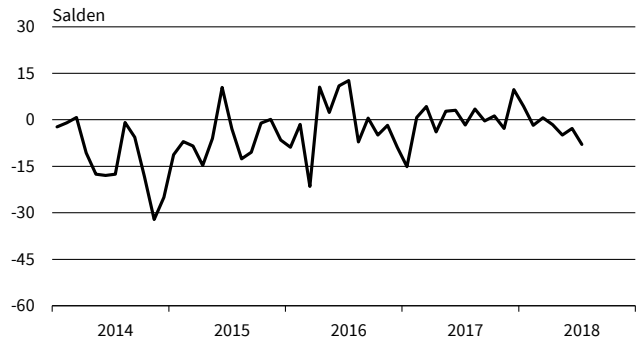
**Weißer Waren/Elektro Einzelhandel**  
Beurteilung der Lagerbestände



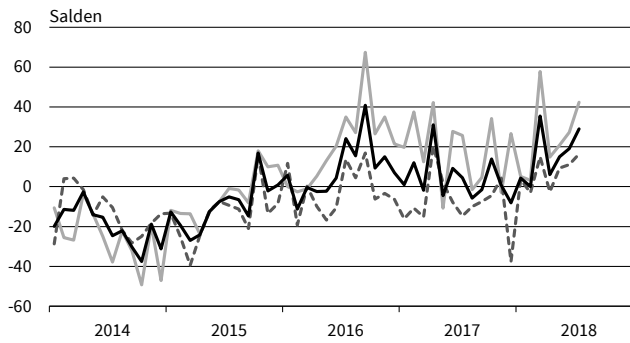
**Weißer Waren/Elektro Einzelhandel**  
Preiserwartungen



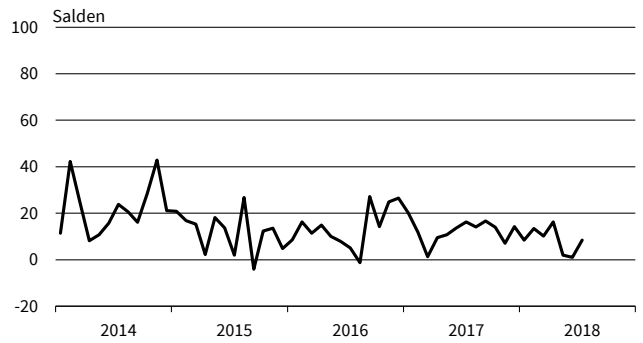
**Weißer Waren/Elektro Einzelhandel**  
Beschäftigterwartungen



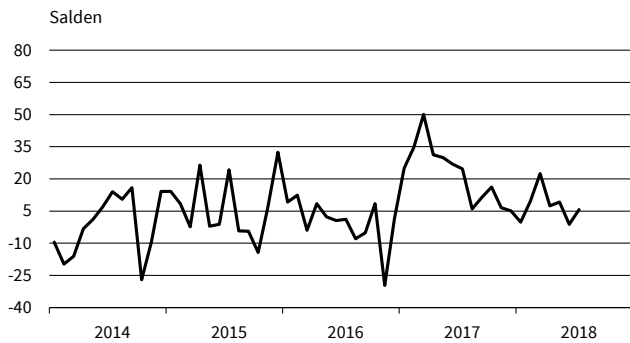
**Kfz-Teile,-Zubehör**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



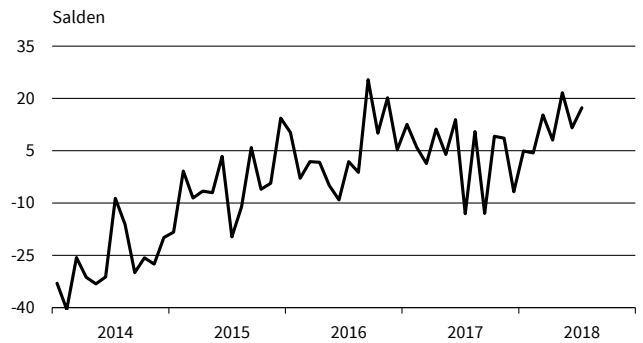
**Kfz-Teile,-Zubehör**  
Beurteilung der Lagerbestände



**Kfz-Teile,-Zubehör**  
Preiserwartungen



**Kfz-Teile,-Zubehör**  
Beschäftigterwartungen



— Geschäftsklima    - - - - - Geschäftslage    ······ Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.



# Dienstleistungen: Sehr gute Umsatzentwicklung

## I.

Im **Dienstleistungssektor** wurde deutlich öfter von einer günstigen Nachfrageentwicklung berichtet und die Zufriedenheit mit den aktuellen Auftragsbeständen nahm zu. Passend hierzu konnte der Indikator zur allgemeinen Geschäftslage seine bis dahin seit fünf Monaten währende Abwärtsbewegung mit einem geringfügigen Anstieg durchbrechen. Da auch die Geschäftsaussichten wieder etwas aufklarten, ergab sich insgesamt eine leichte Verbesserung des Geschäftsklimas. Hinsichtlich der erwarteten Nachfrageentwicklung in den kommenden drei Monaten stieg der Überhang der optimistischen Stimmen erheblich. Die expansiven Personalpläne wurden wieder geringfügig nach oben revidiert und Preiserhebungen waren öfter angedacht.

## II.

Im Bereich **Reisebüros und Reiseveranstalter** berichteten die Teilnehmer weit verbreitet und häufiger als noch zuletzt von einer steigenden Nachfrage und auch für die kommenden Monate wurde diesbezüglich öfter eine günstige Entwicklung erwartet. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat wurden ebenfalls vielerorts Zuwächse gemeldet. Dennoch gab der Lageindikator – der sich im zurückliegenden halben Jahr auf einem im langfristigen Vergleich sehr günstigen Niveau bewegte – am aktuellen Rand merklich nach. Auch erwarteten die Befragten deutlich seltener eine weitere Verbesserung ihrer Geschäfte in den kommenden sechs Monaten. Insgesamt ergab sich damit eine erhebliche Verschlechterung des Geschäftsklimas im Juli. Diese Entwicklung mag teilweise an dem ab dem 1. Juli anzuwendenden neuen Reiserecht liegen, das höhere Anforderungen an die Dienstleister stellt. Es stärkt den Verbraucherschutz; Reisebüros müssen nun umfassend über Veranstalter, Reiseverlauf etc. informieren. Aufgrund der neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung herrschen zudem strengere Dokumentations- und Nachweispflichten. Neueinstellungen sahen die Personalplanungen erheblich seltener vor als noch zuletzt. Raum für künftige Preiserhöhungen erwarteten die Unternehmen vielerorts, wenngleich auch spürbar weniger oft als noch im Vormonat.

## III.

Im Bereich **Vermietung beweglicher Sachen** notierte der Lageindikator im zurückliegenden halben Jahr durchweg auf einem im langfristigen Vergleich klar überdurchschnittlichen Niveau. Zwar wurden im April und im Juni merkliche Rückschläge verzeichnet; diese konnten allerdings am aktuellen Rand in weiten Teilen kompensiert werden, so dass der Indikator im Juli nun wieder annähernd den zum Jahresbeginn gemeldeten Stand erreichte. Da aber der Erwartungsindikator, der sich im vorangegangenen halben Jahr im positiven Bereich un stetig entwickelte, im Juli deutlich unterhalb des im Januar ermittelten Wertes notierte, ergab sich im betrachteten Zeitraum insgesamt eine Verschlechterung des Klimaindikatoren. Dennoch ist weiterhin von einem sehr günstigen Geschäftsklima zu sprechen. Im Rahmen der jüngsten Befragung

berichteten die Teilnehmer wesentlich öfter von einer steigenden Nachfrage als noch zuletzt und auch für die kommenden Monate wurde deutlich öfter mit einer günstigen Nachfrageentwicklung gerechnet. Die per saldo stark expansiven Personalpläne dürften deshalb am aktuellen Rand nochmals merklich aufgestockt werden. Preiserhöhungen waren hingegen spürbar seltener vorgesehen.

## IV.

Im Bereich **Mobilien-Leasing** war im zurückliegenden halben Jahr eine eher ungünstige Entwicklung zu beobachten: Der Lageindikator konnte das im Januar erreichte herausragende Niveau in den Folgemonaten nicht bestätigen. Dennoch notierte er im Juli noch auf einem im langfristigen Vergleich sehr günstigen Niveau. Bezüglich der erwarteten Entwicklung in den kommenden sechs Monaten waren im Rahmen der jüngsten Befragung nun die pessimistischen Stimmen per saldo leicht in der Überzahl. Damit ergab sich im Mittel ein erheblicher Rückgang des Gesamtindikators im betrachteten Zeitraum, so dass dieser nun knapp unterhalb seines – klar positiven – langfristigen Mittelwerts notierte. Die Nachfrageentwicklung, die den Betrieben im laufenden Jahr durchweg zum Vorteil gereichte, gewann im Juli wieder deutlich an Dynamik. Auch meldeten die Teilnehmer weit verbreitet, dass ihre Umsätze gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat gestiegen seien. Im Kontrast zu den allgemeinen Geschäftsaussichten waren die Erwartungen hinsichtlich der weiteren Umsatzentwicklung durchaus zuversichtlich geprägt. Neueinstellungen dürften weiterhin vorgesehen sein. Raum für künftige Preiserhöhungen erwarteten die Teilnehmer indessen nur noch vereinzelt.

Felix Leiss

## DIENSTLEISTUNGEN

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Dienstleistungen</b>													
Geschäftsklima	30,0	31,3	32,0	32,0	32,1	32,9	31,6	30,5	29,8	26,2	27,2	26,0	26,7
Geschäftslage	46,2	46,5	46,2	48,4	46,7	48,5	50,9	50,3	47,3	45,4	44,6	43,0	43,7
Geschäftserwartungen	14,8	16,9	18,6	16,7	18,4	18,4	13,8	12,2	13,4	8,6	11,0	10,2	10,8
Umsatz gegenüber Vorjahr	18,3	19,2	21,2	21,6	22,0	21,5	19,4	20,2	20,5	17,1	19,6	18,1	32,3
Preiserwartungen	18,9	20,0	21,1	23,0	18,9	19,4	23,0	26,1	21,1	24,7	23,9	21,9	23,9
Beschäftigtenerwartungen	16,2	14,4	17,2	16,6	15,2	17,9	21,1	20,6	18,4	15,4	19,2	18,9	19,2
<b>Güterbeförderung im Straßenverkehr</b>													
Geschäftsklima	22,0	25,2	29,4	31,4	29,9	28,6	29,4	34,3	25,0	23,6	22,2	25,2	21,7
Geschäftslage	32,9	36,0	38,1	38,3	37,0	38,3	36,3	45,5	31,9	35,4	36,8	44,5	39,0
Geschäftserwartungen	11,6	15,0	20,9	24,6	22,9	19,4	22,7	23,6	18,3	12,3	8,5	7,4	5,6
Umsatz gegenüber Vorjahr	22,6	21,0	22,3	13,9	30,1	31,9	28,1	35,8	29,1	27,7	29,3	23,6	33,3
Preiserwartungen	19,3	27,8	29,6	30,2	33,4	38,4	49,9	45,0	45,7	31,6	45,3	57,1	57,0
Beschäftigtenerwartungen	20,0	19,7	15,8	17,6	19,5	27,2	22,9	27,9	20,8	24,0	15,1	20,0	16,8
<b>Lagerei</b>													
Geschäftsklima	28,8	31,9	33,0	36,3	37,7	38,5	34,6	31,6	36,1	25,1	28,9	25,5	24,0
Geschäftslage	42,8	44,0	43,2	45,6	46,9	49,1	43,8	45,6	47,7	42,3	46,3	43,0	37,1
Geschäftserwartungen	15,6	20,4	23,2	27,3	28,8	28,4	25,6	18,3	25,1	9,2	12,7	9,2	11,6
Umsatz gegenüber Vorjahr	23,8	20,8	21,9	29,1	37,0	30,7	31,6	29,2	36,3	24,9	18,5	21,2	33,8
Preiserwartungen	24,4	24,6	36,7	41,9	50,7	52,0	46,4	42,8	44,1	42,5	46,2	44,8	50,4
Beschäftigtenerwartungen	18,5	21,4	21,1	25,8	30,6	26,3	22,5	31,5	30,7	26,2	21,6	24,8	25,5
<b>Personenbeförderung (ohne Luftfahrt)</b>													
Geschäftsklima	16,9	0,3	17,1	8,9	11,4	18,7	7,4	3,0	13,3	11,0	1,3	13,2	-6,4
Geschäftslage	41,1	28,7	32,7	26,2	27,3	46,0	39,3	28,8	19,1	25,9	22,4	24,7	28,4
Geschäftserwartungen	-4,9	-24,6	2,4	-7,1	-3,4	-5,6	-20,2	-19,8	7,5	-2,9	-17,9	2,3	-35,9
Umsatz gegenüber Vorjahr	27,9	6,8	-3,6	27,9	22,1	21,9	2,7	23,8	13,9	1,6	-8,5	8,5	-1,1
Preiserwartungen	4,7	9,7	8,8	29,5	37,7	33,2	17,9	19,9	23,8	13,8	2,9	14,0	19,7
Beschäftigtenerwartungen	7,9	13,8	21,0	35,7	27,0	24,1	13,7	43,0	29,9	-3,1	10,2	28,9	7,9
<b>Beherbergung</b>													
Geschäftsklima	26,7	23,4	21,7	20,4	21,7	22,8	23,6	19,7	16,3	17,6	17,3	20,7	23,9
Geschäftslage	45,4	42,7	36,6	31,7	37,4	35,5	37,1	36,3	26,9	26,2	25,8	34,1	46,5
Geschäftserwartungen	9,4	5,6	7,8	9,6	7,1	10,7	10,9	4,2	6,2	9,3	9,2	8,0	3,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	16,9	11,4	-0,2	6,2	10,5	11,6	23,1	11,3	12,6	13,9	11,8	15,0	15,9
Preiserwartungen	24,3	16,4	23,2	23,6	18,9	22,8	30,2	24,1	26,9	22,3	23,5	19,0	19,3
Beschäftigtenerwartungen	6,0	3,8	1,8	-1,4	4,2	7,6	5,1	0,9	2,7	-1,1	0,5	-3,1	-4,0
<b>Gastronomie</b>													
Geschäftsklima	13,1	12,5	18,9	18,3	17,4	22,7	33,5	25,4	22,3	7,9	11,2	15,0	13,8
Geschäftslage	14,9	17,1	25,8	16,8	14,4	15,1	31,4	21,1	29,4	10,7	19,6	16,6	19,5
Geschäftserwartungen	11,3	8,1	12,1	19,9	20,5	30,5	35,7	29,8	15,4	5,1	3,2	13,5	8,3
Umsatz gegenüber Vorjahr	23,7	2,9	13,4	17,4	27,2	29,1	31,8	39,0	23,3	16,6	11,2	9,3	25,7
Preiserwartungen	32,4	14,4	23,5	24,9	31,3	25,2	25,9	33,3	35,6	36,8	32,3	30,2	29,4
Beschäftigtenerwartungen	-5,9	-5,4	8,6	1,4	10,2	17,9	27,0	22,2	12,5	-4,3	1,8	0,9	10,1
<b>IT-Dienstleistungen</b>													
Geschäftsklima	43,7	43,4	41,6	44,2	37,0	40,5	42,1	38,4	40,9	37,9	36,8	38,9	41,2
Geschäftslage	58,9	60,4	53,1	56,1	50,1	56,4	57,5	51,1	56,6	55,9	56,2	55,4	60,6
Geschäftserwartungen	29,3	27,4	30,7	32,9	24,5	25,6	27,6	26,3	26,1	21,2	18,8	23,5	23,3
Umsatz gegenüber Vorjahr	34,2	34,0	34,9	35,2	31,4	37,8	33,8	30,5	32,9	28,9	29,5	31,0	49,2
Preiserwartungen	14,6	11,3	10,9	11,1	13,0	20,2	16,3	17,2	12,4	16,3	18,4	14,1	13,6
Beschäftigtenerwartungen	40,7	40,9	38,9	39,0	39,1	48,5	41,8	40,8	41,0	38,6	35,7	38,1	47,7
<b>Informationsdienstleistungen</b>													
Geschäftsklima	34,4	35,1	34,9	26,1	38,6	30,0	30,9	22,5	21,6	17,9	12,2	23,2	24,9
Geschäftslage	42,3	48,7	52,6	56,6	57,6	49,3	46,4	39,4	33,4	31,0	35,6	39,4	37,6
Geschäftserwartungen	26,8	22,2	18,5	-0,7	20,9	12,1	16,4	6,7	10,4	5,5	-8,8	8,1	12,8
Umsatz gegenüber Vorjahr	26,2	35,0	16,3	29,7	20,0	24,4	22,1	16,5	24,8	7,1	4,0	1,9	12,2
Preiserwartungen	13,3	13,1	24,8	26,3	32,0	18,4	19,1	13,4	12,0	14,3	13,1	22,2	22,3
Beschäftigtenerwartungen	36,6	30,5	41,5	32,9	10,6	25,4	41,8	14,6	8,8	13,8	34,2	25,2	27,6

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>													
Geschäftsklima	32,4	31,7	33,3	34,7	38,7	36,2	32,8	33,1	34,0	33,4	34,2	28,9	29,9
Geschäftslage	57,9	59,4	56,5	60,4	64,4	62,5	65,6	63,1	60,7	60,9	59,1	57,2	58,6
Geschäftserwartungen	9,4	6,9	12,2	11,6	15,6	12,5	4,1	6,5	10,0	8,8	11,8	3,6	4,4
Umsatz gegenüber Vorjahr	10,4	16,1	14,2	16,6	17,6	18,0	12,1	12,2	17,7	13,4	19,4	6,3	32,4
Preiserwartungen	26,6	26,8	31,8	29,2	21,2	17,9	26,0	23,9	17,9	31,0	26,3	25,4	26,6
Beschäftigterwartungen	16,6	13,2	20,3	17,7	14,9	12,2	20,8	13,2	16,3	15,4	18,3	17,2	16,6
<b>Architekturbüros</b>													
Geschäftsklima	23,8	27,9	38,4	36,4	35,4	35,1	31,5	32,5	33,4	36,5	34,5	38,2	42,3
Geschäftslage	48,6	54,4	68,0	65,3	63,3	62,5	61,3	59,3	64,4	66,8	66,5	68,5	73,7
Geschäftserwartungen	1,4	4,1	12,0	10,6	10,5	10,5	5,2	8,5	6,1	9,6	6,3	11,3	14,5
Umsatz gegenüber Vorjahr	0,1	7,8	14,2	14,5	16,3	11,3	11,3	11,6	13,1	13,6	16,3	15,3	16,0
Preiserwartungen	15,5	17,0	14,9	17,7	17,6	16,3	14,6	17,7	15,5	19,5	18,7	20,0	14,8
Beschäftigterwartungen	8,4	12,2	14,5	13,1	14,0	11,5	15,1	13,3	20,9	20,4	18,9	18,9	17,3
<b>Ingenieurbüros</b>													
Geschäftsklima	39,3	38,1	37,5	39,6	44,5	40,8	40,2	37,2	34,9	34,6	35,5	33,9	36,3
Geschäftslage	65,1	61,8	60,5	62,9	71,1	64,2	68,3	66,7	64,0	67,1	65,3	64,9	64,9
Geschäftserwartungen	16,0	16,6	16,6	18,4	20,5	19,4	15,0	11,0	9,0	6,1	9,1	6,6	10,9
Umsatz gegenüber Vorjahr	15,7	16,4	16,6	19,4	23,8	15,6	17,7	16,7	12,2	11,7	14,4	12,9	23,8
Preiserwartungen	16,5	18,7	21,0	23,1	26,2	26,7	26,5	24,3	23,7	21,5	24,5	23,2	26,5
Beschäftigterwartungen	27,6	27,6	28,4	28,0	27,1	24,6	23,5	26,4	28,2	28,0	27,6	28,2	31,2
<b>Gebäude- und Gartenbetreuung</b>													
Geschäftsklima	34,2	22,2	29,4	33,2	28,8	27,3	25,0	29,2	10,8	25,4	23,8	19,9	30,0
Geschäftslage	52,6	44,0	50,6	55,0	49,9	49,0	37,2	50,9	26,6	39,5	43,4	35,5	46,9
Geschäftserwartungen	17,2	2,4	9,9	13,2	9,5	7,4	13,4	9,5	-3,8	12,1	5,8	5,4	14,2
Umsatz gegenüber Vorjahr	11,9	11,6	16,2	15,2	14,0	10,0	17,4	12,5	9,6	18,5	22,2	31,0	39,9
Preiserwartungen	17,5	14,6	19,2	16,5	14,9	18,6	17,6	18,9	18,9	23,7	15,4	16,4	19,2
Beschäftigterwartungen	18,5	17,2	23,2	18,1	19,7	11,7	16,3	20,1	6,2	22,1	26,9	29,0	30,5
<b>Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung</b>													
Geschäftsklima	37,7	36,4	38,8	33,7	33,7	31,8	30,7	36,8	30,0	30,4	28,3	31,8	42,3
Geschäftslage	48,0	54,5	62,9	57,8	63,2	60,9	49,3	59,7	48,1	51,6	47,0	51,5	61,2
Geschäftserwartungen	27,8	19,6	17,0	11,8	7,5	5,9	13,6	15,9	13,3	10,9	11,0	13,7	24,8
Umsatz gegenüber Vorjahr	30,6	21,9	23,0	26,4	25,9	10,1	18,9	21,3	20,2	25,8	21,2	27,8	35,6
Preiserwartungen	24,5	20,9	23,5	21,6	18,8	29,3	26,4	25,3	21,4	20,7	21,7	19,7	24,5
Beschäftigterwartungen	23,8	18,2	18,0	18,6	18,1	25,2	26,0	27,6	19,4	15,8	19,8	20,4	22,8
<b>Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen</b>													
Geschäftsklima	35,3	33,2	35,8	31,9	36,5	33,9	34,0	34,3	33,8	35,4	33,3	31,7	33,7
Geschäftslage	43,7	41,8	50,6	45,6	46,3	40,4	44,7	45,8	51,0	47,9	49,4	49,1	51,6
Geschäftserwartungen	27,2	24,9	21,9	19,0	27,1	27,5	23,7	23,4	17,8	23,7	18,3	15,5	17,2
Umsatz gegenüber Vorjahr	26,2	29,9	26,7	31,7	32,7	34,4	25,6	26,6	28,3	23,4	15,8	27,7	33,2
Preiserwartungen	16,2	13,1	15,8	13,4	10,7	17,4	11,8	20,4	21,3	20,9	14,8	22,2	19,2
Beschäftigterwartungen	31,4	27,6	35,2	29,2	26,3	26,3	27,6	30,3	31,4	28,8	21,7	31,2	36,4
<b>Forschung und Entwicklung</b>													
Geschäftsklima	25,6	32,6	33,6	30,0	41,0	29,5	25,7	26,0	27,4	24,7	27,2	23,4	24,2
Geschäftslage	37,0	43,1	46,4	41,9	59,2	45,1	40,9	42,2	40,2	42,0	43,9	42,7	40,7
Geschäftserwartungen	14,8	22,5	21,4	18,7	24,1	14,9	11,4	11,0	15,3	8,5	11,6	5,7	8,8
Umsatz gegenüber Vorjahr	23,0	18,1	25,8	18,9	23,6	19,4	14,9	21,2	14,5	18,8	17,7	9,0	17,0
Preiserwartungen	6,7	15,0	12,2	16,0	17,6	11,2	11,3	9,2	6,8	21,9	14,7	7,4	13,7
Beschäftigterwartungen	26,6	30,6	32,5	30,7	23,8	23,5	27,5	22,7	18,6	23,8	27,0	16,7	21,6
<b>Werbeagenturen</b>													
Geschäftsklima	28,1	28,0	26,8	27,1	22,7	27,7	23,9	27,7	25,1	20,3	22,0	25,7	24,1
Geschäftslage	26,4	27,7	22,8	25,9	19,0	32,3	22,5	35,9	33,7	29,7	28,2	24,8	29,2
Geschäftserwartungen	29,9	28,2	30,9	28,2	26,6	23,2	25,4	19,9	16,8	11,3	16,0	26,7	19,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	32,8	27,9	28,6	21,6	25,7	20,5	19,1	20,4	19,5	11,5	19,7	23,1	27,9
Preiserwartungen	17,5	18,8	17,3	18,1	12,7	16,5	18,6	14,5	24,4	7,5	18,8	18,3	24,6
Beschäftigterwartungen	27,0	23,9	22,0	10,0	20,8	19,5	21,0	32,8	24,3	16,1	19,1	11,8	16,6

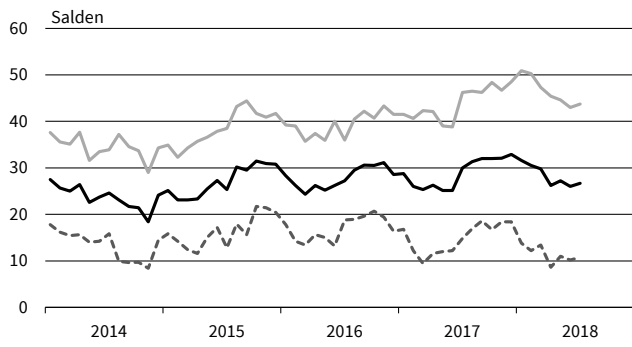
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

## DIENSTLEISTUNGEN

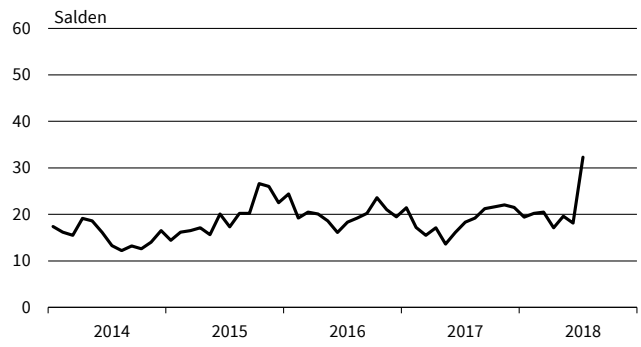
	07/17	08/17	09/17	10/17	11/17	12/17	01/18	02/18	03/18	04/18	05/18	06/18	07/18
<b>Vermietung beweglicher Sachen</b>													
Geschäftsklima	33,4	34,3	40,3	43,7	41,3	44,1	39,3	38,6	36,5	34,7	25,2	27,1	33,0
Geschäftslage	50,8	49,7	54,5	64,4	58,1	52,5	61,2	63,0	67,8	51,5	53,0	47,8	59,6
Geschäftserwartungen	17,1	19,7	27,0	24,7	25,5	36,0	19,2	16,4	8,8	19,0	0,5	8,1	9,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	15,6	32,2	24,5	22,9	27,3	46,1	36,4	24,9	34,1	29,7	8,5	39,0	52,6
Preiserwartungen	15,9	22,8	16,2	16,2	26,1	18,3	33,0	35,5	31,8	40,3	35,4	26,5	18,9
Beschäftigtenerwartungen	23,6	24,7	14,3	23,1	24,6	47,9	45,4	44,5	40,3	42,9	34,8	52,9	59,6
<b>Personaldienstleistungen</b>													
Geschäftsklima	24,0	36,3	23,4	27,1	25,2	9,6	22,0	16,7	13,0	11,4	11,9	5,5	4,4
Geschäftslage	41,3	54,3	35,3	37,1	36,0	32,4	40,5	41,9	40,7	36,3	33,8	23,2	18,9
Geschäftserwartungen	7,9	19,6	12,1	17,5	14,9	-11,1	5,0	-5,9	-11,5	-10,8	-8,0	-10,8	-9,1
Umsatz gegenüber Vorjahr	31,2	34,9	35,8	32,9	31,3	15,7	29,8	18,9	20,0	18,6	16,6	18,4	6,2
Preiserwartungen	19,2	29,4	32,3	34,8	39,4	47,1	43,8	60,8	62,6	49,2	35,9	33,5	26,2
Beschäftigtenerwartungen	19,9	28,7	29,7	31,7	29,5	18,6	25,9	25,2	23,3	15,1	11,1	13,3	-0,1
<b>Reisebüros und Reiseveranstalter</b>													
Geschäftsklima	29,4	31,1	23,4	24,2	31,2	31,6	27,4	30,1	20,5	24,0	25,0	22,0	14,0
Geschäftslage	41,3	34,1	28,5	33,8	36,3	41,3	34,4	37,6	31,3	35,4	33,3	30,6	23,5
Geschäftserwartungen	18,2	28,3	18,5	15,1	26,2	22,3	20,5	22,9	10,3	13,1	17,0	13,7	4,9
Umsatz gegenüber Vorjahr	32,3	27,5	29,3	31,7	34,1	27,0	21,8	24,4	19,0	15,6	23,4	27,0	29,4
Preiserwartungen	25,7	13,5	24,8	28,5	29,1	23,1	28,7	21,3	25,1	28,1	25,4	29,5	22,7
Beschäftigtenerwartungen	12,9	13,4	1,9	13,4	29,8	17,9	14,2	11,6	11,9	16,6	19,6	17,2	5,8
<b>Mobilien-Leasing</b>													
Geschäftsklima	19,6	21,4	28,0	24,4	22,2	22,3	29,4	30,1	23,4	17,8	16,4	19,3	13,4
Geschäftslage	27,6	31,7	34,8	31,3	31,9	36,1	51,3	37,4	30,1	27,0	25,3	32,4	30,7
Geschäftserwartungen	11,9	11,5	21,3	17,8	12,9	9,4	9,4	23,1	16,8	9,0	7,9	6,9	-2,7
Umsatz gegenüber Vorjahr	20,0	20,0	26,3	17,7	17,0	17,8	16,1	29,2	24,7	9,5	21,0	23,7	23,8
Preiserwartungen	-6,8	-0,5	4,7	2,2	-1,5	3,2	-0,7	2,0	6,3	4,6	5,7	5,3	2,8
Beschäftigtenerwartungen	13,7	16,7	15,6	3,2	17,3	12,6	12,5	19,1	18,3	11,3	14,0	13,6	13,6

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

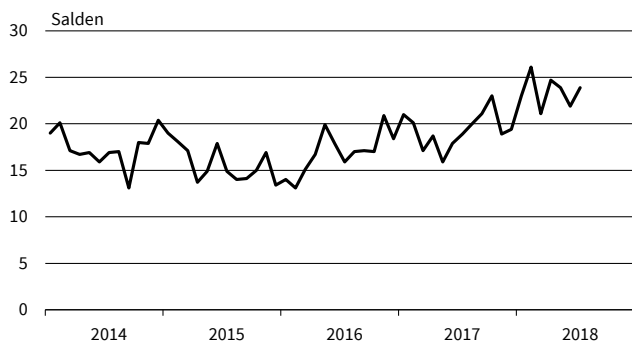
**Dienstleistungen**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



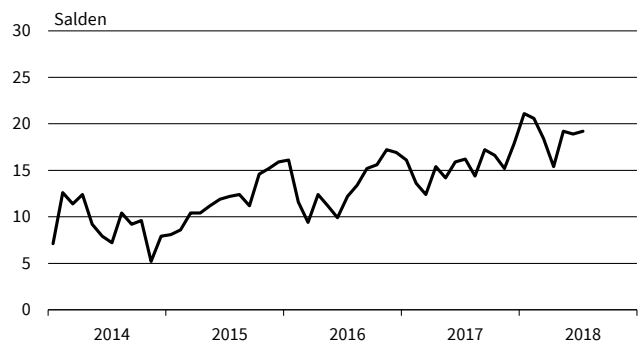
**Dienstleistungen**  
Nachfrageerwartungen



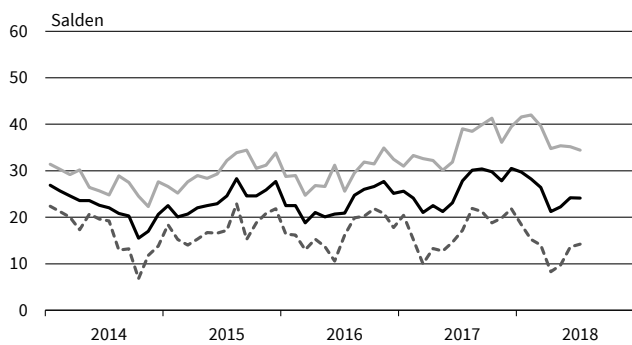
**Dienstleistungen**  
Preiserwartungen



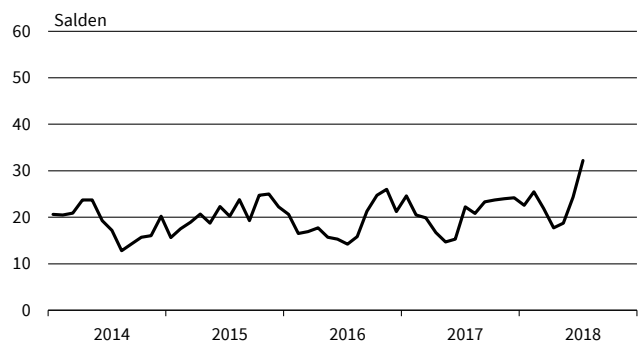
**Dienstleistungen**  
Beschäftigtererwartungen



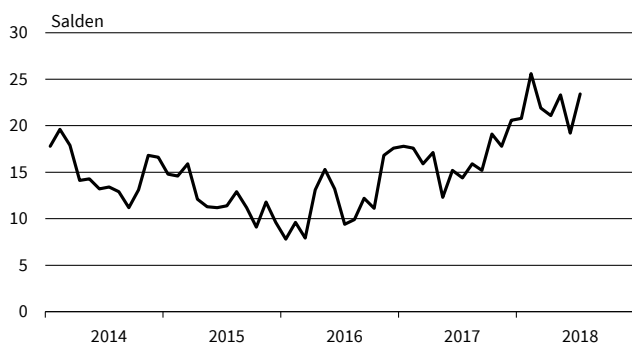
**Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen**  
Geschäftsklima, Geschäftslage und Geschäftserwartungen



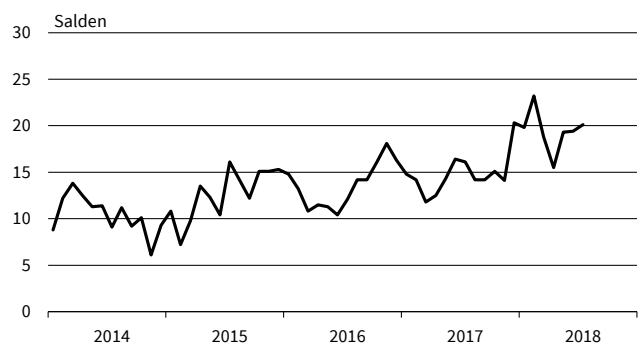
**Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen**  
Nachfrageerwartungen



**Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen**  
Preiserwartungen

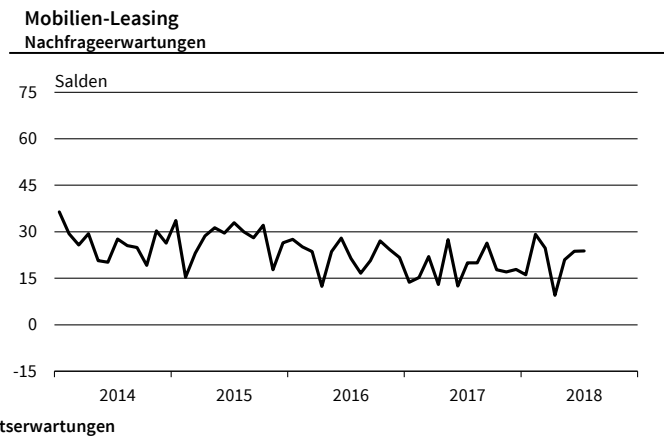
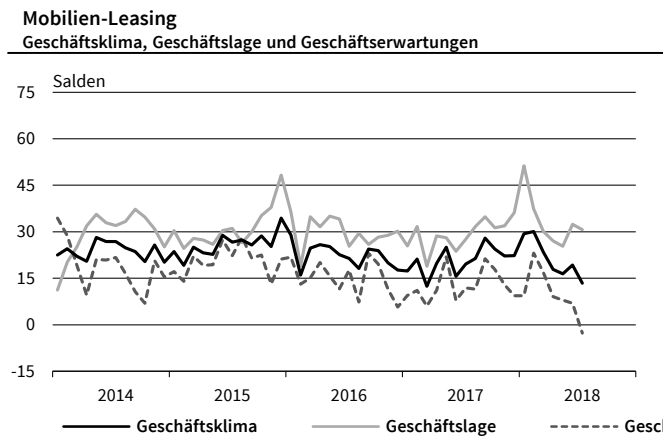
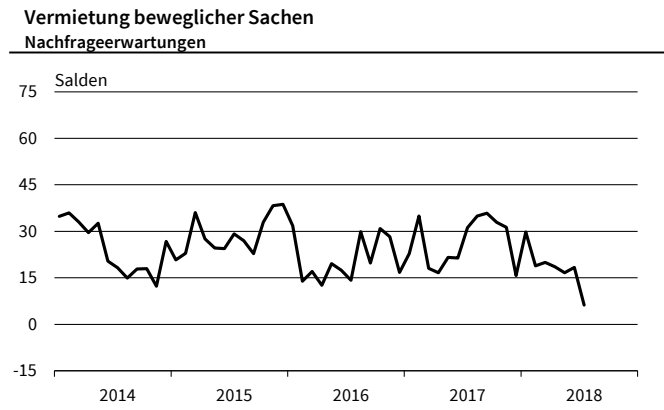
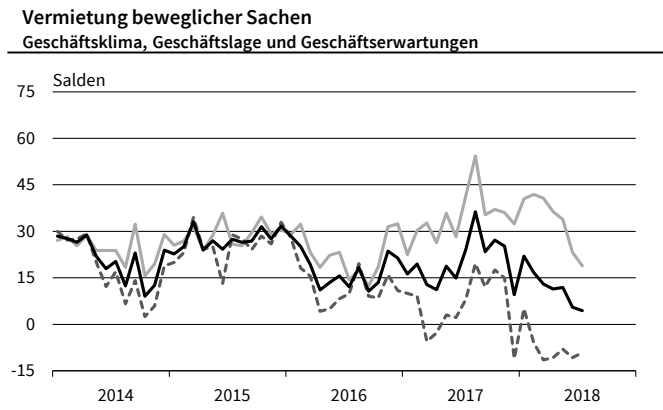
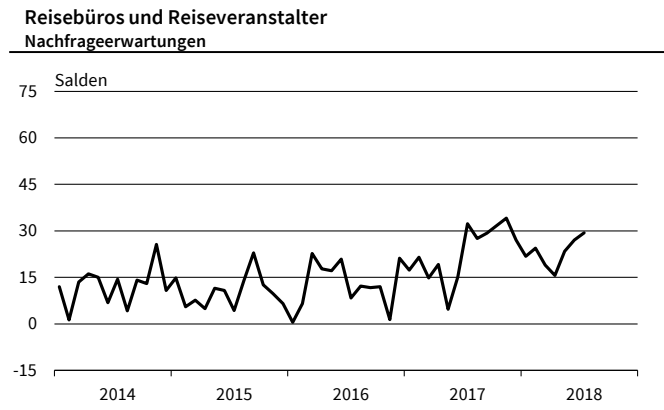
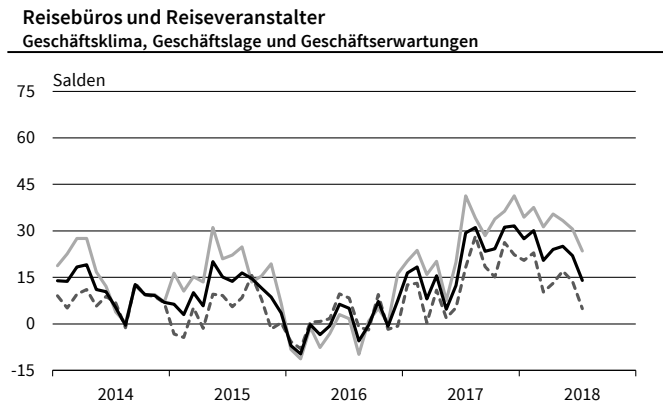


**Dienstl. ohne Grundstücks- und Wohnungswesen**  
Beschäftigtererwartungen



— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

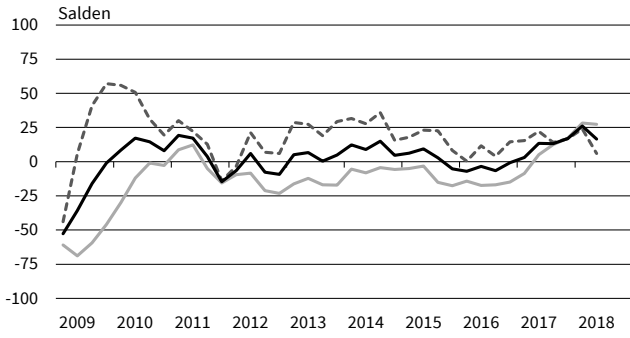
Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.



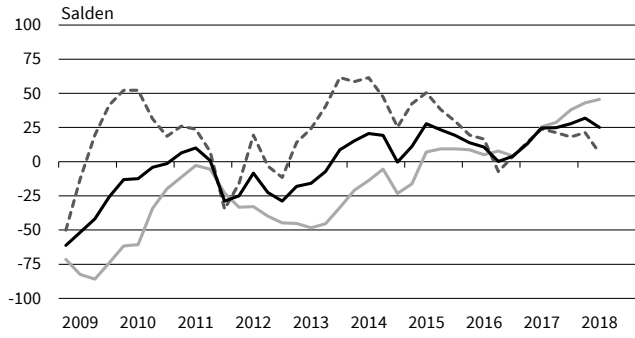
— Geschäftsklima    — Geschäftslage    - - - - - Geschäftserwartungen

Werte saisonbereinigt mit X-13 ARIMA-SEATS.  
Quelle: ifo Konjunkturumfragen.

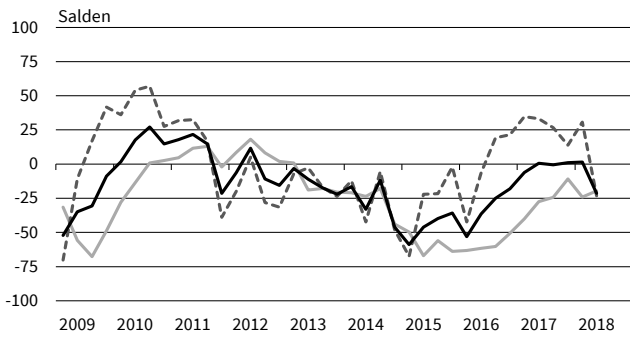
**Welt**



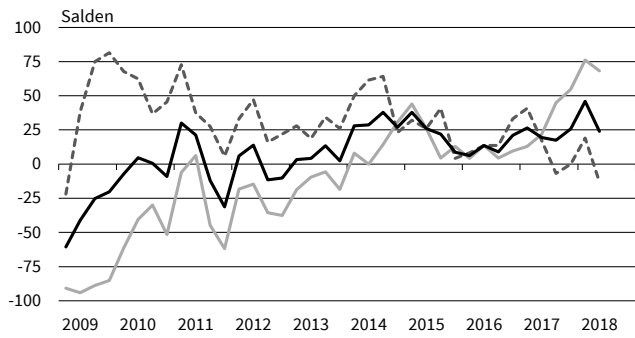
**EU 28**



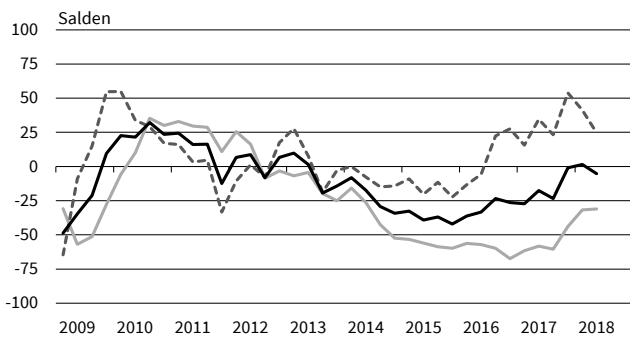
**GUS<sup>2</sup>**



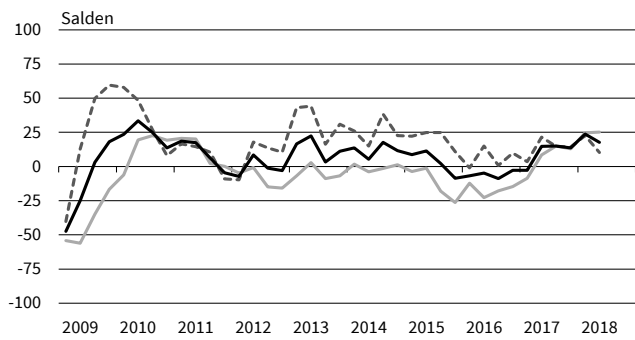
**USA**



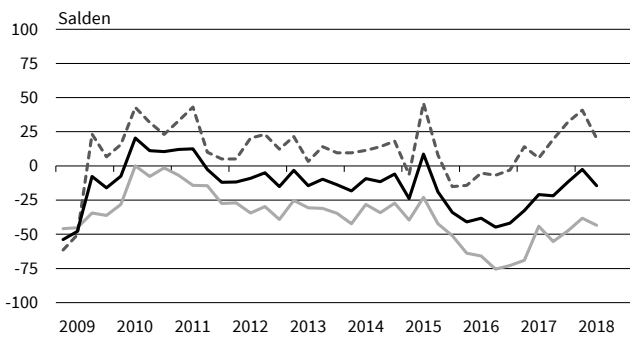
**Lateinamerika**



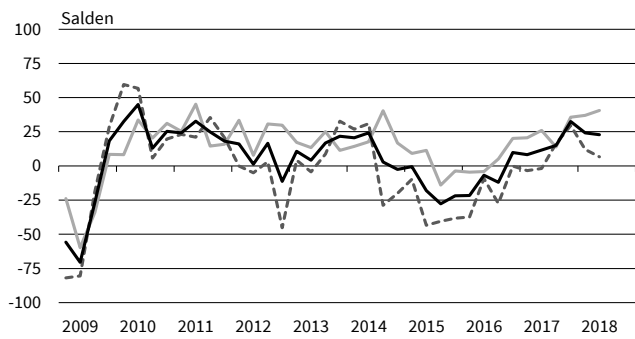
**Asien**



**Afrika**



**Ozeanien**



— Wirtschaftsklima    — Wirtschaftslage    - - - - - Konjunkturerwartungen

<sup>1</sup> Salden aus den Prozentsätzen der positiven und negativen Meldungen zur »Wirtschaftslage« und den »Konjunkturerwartungen« bzw. deren Durchschnitt. – <sup>2</sup> Gemeinschaft Unabhängiger Staaten.

Quelle: ifo World Economic Survey (WES).

## BRANCHEN NACH SEKTOR

### Januar

#### Verarbeitendes Gewerbe

Druckerzeugnisse – Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden – Kraftwagen und Kraftwagenteile

#### Großhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Getränke u. Tabakwaren – Geräte d. Informations-u. Kommunikationstechnik – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse

#### Einzelhandel

Nahrungs- und Genussmittel – Weiße Waren/Elektroeinzelhandel – Uhren, Schmuckwaren

#### Dienstleistungen

Reisebüros – Vermietung beweglicher Sachen – Mobilien-Leasing

### Februar

#### Verarbeitendes Gewerbe

Nahrungs- und Genussmittel – Chemische Industrie – Herst. von Möbeln

#### Großhandel

Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.) – Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere – Möbel, Teppiche, Lampen und Leuchten

#### Einzelhandel

Kfz – Computer, Soft- und Hardware – Tankstellen

#### Dienstleistungen

Beherbergungsgewerbe – Gastronomie

### März

#### Verarbeitendes Gewerbe

Gummi- und Kunststoffwaren – Maschinenbau – Elektrische Ausrüstungen

#### Großhandel

Feste Brennstoffe und Mineralölerzeugnisse – Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug – Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren

#### Einzelhandel

Blumen, Pflanzen, Zoobedarf – Drogerien u. Parfümerien – Buchhandel

#### Dienstleistungen

Güterbeförderung im Straßenverkehr – Lagerei – Personenbeförderung

### April

#### Verarbeitendes Gewerbe

Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen – Herstellung von Holz-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) – Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

#### Großhandel

Chemische Erzeugnisse – Keramische Erzeugnisse, Glaswaren u. Reinigungsmittel – Metall- und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bedarf für Gas, Wasser, Heizung

#### Einzelhandel

Sport- und Campingartikel – Unterhaltungselektronik – Bekleidung

#### Dienstleistungen

Steuer- und Rechtsberatungen – Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen – Architektur- und Ingenieurbüros



**Mai****Verarbeitendes Gewerbe**

Textilgewerbe – Papiergewerbe – Metallerzeugung und -bearbeitung

**Großhandel**

Produktionsverbindungshandel – Gebrauchsgüter – Verbrauchsgüter

**Einzelhandel**

Möbel, Einrichtungsgegenstände – Bau- und Heimwerkerbedarf – Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel

**Dienstleistungen**

Personaldienstleistungen – IT-Dienstleistungen – Werbeagenturen

**Juni****Verarbeitendes Gewerbe**

Herst. von Metallerzeugnissen – Elektrische Ausrüstungen – Maschinenbau

**Großhandel**

Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik – Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör – Kfz-Großhandel

**Einzelhandel**

Apotheken – Schuhe – Spielwaren

**Dienstleistungen**

Grundstücks- und Immobilienwesen – Gebäude- und Gartenbetreuung

**Juli****Verarbeitendes Gewerbe**

Druckerzeugnisse – Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden – Kraftwagen und Kraftwagenteile

**Großhandel**

Nahrungs- und Genussmittel, Getränke u. Tabakwaren – Geräte d. Informations-u. Kommunikationstechnik – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse

**Einzelhandel**

Nahrungs- und Genussmittel – Weiße Waren/Elektroeinzelhandel – Kfz-Teile, -Zubehör

**Dienstleistungen**

Reisebüros – Vermietung beweglicher Sachen – Mobilien-Leasing

**August****Verarbeitendes Gewerbe**

Nahrungs- und Genussmittel – Chemische Industrie – Herst. von Möbeln

**Großhandel**

Elektron. Erzeugnisse (u.a. Unterh., Foto/Optik, Haush.) – Landwirtschaftliche Grundstoffe und lebende Tiere – Papier/Pappe, Bürobedarf, Bücher, Zeitungen/Zeitschr.

**Einzelhandel**

Kfz – Computer, Soft- und Hardware

**Dienstleistungen**

Beherbergung – Gastronomie

## September

### Verarbeitendes Gewerbe

Gummi- und Kunststoffwaren – Maschinenbau – Elektrische Ausrüstungen

### Großhandel

Feste Brennstoffe und Mineralölzeugnisse – Eisen, Stahl, Eisen- u. Stahlhalbzeug – Bekleidung und Schuhe

### Einzelhandel

Drogerien u. Parfümerien – Haus- und Heimtextilien/Teppiche

### Dienstleistungen

Güterbeförderung im Straßenverkehr – Lagerei – Personenbeförderung

## Oktober

### Verarbeitendes Gewerbe

Herstellung von DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen – Herstellung von Holz-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel) – Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

### Großhandel

Chemische Erzeugnisse – Pharmazeut., med. u. orthopäd. Erzeugnisse – Metall- und Kunststoffe für Bauzwecke, Install.-Bedarf für Gas, Wasser, Heizung

### Einzelhandel

Sportartikel – Bekleidung – Fahrrad Einzelhandel

### Dienstleistungen

Steuer- und Rechtsberatungen – Unternehmens- und Public-Relations-Beratungen – Architektur- und Ingenieurbüros

## November

### Verarbeitendes Gewerbe

Textilgewerbe – Papiergewerbe – Metallerzeugung und -bearbeitung

### Großhandel

Produktionsverbindungshandel – Gebrauchsgüter – Verbrauchsgüter

### Einzelhandel

Tankstellen – Bau- und Heimwerkerbedarf – Nahrungs- und Genussmittel

### Dienstleistungen

Personaldienstleistungen – IT-Dienstleistungen – Werbeagenturen

## Dezember

### Verarbeitendes Gewerbe

Herst. von Metallerzeugnissen – Elektrische Ausrüstungen – Maschinenbau

### Großhandel

Holz, Baustoffe, Anstrichmittel und Sanitärkeramik – Sonstige Maschinen, Ausrüstungen und Zubehör – Kfz-Großhandel

### Einzelhandel

Schuhe – Möbel, Einrichtungsgegenstände – Apotheken

### Dienstleistungen

Grundstücks- und Immobilienwesen – Gebäude- und Gartenbetreuung

Die beschreibenden Analysen und Interpretationen der ifo Konjunkturperspektiven konzentrieren sich jeden Monat auf eine Auswahl an Branchen, die in einem festgelegten Rhythmus wiederholt wird. Der Kalender hält fest, in welchem Monat über die jeweiligen Branchen berichtet wird.

Für die Analysen und Interpretationen werden die Daten der ifo Umfragen ausgewertet und um Zahlen der ifo Konjunkturprognosen, der amtlichen Statistik (Statistisches Bundesamt) und entsprechender Verbandsberichte ergänzt.

ifo Konjunkturperspektiven  
ISSN 1611-261 X

Herausgeber: ifo Institut, Poschingerstraße 5, 81679 München, Postfach 86 04 60, 81631 München,  
Telefon (089) 92 24-0, Telefax (089) 98 53 69, E-Mail: [ifo@ifo.de](mailto:ifo@ifo.de).

Redaktion: Annette Marquardt.

Vertrieb: ifo Institut.

Erscheinungsweise: monatlich.

Bezugspreis jährlich: EUR 75,-

Preis des Einzelheftes: EUR 7,-

jeweils zuzüglich Versandkosten.

Satz und Druck: ifo Institut.

Nachdruck und sonstige Verbreitung (auch auszugsweise):

Nur mit Quellenangabe und gegen Einsendung eines Belegexemplars.

**im Internet:**  
**<http://www.cesifo-group.de>**